

Wentorfer Gymnasium startet mit Smartphone-freier Klasse

Wentorfer Eltern setzen ein Zeichen in der Medienerziehung – Nachfrage für Pilotklasse übertrifft Erwartungen

Wentorf – Ab dem kommenden Schuljahr geht das Wentorfer Gymnasium einen innovativen Schritt in Richtung eines bewussten Medienkonsums bei Kindern: Erstmals wird dort eine vollständig Smartphone-freie Klasse (SPF) eingerichtet. Das Konzept basiert auf der freiwilligen und schriftlichen Verpflichtung der Eltern, ihren Kindern in den Klassen 5 und 6 noch kein eigenes Smartphone zu geben, weder für den Schulweg noch privat oder in der Freizeit. Die Idee zur SPF-Klasse wurde bereits im Vorjahr durch engagierte Eltern angestoßen. In verschiedenen Gesprächen mit der Schule wurde ein Konzept dazu entwickelt. Die Schulleitung stand dem Vorhaben von Beginn an offen gegenüber und unterstützte es engagiert. Das Interesse war bemerkenswert: Angesichts der hohen Nachfrage konnten am Ende nicht alle interessierten Familien in die Klasse aufgenommen

werden. Die Initiatoren hoffen, dass zukünftig mehrere SPF-Klassen eingerichtet werden können. Diese Entwicklung geht einher mit dem jüngst per Erlass geregelten Verbot der privaten Nutzung von eigenen digitalen Endgeräten an Schulen. Denn die Entscheidung für smartphonefreie Klassen bedeutet keineswegs eine generelle Technikabstinenz. Im Gegenteil: Die Förderung von Medienkompetenz bleibt ein fester Bestandteil des Unterrichts sowie der Hausaufgaben. Die Kinder arbeiten wie die anderen Klassen mit Laptops und Tablets, lernen den kritischen Umgang mit digitalen Inhalten und erhalten altersgerechte Zugänge zur digitalen Welt – aber eben nicht mit einem permanent verfügbaren, internetfähigen Privatgerät in der Hosentasche. Der bewusste Verzicht auf ein eigenes Smartphone der noch jungen Kinder soll sie vor Reizüberflutung, Cybermobbing, Dauerverfügbarkeit und Suchtmechanismen schützen, ohne sie von technischen Entwicklungen auszuschließen. »Es ist höchste Zeit, dass wir als Gesellschaft neu darüber nachdenken, wie und wann Kinder einen eigenen und zum Teil unkontrollierten Zugang zu digitalen Endgeräten bekommen«, lautet eine Stimme aus der beteiligten Elternschaft. Die Ini-

tiative möchte damit nicht gegen Digitalisierung sprechen, sondern plädiert für einen altersgerechten und begleiteten Umgang.

Unterstützt wurde die Projektplanung von der Initiative »Smarter Startab14 e.V.« (www.smarterstartab14.de), die sich mit dem ELBEPAKT (akademie-am-derbypark.de) bereits für einen bewussteren Medienstart bei Grundschulkindern einsetzt. Deren Leitgedanke dient als Inspiration und Grundlage für die schulische Umsetzung der SPF-Klasse.

Das Gymnasium Wentorf möchte die Entwicklung in dieser Pilotklasse in den nächsten Jahren beobachten und langfristig pädagogisch begleiten. Auch für den Folgejahrgang 2026/27 wird eine smartphonefreie Klasse angeboten werden. In der nächsten Anmeldephase im Frühjahr wird sich also zeigen, ob das Modell in Zukunft Schule macht.

www.derReinbeker.de
 Auch im Internet zu lesen

mini Lernkreis Nachhilfe
 seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training
Alle Fächer & Klassen!
Ihre ganz persönliche Nachhilfe-Schule!
 Fragen? 0176 / 313 402 45
www.minilernkreis.de/sachsenwald-suedholstein



KONSTANT IMMOBILIEN
 VERKAUF · VERMIETUNG · VERWALTUNG

Zuhause in Wentorf
 Unternehmer und ...
 Vater von zwei Kindern
 Golfer
 über 20 Jahren in der Immobilienbranche tätig

Hi, ich bin
Hauke Timm
 Ihr Lokaler Makler

info@konstant-immo.de 040 725 84 80 konstant-immo.de

Ihr Haus- u. Gartenservice schnell – preiswert – zuverlässig
Gartenarbeiten aller Art mit Abfuhr:
 Bäume, Büsche, Hecken schneiden, Baumfällen (mit Seilklettertechnik), Platten- und Pflasterarbeiten, Zäune aufstellen, Bepflanzungen, Rasenpflege & -schnitt
 Gerhard Karp · Tel. 04104/69 99 70

KARSTENS IMMOBILIEN



IMMOBILIENVERKAUF MIT WOW-FAKTOR!
 Jessica Karstens
 040 30 700 570
 KOMPETENZ. VERTRAUEN. ERFOLG.
www.karstens-immobilien.de

NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT: Goldpreis weiter auf hohem Niveau
 KOSTENLOSE BEWERTUNG BARGELD SOFORT

GOLD & SILBER ANKAUF
 Alexander Dau

- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Zahngold**
- Silberbestecke*
- Uhren
- Diamanten
- Zinn

* 90, 100, 800, 835, 925 etc.
 ** auch mit Zähnen!

Neu: Verkauf von Edelmetallen zur Kapitalanlage

Am Ladenzentrum 6b · 21465 Reinbek
 Mo-Fr: 10-13 und 14-18 Uhr · Tel. 040 / 2286 0330
www.goldankauf-dau.de



Wärmeplanung – die Verbraucherzentrale informiert

zu Sanierung, Förderung, Heizung, Photovoltaik

Reinbek – Mit der Fertigstellung der Kommunalen Wärmeplanung haben die Kommunen des Mittelzentrums (Reinbek, Glinde und Wentorf) die gesetzlichen Vorgaben des Landes und des Bundes erfüllt. Nun geht es darum, die BürgerInnen praxisnah zu informieren. Dazu startet am 24. September, 18 Uhr, die Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein in der Volkshochschule Sachsenwald, Klosterbergenstraße 2A, eine Veranstaltungsreihe. Den Beginn macht der Energieberater der Verbraucherzentrale Ingo Sell mit seinem Vortrag »Energetische Sanierung Schritt für Schritt«. Darin informiert er, wie die energetische Sanierung des Wohnhauses Schritt für Schritt umgesetzt werden kann und welche Schritte sinnvoll miteinander zu kombinieren sind. Er erklärt, wie Schimmel verhindert und Energiekosten gesenkt werden können. Ergänzend wird die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) angesprochen. Mit dieser können für die nachträgliche Wärmedämmung des Wohnhauses Fördergelder beantragt werden. Doch auch hier gibt es bestimmte Vorgaben zu beachten. Neben praktischen Tipps zu Fördermöglichkeiten berichtet ein Bewohner des Mittelzentrums von seinen persönlichen Sanierungserfahrungen mit einem älteren Mittelreihenhaus.

Die Teilnehmenden erwartet ein Überblick über das komplexe Thema energetische Altbau-sanierung und Förderung. Neben dem Vortrag wird es Zeit für Fragen geben und es gibt die Möglichkeit zum Austausch mit einem lokalen Energie-Effizienz-Experten aus dem Mittelzentrum. Der Energie-Effizienz-Experte bringt außerdem unterschiedliche Dämmstoffmuster mit, um ganz plastisch zu verstehen was wo und wie funktioniert.

Veranstaltet wird der Vortrag von den Klimaschutzmanagements des Mittelzentrums Reinbek, Glinde, Wentorf in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein und ist dank der Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale kostenfrei.

Weitere Termine im Überblick

16. Oktober, 18 Uhr (VHS Sachsenwald in Reinbek): »Rund ums Eigenheim – Förderprogramme optimal nutzen«

3. November, 18 Uhr (Grundschule Wentorf, Wohlthorfer Weg 6): »Welche Heizung passt zu meinem Haus? Wärmepumpe, Fernwärme & Co. im Vergleich«

4. Dezember, 18 Uhr (VHS Reinbek): »Mit Sonne wohnen – Nutzung von Solarenergie«

Teilnahme und Anmeldung: Alle Veranstaltungen sind kostenfrei und über die Website der Volkshochschule Sachsenwald buchbar: www.vhs-sachsenwald.de, Die Anmeldung ist auch kurzfristig möglich.

Imke Kuhlmann

Reinbeker Schießwoche mit großer Beteiligung

Über 130 Teilnehmerinnen und Teilnehmer und eine neue Bürgerkönigin

Reinbek – Die Schießwoche des Reinbeker Schützenvereins vom 8. bis zum 13. September war mit über 130 Nichtschützen und Schützen aus Reinbek und Umgebung sehr gut besucht. Besonders beliebt war der Einzelwettbewerb der Stadtmeisterschaft für Nichtschützen, bei dem 75 Frauen und Männer die Gelegenheit nutzten, den Schützenverein kennenzulernen und das Sportschießen auszu-probieren.

In diesem Wettbewerb wurde auch die neue Bürgerkönigin/der neue Bürgerkönig ermittelt. Am Ende war es eine knappe Entscheidung. Alle drei Erstplatzierten haben mit 30 geschossenen Ringen das maximal mögliche Ergebnis

FOTO: IMKE KUHLMANN



Die glücklichen Siegerinnen und Sieger der Schießwoche, in der hinteren Reihe mittig die neue Bürgerkönigin Emma Molsner.

erzielt, so dass der bessere Teilerschuss die Entscheidung brachte. Diesen hatte Emma Molsner, die damit bereits zum zweiten Mal zur neuen Bürgerkönigin proklamiert wurde. Die weiteren Plätze belegten Roman Neutzsch und Tino Kaus.

Sieger im Mannschaftswettbewerb wurde die Mannschaft Richardt & Co./Papke vor den Mannschaften Feuerwehr Ohe2 und Feuerwehr Ohe1. Bestschützin wurde Katja Papke und Bestschütze Torge Otto. Den Jedermann-Wettbewerb hat Sigrid Stark vor Bernd Sedlmair und Sven Stirl gewonnen. Beim Jugendpreisschießen konnte Emily Mühlenpfordt vor Levke Feddersen den ersten Platz erlangen. Dieses gelang Raik Radercht beim Kinderpreisschießen vor Rafael Okon und Jakob Kapahnke.

Der Schützenverein bedankt sich bei allen Teilnehmenden. Im nächsten Jahr wird es wieder eine Schießwoche geben, dann wieder wie gewohnt vor dem Schützenfest im Juni.

Weitere Informationen sind auf der Homepage www.reinbeker-schuetzenverein.de zu finden.

VERKAUF und SERVICE

OPEL **DELLO** **KVA**
Leistung von Mensch zu Mensch

[] CROSSCAMP **poluerno** **FIAT SERVICE**

REINBEK ☎ **040 7276060**
Senefelder-Ring 1 / 21465 Reinbek
reinbek@dello.de / www.dello-gruppe.de

FreiRaum
LIBERAL trifft KOMMUNAL

Wir laden ein zur offenen Diskussion und einem Getränk

Ihre FDP in Glinde und Reinbek

Thema des Abends: Gewerbe und Umwelt gemeinsam denken

Wann: 26. September um 19:00 Uhr
Wo: Sparks im Sportpark Reinbek

Wir freuen uns auf Euch und auf Sie!
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Freie Demokraten
FDP

Garten und Landschaftsbau
Grüner Daumen
Zeit zum
Heckenschnitt
ab € 8,-/lfm. Meter netto
inklusive Abfuhr

Tel. 04155 / 49 85 40 • Fax 04155 / 49 85 41
Mobil: 0178/5961 995

Oher-Rundgang mit dem Bürgermeister

Ohe – Am Montag, 29. September, 17 – 19 Uhr, kommt Bürgermeister Warmer zu einem Rundgang nach Ohe. Peter Bahr vom Bürgerverein Ohe: »Der Dorfrundgang ist eine Idee unseres Bürgermeisters, der vor allem dem gegenseitigen Kennenlernen dienen soll. Wir freuen uns, dass unser kleines Dorf als erster Stadtteil von Herrn Warmer ausgewählt wurde. Der Bürgermeister und seine Führungskräfte wollen sich vor Ort ein Bild machen über die Themen, die die Bürger beschäftigen und nicht zuletzt mit den Ohern hierüber ins Gespräch kommen. Für uns ist diese Veranstaltung eine fabelhafte Gelegenheit unsere Anliegen, Gedanken und Ziele mit der Stadtverwaltung zu besprechen.«
Themen sind u.a. die Vorha-

ben der Feuerwehr, der aktuelle Planungsstand der Sportanlage. Gestartet wird am Clubhaus Voran Ohe, Amselstieg 26, das Abschlussgespräch findet statt in der *Alten Schule*, Hoibeken 6.

Bücherflohmarkt

Reinbek – Die Bücherfreunde Reinbek laden am Sonnabend, 4. Oktober, von 10 – 13.30 Uhr, wieder zu ihrem Bücherflohmarkt in der Stadtbibliothek, Hamburger Straße 6.

Den Bücherherbst läutet dabei eine 20-Cent-Sonderaktion ein für Bücher aus den Bereichen Kinder + Jugend, Politik, Geschichte, Biographien, Bildbände und Kunstbücher. Auch können Interessierte schon in den Weihnachtsbücher-Kisten stöbern, ergänzt durch Bücher über Märchen, Sagen und Legenden.

Bücherspenden können an diesem Tag nicht angenommen werden. Mehr: www.buecherfreunde-reinbek.de

Infoabend der Bürgerenergie Bille eG zum BAFA-Investprogramm

Bergedorf – Die Bürgerenergie Bille eG lädt ein zum Infoabend über das BAFA-Investprogramm. Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, 23. September, 19 Uhr, im CAFÉ CHRYSANDER, Chrysanderstraße 61, Bergedorf.

Es gibt einen Überblick über das BAFA-Investprogramm für Beteiligungen bei der Bürgerenergie Bille. Bis 15. Oktober ist die Genossenschaft ein förderfähiges Unternehmen. Sogenannte investierenden Mitgliedern, die mindestens 10.000 Euro in Mitgliedsanteilen anlegen und diese mindestens fünf Jahre halten, zahlt die BAFA schon im ersten Jahr einen steuerfreien Direktzuschuss von 15% der Anlagensumme. Ausschüttungen aus Gewinnen kommen später noch dazu. Die Genossenschaft informiert an diesem Abend über ihre laufenden Projekte und das genaue Verfahren zum Erlangen der Förderung sowie weitere Möglichkeiten der Investition.



FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

Reinbeker Pflanzenmarkt am 28. September

veranstaltet vom BUND vor dem Reinbeker Schloss

Die BUND-Ortsgruppe Reinbek/Wentorf veranstaltet am Sonntag, 28. September 2024 von 10 – 14 Uhr wieder den beliebten Pflanzenmarkt vor dem Reinbeker Schloss. Hier besteht die Möglichkeit, von privat an Garten- oder Balkonpflanzen anzubieten bzw. zu erwerben. Besonders freuen wir uns über Angebote von Wildstauden, Wildsträuchern oder Obst- und Gemüsepflanzen aus unserer Region. So können auch Sie in Ihrer nächsten Umgebung einen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten. Informationen dazu halten wir an unserem BUND-Stand für Sie bereit. Wir freuen uns auf einen pflanzlichen und gedanklichen Austausch mit Ihnen zu einem der schönsten Gestaltungsräume.

Diesmal stellen wir wieder zusammen mit unseren jüngeren Besuchern den beliebten Apfelsaft mit Apfelpresse und Schneidewerk her.

Beim Stand des BUND vor der Schlossmauer gibt es Kaffee und Kuchen sowie Informationen zu den Themen: FÖJ beim BUND (der aktuelle FÖJ'ler wird anwesend sein), BUND-Kindergruppe, Naturwerkstatt Reinbek, Amphibienrettung und anderen BUND-Aktivitäten.

Wir verzichten auf eine Standgebühr, bitten aber die AusstellerInnen freundlich um eine Kuchenspende.

Bitte beachten Sie – insbesondere mit Rücksicht auf andere Anbieter – die zugelassene Standbreite von drei Metern und den Aufbau erst ab 8 Uhr. In der Schlosshofkehre und in der Allee (Feuerwehrezufahrt!) darf nicht geparkt werden!

Kontakt: marlitt.quistorf@web.de

INTERNET: www.bund-stormarn.de

KONTAKTE: BUND-Ortsgruppe Reinbek/Wentorf, Schulstr. 15, Reinbek
E-Mail: reinbek@bund-stormarn.de
Renate Sturm, ☎ 040-7281 3241



euronics
HAUSGERÄTE
Römhild

EURONICS Römhild GmbH
Humboldtstr. 3 · 21465 Reinbek
www.elektroeroemhild.de

Wir sind für Sie da: 040 7281420

Öffnungszeiten / E-Mail

Mo – Fr 9.30 – 17 Uhr / info@elektroeroemhild.de

Springfeld & Oelkers Immobilien

hanseatisch • professionell • exzellent bewertet

GUTSCHEIN

für eine **kostenfreie und marktgerechte** Bewertung Ihrer Immobilie.

Rufen Sie uns an oder scannen Sie den Code!



Alte Holstenstraße 61 · 21029 Hamburg
www.springfeld-oelkers.de · Tel. 040 - 46 99 69 39

LANTZ 88

Energiespar- und Sicherheitsfenster RC2 geprüft

Jetzt 15% Zuschuss sichern*

Direkt vom Hersteller bei J. Lantz Fenster und Türen GmbH

Hamburger Str. 80 · 22946 Trittau
Tel. 04154 -84 300 · Fax -843099
www.lantz.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 8-12.30 u 14-16, Fr. 8-12.30 Uhr

* vom Land über IB.SH / alt. 10% über KfW

Herzlich willkommen in der Praxis für moderne Zahnheilkunde

Implantate · Kinderzahnheilkunde · Laser · Vollkeramik und hochwertige Prothetik · Ästhetische Zahnheilkunde
· Kinder- und Erwachsenenprophylaxe · Wurzelbehandlungen
· Bleaching mit der neuen PHILIPS ZOOM! Technologie

Dr. med. dent. Frauke Reichert

Bahnhofstraße 2 B | 21465 Reinbek
Telefon: 040 - 727 95 97 | www.dr-frauke-reichert.de



»Der Golfclub ist mein zweites Wohnzimmer«

Tanja Frank engagiert sich in einer Männerdomäne

In ihrem Beruf arbeitet Tanja Frank täglich vor allem mit Männern zusammen. Als Architektin muss sich die 55-Jährige auf Baustellen behaupten und das gelingt ihr gut. »Immer ruhig und souverän bleiben«, lautet ihre Devise. Seit 27 Jahren ist die Bergedorferin in der Branche tätig, seit neun Jahren arbeitet sie als freiberufliche Partnerin in einem Reinbeker Architekturbüro. »Es gab viele Architekten in meiner Familie, das hat mich geprägt«, erzählt sie. Dabei denkt sie besonders an ihren Adoptivvater und ihren Großvater, deren Namen sie noch auf manchen Bauplänen entdeckt. Familie spielt für sie eine große Rolle. Viele Erinnerungsstücke stehen in ihrer Wohnung.

Architektur sei für sie nicht nur Technik, sondern auch Ausdruck von Kreativität. »Meine ersten Entwürfe entstehen immer auf Papier, die skizziere und aquarelliere ich. So behalte ich das Künstlerische im Alltag.« Doch ebenso privat begleitet sie die Aquarellmalerei. Ein weiteres Hobby übt Tanja Frank bereits seit ihrer Jugend aus: das Golfspielen. Mit 13 Jahren stand sie zum ersten Mal auf dem Platz, angesteckt von ihren Eltern. Mit Erfolg: Viermal war sie bereits Clubmeisterin im Wentorf-Reinbeker Golf Club (WRGC), heute spielt sie mit einem akzeptablen Handicap von 3,3. Den großen Durchbruch erlebte sie jedoch erst vor rund 13 Jahren. »Bis zu meinem 42. Lebensjahr habe ich Hockey auf Leistungssportebene gespielt. Wir haben es bis in die Bundesliga geschafft. »Meine letzte Endrunde in Berlin werde ich nie vergessen«, sagt sie. Doch dann war Schluss mit Hockey.

Damit kam die Gelassenheit im Golf und mit ihr die besseren Ergebnisse. Zweimal die Woche Training, Mannschaftsspielerin, Deutsche Golf Liga, Tanja Frank macht keine halben Sachen. Und so kam es zu ihrem ehrenamtlichen Engagement im Golfclub, erst als Spielführerin und später als Präsidentin. »Ohne Ehrenamt funktioniert unsere Gesellschaft nicht«, davon ist sie überzeugt. Seit fünf Jahren führt sie mit ihrem Vorstandsteam den WRGC und ist damit in der nächsten Männerdomäne gelandet. In der 125-jährigen Geschichte des Vereins ist sie erst die zweite Frau an der Spitze. Noch immer werden die meisten der mehr als 700 Golfclubs in Deutschland von Männern geführt.

Dieses Ehrenamt bedeutet viel Arbeit: Organisation, Platzpflege, Personal – die Aufgaben ähneln der Leitung eines Unternehmens. »Ich habe die Möglichkeit, mir die Zeit frei einzuteilen und bin dankbar, dass das so geht. Und ich habe keine eigene Familie, das verschafft mir zusätzliche Freiräume«, sagt die überzeugte Singlefrau. Wichtig sei ihr, die Vorstandsarbeit transparent zu gestalten. »Die Mitglieder sollen wissen, was im Club geplant ist. Und das würde sehr

FOTO: IMKE KUHLMANN



Tanja Frank

geschätzt. »Es wird so wenig gemekert wie lange nicht«, sagt sie. Das sei eine große Anerkennung.

Eine Aufwandsentschädigung gibt es übrigens nicht, auch den Mitgliedsbeitrag zahlt sie wie jedes Mitglied. »Was ich mir allerdings wünsche, ist Wertschätzung und die spüre ich hier.« Den WRGC nennt sie ihr »zweites Wohnzimmer«: »Ich liebe den Platz, das Clubhaus und besonders den Blick von der Terrasse, und sie liebt Sport. Zudem öffne Sport Türen. Viele Kontakte, die sie im Laufe der Jahre knüpfte, halfen ihr weiter.

Auch ihr privates Zuhause, ein Mehrfamilienhaus, das sie gemeinsam mit ihrem Geschäftspartner nach eigenen Ideen gebaut hat, genießt sie sehr. Dort verbringt sie gerne Zeit mit Freunden und dem 13-jährigen Griffon Piccolino, dem Hund ihrer Mutter, der jetzt bei ihr lebt. Ihren eigenen Hund hat sie vor zwei Jahren verloren, noch heute ist die Trauer groß.

»Tiere sind meine große Liebe. Ich könnte mir vorstellen, irgendwann einmal einen kleinen Tierhof zu haben«, erzählt sie. Besonders fasziniert sei sie von Erdmännchen, die aber wohl nicht dort einziehen würden, da sie Afrika als Lebens-

Kennen Sie Menschen unserer heimatlichen Welt, die wir alle ein wenig näher kennenlernen sollten?

Wir denken dabei an Frauen, Männer, Jugendliche oder Gruppen, die »Farbe« bringen in unseren Alltag, die etwas abseits des öffentlichen Lebens wirken, vielleicht auch etwas bewegen oder anstoßen – kurz, die einen Unterschied machen, ohne die uns Manches fehlen würde. Dann rufen Sie uns an! Die Redaktion ist dankbar für Vorschläge, ☎ 040-72730117. Oder schreiben Sie an Sandtner Werbung, Jahnstraße 18, Reinbek; eMail: redaktion@derReinbeker.de

raum bevorzugen. »Erdmännchen sind unglaublich soziale Wesen, das beeindruckt mich. Jedes Tier hat seine Rolle, keiner wird ausgeschlossen. Davon könnten wir Menschen uns manchmal eine Scheibe abschneiden.«

Trotz aller Verantwortung bleibt sie sich selbst treu. Gefragt nach ihrem Lebensmotto, lacht sie: »Auf keinen Fall erwachsen werden«. Ein Stück kindliche Seele möchte sich die fröhliche Sportlerin für immer bewahren.

Imke Kuhlmann



WALDHAUS REINBEK

HERBSTMENÜ

im Restaurantbereich für bis zu 10 Personen

06.09. bis
10.11.2025

Kürbis

Buchweizen
gegrillte Salatherzen

Rosenkohlsuppe

Speck | Zitrone

Zweierlei vom Hirsch

Rote Bete-Jus
getrüffeltes Sellerie
Süßkartoffelschupfnudeln

Birrentarte

Whisky-Cream-Eis
geröstete Schokoerde

54,- € PRO PERSON
EXKL. GETRÄNKE

- Klempnerei
- Bad-Sanierung
- Dach- und Schornsteinsanierung
- Kernbohrungen
- Gasheizungen
- Brennwerttechnik
- Wartung und Reparatur sämtl. Gasgeräte
- Notdienst: 0177-722 48 15



Herrngraben 4 · 21465 Reinbek
Tel. 040-722 48 15 · eMail auftrag@stoeber-sanitaerntechnik.de

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung:
telefonisch unter +49 40 727 52 0 oder
per Mail an waldhaus@waldhaus.de

Wir sind der Verein – Hartmut Stieger

„Karate ist ein Prozess des ewigen LERNENS“ – so beschreibt Hartmut Stieger seinen Lieblingssport, den er seit vielen Jahren mit Begeisterung ausübt. Über seine Kinder fand er selbst zur TSV. Er wurde Mitglied der Karate-Abteilung, obwohl der Lebensmittelpunkt in Aachen verankert war. Im Jahr 2022, nachdem er in den Ruhestand ging, entschloss sich Hartmut in die Region nach Reinbek zu ziehen. Eine Entscheidung, von der Alt und Jung in Reinbek und Umgebung profitieren. Denn manch ein Reinbeker kennt Hartmut vielleicht als Übungsleiter der Jukuren-Karate-50Plus. Andere verbinden ihn mit den Kinder-Karategruppen Panda im Alter von 5-7 Jahren oder mit der Karate-Gruppe zwischen dem 10. und 14. Lebensjahr. Wieder andere haben schon mal mitbekommen, dass Hartmut regelmäßig Budomotion-Kurse in der Halle der TSV anbietet. Als ausgebildeter Gesundheitstrainer und als Inhaber der Karatetrainer B-Lizenz



möchte Hartmut Menschen mit dem zusammenzuführen, was ihm selbst so viel Positives gegeben hat: Dem Karatesport. „Waffenlose Kampfkunst“, die Entwicklung von körperlichen und geistigen Fähigkeiten, Selbstdisziplin sowie Respekt sind nach Hartmuts Angaben Eigenschaften, die den Karatesport treffend beschreiben. Hartmut distanziert sich von dem Klischee, dass Karate nur für Personen mit überragender

körperlicher Fitness, Härte und Jugendlichkeit geeignet ist. Karate kann JEDE und JEDER lernen. Körperliche Beeinträchtigungen sollten kein Hindernis sein. Lehrt man Kindern Karatesport, geht es darum, die Freude an körperlicher Bewegung zu vermitteln. Zudem sollten Kraft und Koordination gefördert werden. Karate beginnt und endet mit RESPEKT. Auch das ist ein Aspekt, der im Vordergrund bei den Kindern und Jugendlichen stehen sollte. Bei den Erwachsenen-Gruppen geht es mehr um das „lebenslange Lernen“. Koordination, Muskel-Training, Förderung des Gleichgewichtssinnes, aber auch „Gehirntraining“ seien hier besonders erwähnt. Vom Kampfsport bis hin zum Gesundheitssport – alles ist möglich, alles ist Karate und kann individuell trainiert werden.

Wir danken dir, Hartmut, für dein außergewöhnliches Engagement in unserer Karateabteilung und hoffen auf noch viele gemeinsame Jahre in den Farben der TSV.

Zurück in der Norddeutschen Spitze

Die Athletinnen und Athleten der LG Reinbek-Ohe haben eine erfolgreiche Sommersaison hinter sich. Mit starken Auftritten bei den Norddeutschen Meisterschaften (NDM), Podestplätzen bei Landesmeisterschaften (LM) und Erfolgen auf Bezirksebene haben wir uns stark im Wettkampfbetrieb des Nordens zurückgemeldet.

Bronzemedaille bei den Norddeutschen Meisterschaften – Für das Glanzlicht sorgte die 4x100 m-Staffel der WU18: In der Besetzung Mila Steffens, Greta Weyrauch, Lene Zingelmann und Tilly Bauch sprintete das Quartett in 50,04 Sek. zu Bronze – so schnell war seit 2015 keine Reinbeker Staffel mehr. Dazu erreichten Greta und Tilly über 200 m das B-Finale, beide mit persönlichen Bestzeiten von 26,54 bzw. 26,65 Sek. Tilly lief über 100 m in 12,75 Sek. bis ins Halbfinale, während Mila ihre Bestzeit auf 13,06 Sek. steigerte. Greta verpasste über 100 m Hürden mit 15,73 Sek. als Neunte knapp das Finale, zeigte dabei aber ihr technisch bestes Rennen der Saison. Henrik Waldsperger (800 m) und Thilo Sager (100/200 m) starteten erstmals bei Norddeutschen Meisterschaften und sammelten wertvolle Erfahrungen. Bereits zwei Wochen zuvor hatten die Mädels in der höheren Altersklasse bei den NDM U20/U16 in Rostock mit der 4x100-m-Staffel Platz 8 erreicht. Ein weiteres Highlight setzte Tilly über 80 m Hürden der W15: In 12,55 Sek. lief sie persönliche Bestleistung und verpasste als Zehnte nur knapp das Finale. Auch über 100 m erreichte sie das Halbfinale. Greta lief bei NDM über 100 m



neuen Bestzeit (13,08 Sek.). Mila und Lene sammelten über 100 m bzw. 300 m in der W15 weitere Wettkampferfahrung.

Podestplätze bei den Landesmeisterschaften – Tilly (W15) sprintete bei den Landesmeisterschaften in 13,05 Sek. zu Silber über 100 m. Zudem erreichte sie Platz 5 über 80 m Hürden (13,03 Sek.) sowie Platz 8 im Weitsprung (4,74 m). Mila (W15) gewann Bronze über 100 m in 13,13 Sek. und sicherte sich mit 44,44 Sek. auch über 300 m den dritten Platz.

Weitere Ergebnisse: Landesmeisterschaften U16/U20: Lene (W15): Platz 8 im Kugelstoßen (8,47 m), dazu Saisonbestleistungen über 100 m und im Weitsprung / Henrik (U20): Platz 8 über 800 m

Landesmeisterschaften U18: Greta: Platz 4 über 100 m Hürden (15,89 Sek.), Platz 8 über 400 m, Platz 10 über 200 m / Tilly: Platz 5 im B-Finale über 100 m (erstmalig unter 13 Sek., 12,99 Sek.), PB im Weitsprung (4,88 m) / Henrik: Platz 6 über 800 m in 2:08,94 Min. (PB) / Thilo: Platz 8 im Weitsprung / WU18-Staffel 4x100 m: Platz 5 in 51,34 Sek.

Bezirksmeisterschaften Süd-

holstein – Vier Titel gingen an die LG: Filipa Meißner (WU16, 800 m), Henrik (MU18, 800 m), Greta (WU18, 400 m in 62,90 Sek. PB) und die WU18-Staffel über 4x100 m. Dazu gab es weitere Podestplätze, u. a. durch Mila (WU16, 2. Platz über 100 m in 13,36 Sek. und im Weitsprung mit 4,85 m) sowie Lene (WU16, 2. Platz im Kugelstoßen mit 8,41 m).

Positive Bilanz – Die Saison 2025 brachte nicht nur Medaillen und Bestleistungen, sondern auch ein gestärktes Teamgefühl und neue Motivation. „Die Entwicklung stimmt – in der Spitze wie in der Breite. Wir sind wieder präsenter und konkurrenzfähig. Zudem kehren einige Athletinnen und Athleten nach längeren Verletzungen und Krankheiten zurück“, lautet das Fazit des Trainerteams. Mit der Bronzemedaille der U18-Staffel auf norddeutscher Ebene und zahlreichen Podestplätzen bei Landes- und Bezirksmeisterschaften konnten wir zeigen, dass wir zur erweiterten Spitze im Norden gehören. Als besondere Belohnung wurden Tilly, Mila und Filipa für die Mannschaft Schleswig-Holsteins beim Norddeutschen Verbändekampf der U16 nominiert.



133 Jahre
TSV REINBEK



**Dein Sport.
Deine TSV.**

- Ju-Jitsu, dienstags + donnerstags, 20 – 21.30 Uhr, TSV Halle Saal 3
- Breakdance Kids, freitags, 17 – 18 Uhr, TSV Halle Saal 1
- Breakdance Teens, freitags, 18 – 19 Uhr, TSV Halle Saal 1
- Judo, vielleicht auch etwas für dich? In unseren Gruppen sind wieder Plätze frei. Melde dich bei Interesse unter judo@tsv-reinbek.de

- Judo traditionell (7-12 Jahre), montags, 17.30 – 18.45 Uhr
- Judo traditionell Technik (ab 12 Jahre), montags, 18.45 – 20 Uhr
- Judo Hobbygruppe (ab 18 Jahre), montags, 20 – 21.15 Uhr
- Judo Kinder (7-12 Jahre, Anfänger), donnerstags, 16.30 – 17.45 Uhr
- Judo Basis (ab 12 Jahre), donnerstags, 17.45 – 19.15 Uhr

Alle Judo-Gruppen finden im Saal III der TSV Halle statt.

- Seniorenwandern Tesperhude, Mittwoch, 8. Oktober, Start: 14.15 Uhr Strandweg/Geesthacht, Anmeldung + Shuttleanfrage: rackwitz-hilke@tsv-reinbek.de
- Kinderschutzseminare, Samstag, 11. Oktober, 13 – 17 Uhr, TSV Halle Saal 1, Anmeldung: kinderschutz@tsv-reinbek.de
- Radgruppe: Saisonabschluss, Sonntag, 19. Oktober, Start: 10 Uhr Geschäftsstelle, Anmeldung: et-hh43@web.de
- Halloween Magic Night, Samstag, 1. November, 18 Uhr bis Sonntag, 2. November, 13 Uhr, Uwe-Plog-Halle
- Jugendreise 2026, Omlid in Südnorwegen, 31. Juli – 15. August 2026, Anmeldung: vereinsjugend@tsv-reinbek.de
- Zeltlager 2026, Lensterstrand, 1. August – 15. August 2026, Anmeldung: vereinsjugend@tsv-reinbek.de

Alle Infos zu diesen Gruppen findet ihr auch unter www.tsv-reinbek.de oder bekommt sie ebenso bei uns in der Geschäftsstelle unter 040 – 40 11 326-0 oder info@tsv-reinbek.de.

Turn- und Sportvereinigung Reinbek von 1892 e.V.
GESCHÄFTSSTELLE: Theodor-Storm-Str. 22
Tel. 040-4011 3260 • Fax: 040-4011 32699
ÖFFNUNGSZEITEN: mo-do: 10-12; di: 15-19 Uhr,
sowie mi + do von 15-17.30 Uhr
EMAIL: info@tsv-reinbek.de
INTERNET: www.tsv-reinbek.de
VERANTWORTLICH: Lasse Paulsen • 22.9.25

Ehrenamtliche Begleitung in schweren Zeiten

Vier Frauen schenken Trost und Hoffnung

Reinbek – Bettina Petersen, Beate Neugebauer, Claudia Lorenzen-Schmidt und Kordula Petrasch engagieren sich ehrenamtlich als Sterbe- und Trauerbegleiterinnen im Ambulanten Hospizdienst Reinbek e.V. Mit viel Herz und Einfühlungsvermögen stehen sie Menschen zur Seite, die sich in einer der schwersten Phasen des Lebens befinden – beim Abschiednehmen und in der Trauer.

Besonders freut sich das Team über die Verstärkung durch Bettina Petersen, die ihre 140-stündige Ausbildung zur Sterbe- und Trauerbegleiterin gerade erfolgreich abgeschlossen hat. »Solche Qualifizierungen sind jedoch nur dank Spenden möglich, denn die Ausbildung wird vollständig über Zuwendungen finanziert«, so Beate Neugebauer, die auch Koordinatorin beim Reinbeker ambulanten Hospizdienst ist. Interessierte, die sich selbst ausbilden lassen möchten, sind jederzeit willkommen – Trauererfahrungen können hilfreich sein, sind aber keine Voraussetzung, berichten die Begleiterinnen.

Ein Herzensprojekt des Teams ist das Trauercafé, das nach der langen Corona-Pause wieder regelmäßig stattfindet. Dort treffen sich durchschnittlich zehn Teilnehmende aktuell zwischen 40 und 70 Jahren, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Altersmäßig gibt es hier keine Grenzen. »Viele von ihnen sind von Anfang an dabei, es sind sogar Freundschaften entstanden«, berichtet Claudia Lorenzen-Schmidt. »Die Menschen freuen sich auf die Termine, weil hier alle Verständnis füreinander haben. Hier darf auch geweint werden und am Ende gehen die meisten trotzdem mit einem Lächeln im Gesicht nach Hause«, ergänzt Beate Neugebauer.

Das Café bietet einen geschützten Rahmen: kleine Gruppen, vertrauliche



FOTO: IMKE KUHLMANN

Bettina Petersen (v.l.), Kordula Petrasch, Beate Neugebauer und Claudia Lorenzen-Schmidt lassen Menschen in der Trauer nicht allein

Gespräche, ein Gedenktisch für Kerzen sowie passende Texte zu Beginn und zum Abschluss abgestimmt auf die Jahreszeit, so wie auch die Tischdekoration. Getränke und Kekse tragen zur guten Atmosphäre bei.

Weitere Termine sind der 20. November und der 18. Dezember – wie immer im Niels-Stensen-Weg 3. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos.

Imke Kuhlmann

Familienflohmarkt

Wentorf – Der Schulverein Grundschule Wentorf lädt am Sonntag, 12. Oktober, 10 bis 13 Uhr, in der Grundschule Wentorf, Wohltorfer Weg 6, zum Flohmarkt ein. Die Standgebühr beträgt 20 Euro, für Mitglieder des Schulvereins nur 14 Euro. Ebenso sollen eine Kuchenspende oder andere Kostlichkeiten für den Kuchenverkauf mitgebracht werden. Gewerbliche Händler oder kommerzielle Verkäufer sind nicht zugelassen. Die Anmeldung ist ab sofort unter flohmarkt@grundschule-wentorf.de möglich.

Kinder-Kleiderbörse im Schneewittchenweg

Reinbek – Am Sonnabend, 11. Oktober, kann von 8 bis 12 Uhr in der ev. Kindertagesstätte Mühlenredder, Schneewittchenweg 2, gestöbert und gekauft werden. Angeboten wird Kinderkleidung, Spielzeug und alles Weitere rund ums Kind.

Wer etwas verkaufen möchte, kann sich unter: kbb.schneewittchenweg@yahoo.com melden.

Infostand des ADFC-Stormarn beim Pflanzenmarkt

Reinbek – Am Sonntag, 28. September, von 10 bis 14 Uhr, codiert der ADFC Stormarn wieder Fahrräder auf dem Pflanzenmarkt am Reinbeker Schloss. 90 Prozent aller aufgefundenen Räder finden trotz Rahmennummer nicht mehr zu ihrem Eigentümer zurück, weil dieser sein Rad nicht eindeutig beschreiben kann. Hier schafft die Fahrradcodierung Abhilfe. Sie zeigt verschlüsselt, wer der Eigentümer des entwendeten Rads ist. Der ADFC Stormarn wendet ein Verfahren an, bei dem ein spezielles Etikett aufgeklebt wird, das gegen unbefugtes Ablösen besonders gesichert ist.

Der ADFC Stormarn bietet die Codierung für € 10,- an. Für ADFC-Mitglieder und für diejenigen, die auf dem Infostand Mitglied werden, ist der Service kostenlos. Zur Codierung bringen Sie bitte neben Ihrem Fahrrad Ihren Personalausweis und einen Eigentumsnachweis für das Rad mit!

ADLER DACHTECHNIK

Sabbel nich, dat geit! 0157/84202101

Ihr Kleingarten Profi! Wir lassen Sie nicht warten – innerhalb von 7 Werktagen sind wir bei Ihnen!

AdlerDachtechnik@gmail.com, Rennbahnstraße 2, 22111 Hamburg, Inh. J Lani

UNSERE LEISTUNGEN:

- Dacharbeiten aller Art • Reparatur-Schnelldienst
- Flachdach- und • Schorsteinsanierungen
- Sturmchäden • Dachbeschichtung und -reinigung • Marder & Waschbärenvergrämung

NUR DER HSV!
1 Liga Rabatt auf alle Arbeiten bis zum 4.11.2025

David Böhme Maklerbüro

Langenhege 8 ■ 21465 Reinbek

Tel. 040 - 2851 7313

IMMOBILIEN?
Wir haben die Lösung!

VERKAUF, VERMIETUNG & FINANZIERUNG

reinbek-makler.de

Frisurenland

Meisterbetrieb

Inh. Angela Obenland · Ostlandring 37 · Reinbek

Tel. 72 73 02 03 · www.frisurenland.com

Di. - Fr. 9 - 18 Uhr · Sa. 8 - 13 Uhr · Mo. geschlossen

barrierefrei erreichbar

Termine online buchbar

Neue Öffnungszeiten!

Gartenbau Kirsch

Alles aus einer Hand

Termine frei...

Pflasterarbeiten-Zaunbau-Rollrasen-Gartenarbeiten-Baumfällung-Baumpflege-Abriß-Demontage-Entrümpelung, Festpreis, Besichtigung & Beratung Kostenlos ☎ 040 74 21 46 28

Margrit Hein
IMMOBILIEN

Ihr Ansprechpartner für Reinbek und Umgebung

Verkauf • Vermietung • Verwaltung

www.hein-immobilien.de

Tel. 040 - 722 14 56 info@hein-immobilien.de

Störmerweg 16, 21465 Reinbek

Carsten Tautz Malermeister

Wärmedämmung und Malerarbeiten aller Art

Carl-Herrmann-Str. 23 · Reinbek

Tel. 721 65 04 · Fax 720 04 231

Mobil 01 72 / 40 17 516

Salon Wirkus

Damen- und Herrensalon

Mühlenredder 3

Tel. 7900 7780

Mi.-Fr. 9 - 18 Uhr

Diese Anzeige im Jumbo-Format

6 x im Jahr jeweils

81.³¹

+ Mwst.

Anzeigenannahme

040 / 727 30 117

Repair-Initiative-Wentorf übergibt 500€-Spende an Tierschutz Schwarzenbek

Wentorf – Nachdem sich die Repair-Initiative im Dezember über eine Spende des Adventorfer Marktes freuen durfte, wollten die Ehrenamtlichen ebenfalls etwas weitergeben. Die Wahl fiel auf das Tierheim Schwarzenbek welches auch von Ehrenamtlichen betrieben wird und vor allem für die Hunde und Katzen in Langzeitpflege dringend auf Spenden und Unterstützung angewiesen ist. So repariert Jens Rosburg nicht nur in den Repair-Cafés Wentorf, Reinbek und Lauenburg alle Arten von Geräten, er ist auch noch im NABU aktiv und darüber hinaus als Hausmeister im Tierheim engagiert. Er stellte den Kontakt zur ebenfalls ehrenamtlichen Leitung des Tierschutzes Schwarzenbek her, Jasmin Scholz.

Bei den beiden Veranstaltungen im Februar und April haben die Gäste des Repair-Cafés und der Fahrradhilfe der ADFC-Ortsgruppe Wentorf/Börnsen Spenden in Höhe von 500 € gesammelt. Diese wurden nach einer Führung durch die Räumlichkeiten in Schwarzen-

FOTO: FABIAN HARBRECHT



u.l.: Jens Michaelson (Werkzeugdokter), Jens Rosburg und Yvonne Hargita (Klimaschutzmanagerin Wentorf) übergeben die Spende in Höhe von 500 € an die Leitung des Schwarzenbeker Tierschutzes Jasmin Scholz.

bek überreicht. „Ob durch aktive Mitarbeit, Spenden oder die Aufnahme eines Tieres – jede Hilfe zählt! Wenn Sie Zeit, Herz und Hände für den Tierschutz übrighaben, nehmen Sie gerne Kontakt auf www.tierschutz-schwarzenbek.de“
Das nächste Repair Café in

Wentorf findet am Samstag den 11.10. von 14 bis 16 Uhr im Prisma Jugendtreff statt. Wir freuen uns über Gäste, Reparaturinteressierte und Kuchenspenden. Weitere Informationen beim Klimaschutzmanagement der Gemeinde (Frau Hargita) unter 040- 72001 279.

DLRG bietet Rettungsschwimmkurse auch für Nicht-Mitglieder

Reinbek – Ab sofort können sich Interessierte ganz einfach online anmelden: <https://t1p.de/fzv1j> – Ob für den Beruf, eine Bewerbung oder aus reinem Interesse – jeder ist willkommen. Neben den regulären Kursen bietet die Glieder-



ung auch Auffrischkurse für Lehrkräfte an, um die Rettungsschwimmfähigkeit aktuell zu halten. Die nächsten Termine sind für das Frühjahr 2026 geplant.

Sollte jedoch bereits vorher bei mehreren Lehrkräften Bedarf bestehen, freut sich die DLRG Sachsenwald über eine Kontaktaufnahme: <https://t1p.de/7cink>

Mit diesem Angebot möchte die DLRG Sachsenwald auch Interessierten außerhalb der Organisation die Möglichkeit geben, wertvolle Rettungstechniken zu erlernen um im Notfall sicher im und am Wasser helfen zu können.

Liebe Kundinnen und Kunden, liebe Fahrradfreunde, seit 13 Jahren sind wir in Wentorf Ihr Partner für topaktuelle Pedelecs, Dreiräder und Lastenräder. Der Sommer verabschiedet sich – und wir laden Sie herzlich ein, zu unserem

Herbstfest

am 27.09.25, von 10–16 Uhr

- Premiere der Neuheiten 2026 von Riese & Müller
- Testparcours – probieren Sie unsere E-Bikes direkt aus
- Beratung & Info rund um Pedelecs, Dreiräder und Lastenräder
- Junge gebrauchte Räder zu attraktiven Preisen
- **Herbst-Special: 5 % Rabatt auf jedes neu bestellte Rad**
- Bratwurst vom Grill
- Frisches Popcorn für Groß & Klein
- Glühwein & Kinderpunsch für herbstliche Stimmung
- Herbst-Playlist sorgt für entspannte Atmosphäre

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einen tollen Herbsttag voller Neuheiten, Probefahrten und Genuss! Ihr Team der e-motion e-Bike Welt Hamburg – Standort Wentorf

e-motion e-Bike Welt Hamburg
Südring 5 | 21465 Wentorf bei Hamburg
040 81 974 253 | hamburg@emotion-technologies.de

≡ **e-motion** ≡
DIE E-BIKE EXPERTEN



AWO-Kinderkiste sagt DANKE



u.l.: Margot Engel und Angelika Bock von der AWO sowie Herrn Krasov von der Haspa

Reinbek – Die AWO-Kinderkiste in der Bahnhofstraße 6b feierte am 12. Juli ihr einjähriges Bestehen zusammen mit dem Stadtfest »Sommer Salon«. Nicht nur viele Besucher interessierten sich für das Angebot der Sachen rund ums Kind, es gab auch Spenden von anderen Mitwirkenden des Stadtfestes. So spendete Herr Krasov von der Haspa die Einkünfte vom Burger-Verkauf in Höhe von 500 Euro (siehe Foto) und das Fotohaus Hasse, Hamburger Straße 2 (Sachsenwald-Arkaden) 50 Euro. Dafür bedankt sich der Ortsverein Reinbek der Arbeiterwohlfahrt. Jede Geldspende sichert die Weiterführung dieses sozialen Umweltprojektes, denn die Spenden aus der Weitergabe der Second-Hand-Ware deckt noch nicht die Unkosten, obwohl alle Aktiven in der Kinderkiste ehrenamtlich arbeiten. Jeden Donnerstag und Sonnabend von 10 bis 14 Uhr können Interessierte unabhängig vom Einkommen viele sehr schöne Sachen gegen Spende aussuchen.

Ab Oktober gibt es die Herbst- und Wintermode in der Kinderkiste und wie immer viele Spiele, Bücher, Puzzles, Babysachen, Plüschtiere und weitere Kindersachen.

Ab Montag, 6. Oktober, ist wieder Annahme von Sachspenden möglich. »Wir nehmen gern sauberes, gut Erhaltenes und Vollständiges an. Sie können uns die Sachen montags zwischen 15-17 Uhr bringen« erläutert Angelika Bock, die Projektverantwortliche bei der AWO. »Wir nehmen auch gern Geldspenden an. Unser Konto »AWO Ortsverein Reinbek« bei der Sparkasse Holstein lautet IBAN: DE74 2135 2240 0186 3069 16. Als Wohlfahrtsverband darf die AWO Spendenbescheinigungen ausstellen.«

Wer mehr über dieses Projekt wissen oder mitarbeiten möchte, erhält weitere Informationen bei Angelika Bock unter © 040-7112078 oder zu den Öffnungszeiten in der AWO-Kinderkiste.

Sigrid Thomsen übernimmt von Marianne Cornehl

AWO-Mitgliederbetreuung geht in jüngere Hände

Reinbek – Die Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Reinbek bedankt sich herzlich bei Marianne Cornehl für 18 Jahre aktive Mitarbeit im Vorstand mit dem Schwerpunkt Mitgliederbetreuung. Ihrem großen Engagement ist es im Wesentlichen zu verdanken, dass viele Mitglieder über Jahrzehnte durch ihre Mitgliedsbeiträge die Arbeit des Ortsvereins im bisherigen Umfang ermöglichen. Ältere Mitglieder bekamen von Marianne zu jedem Geburtstag eine handgeschriebene Glückwunschkarte und zu runden/besonderen Geburtstagen ein Blümchen oder eine andere Aufmerksamkeit. Des weiteren kümmerte sie sich um erkrankte und einsame Mitglieder. Zuverlässig sorgte sie für die Urkunden für 25 jährige, 40jährige und 50jährige Mitgliedschaft, die immer auf den Jahreshauptversammlungen von ihr überreicht und bei Nichtanwesenheit der Geehrten ihnen überbracht wurden. Sie übergab Begrüßungsschreiben und Mitgliedsbücher bei Neueintritten. Durch diese umfangreichen Kontakte lernte sie sehr viele Menschen kennen. Zu ihrem ehrenamtlichen Aufgabenbereich gehörten aber auch das Schreiben von Kondolenzkarten und der Besuch von Trauerfeiern, wenn Mitglieder verstorben waren.



u.l.: Sigrid Thomsen und Marianne Cornehl

Nun übernimmt Sigrid Thomsen diese vielfältigen Aufgaben und freut sich, mit ihrem Engagement vielen älteren Menschen in der AWO – genau wie ihre Vorgängerin

– Freude zu bereiten. Als Älteste von fünf Geschwistern ist es für sie selbstverständlich sich um das Wohlergehen anderer zu kümmern. Aus ihrem Berufsleben bringt sie fast zwanzigjährige Erfahrung im Betriebsrat mit. Da sie gern im Team arbeitet, hat sie sich im Frühjahr nach Eintritt in den Ruhestand dem AWO-Küchenteam im Jürgen Rickertsen Haus angeschlossen und übernimmt nun

zusätzlich die Mitgliederbetreuung. »Wir freuen uns sehr mit Sigrid Thomsen eine aufgeschlossene, aktive Jungrentnerin bei der AWO einzubinden. Davon profitiert sie selbst und natürlich auch die Arbeiterwohlfahrt«, ergänzt die Ortsvereinsvorsitzende Margot Engel.

Aktionswoche Biologische Vielfalt

Reinbek – Die Aktionswoche Biologische Vielfalt vom 21. bis zum 28. September macht sichtbar, warum Biodiversität überlebenswichtig ist und was wir alle für ihren Erhalt tun können.

Lennart Schultz, Diplom-Biologe, bietet am Sonntag, 28. Sept., 10 bis 12 Uhr, eine Naturführung rund um die Bögewiese an. Rund um die Streuobstwiese an der Böge lernen die TeilnehmerInnen die verschiedenen Habitate und typischen Tiere und Pflanzen an der Bille kennen.

Der schönste Weg nach Hause.



Wir sind ein erfolgreiches kleines Unternehmen der Wohnungswirtschaft, das seit über 40 Jahren am Markt in den Bereichen Vermietung, Verwaltung und Verkauf von Immobilien tätig ist.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit eine/n

Mitarbeiter (m/w/d) für die Buchhaltung – Schwerpunkt Wohnungswirtschaft

Was wir an Grundvoraussetzungen von Ihnen erwarten: Berufserfahrung im Bereich der Buchhaltung, vorzugsweise in der Immobilienbuchhaltung, gute MS-Office Kenntnisse, selbstständiges und strukturiertes Arbeiten, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Freude am Umgang mit Menschen, sichere und freundliche Kommunikation mit unseren Kunden.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung!



Störmerweg 16 • 21465 Reinbek • Tel: 040 722 14 56

hein-immobilien.de info@hein-immobilien.de

FUGENLOS • PFLEGELEICHT • SCHNELL

Fiese Fliese? Fläche statt Fuge!

- Fugenlose Lösungen für Ihr Bad
- Sauberer Umbau in kurzer Zeit
- Ohne Abschlagen der Fliesen
- Alles aus einer Hand

hg-badkonzept.de



040 - 239 695 269

Anmeldetermin für Betreuungsplätze Kindergartenjahr 2026/2027

Reinbek – Alle Eltern, die im Zeitraum vom 1.8.2026 bis 31.7.2027 oder früher für ihr Kind einen Betreuungsplatz benötigen, werden gebeten, sich bis spätestens zum 31.10.2025 über das KitaPortal Schleswig-Holstein (www.kitaportal-sh.de) bei zwei Kindertageseinrichtungen ihrer Wahl anzumelden, in denen das Kind vorrangig aufgenommen werden soll. Voraussichtlich Mitte November 2025 wird der Besetzungsausschuss über die Vergabe der Betreuungsplätze nach den Aufnahmekriterien der Stadt Reinbek entscheiden. Im Anschluss daran erhalten die Eltern über den bei der Anmeldung erstellten Account im KitaPortal entweder ein Platzangebot oder eine Zusage von der Leitung der jeweiligen Einrichtung.

Für allgemeine Informationen zum KitaPortal Schleswig-Holstein, zu den Betreuungsangeboten in Reinbek oder bei weitergehenden Fragen steht Roswitha Lehmann, Fachbereich Bildung und Stadtleben, unter ☎ 040-72750378 gerne zur Verfügung.

Radtouren-Sept./Okt. ADFC Reinbek & Wentorf/Börnsen

Feierabendrunde: Do., 25.9., 17 - 19, Uhr, 20-30km, Durchschnitt 16 km/h, Treffpunkt: Am Casinopark, Wentorf

Herbstliche Überraschungstour des ADFC Reinbek: So., 12.10., 11 - 16 Uhr, 50 km, Durchschnitt 16 km/h, Treffpunkt: Kirche am Täbyplatz, Berliner Straße 4.

Zum Abschluss der Fahrradsaison unternimmt der ADFC Reinbek eine gemütliche Rundtour. Je nach Wetterlage geht es in einem größeren oder kleinerem Radius rund um Reinbek. Eine Kaffeepause zum Aufwärmen und einem gemütlichen Beisammensein wird eingeplant. Gemütliche Tour

Nähere Infos und Anmeldungen zu den Touren im Tourenportal des ADFC: tourentermine.adfc.de/

Stammtisch der Ortsgruppe Wentorf / Börnsen: Jeden ersten Mittwoch im Monat in der Alten Schule, Teichstraße 1, ist Stammtisch. Jeder Interessierte ist herzlich eingeladen.

Standortwechsel der Sprechstunde vom Pflegestützpunkt

Reinbek – Der Pflegestützpunkt im Kreis Stormarn ist eine Informations- und Anlaufstelle rund um das Thema Pflege. Häufige Anliegen sind beispielsweise Fragen zur Pflegeversicherung, Hilfe bei der Suche nach passenden Hilfsanbietern am Wohnort oder der Alltag mit einer Demenzerkrankung.

Die persönliche Beratung bietet viel Zeit und Ruhe, in der die Ratsuchenden in einem Gespräch neue Perspektiven finden und an einem konkreten Plan schmieden können.

Bisher fanden die Außensprechstunden in Reinbek in den Räumlichkeiten der Kreisverwaltung über familia in Reinbek, Liebigstraße 2, im Fachdienst Gesundheit statt.

Ab September werden die persönlichen Beratungen jeweils jeden dritten Mittwoch im Monat von 9.30 bis 12.30 Uhr im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7, durchgeführt.

Der Beratungsraum ist auch für Personen mit Rollstuhl oder Rollator erreichbar. An Feiertagen fallen die Sprechstunden aus.

Interessierte können sich per eMail unter pflgestuetzpunkt@kreis-stormarn.de oder telefonisch unter ☎ 04531-1602032 anmelden.

„Besuch aus der Vergangenheit“ – Die Kaltwasserheilanstalt in Reinbek!

Frank Manzel vom Museumsverein Reinbek lädt am 28.9., 15 Uhr, für dieses Jahr zum letzten Termin der bekannten Stadtrundgänge. Start ist am Eschenweg/Ecke Herzog-Adolph-Straße. Thema ist die Geschichte des Sophienbades.

Lassen Sie sich von dem Erbauer des Sophienbades, Dr. Julius Andresen, schildern, welchen Zusammenhang es zwischen den Geesthachter Elbschiffern und dem Bau des Sophienbades gab.

Der Rundgang ist öffentlich, kostenlos und kann ohne Voranmeldung besucht werden. Bei Dauerregen findet der Rundgang nicht statt. Er ist nicht barrierefrei und findet ausschließlich im öffentlichen Raum statt.

»Am Ende des Rundganges freuen wir uns, wenn Sie die Arbeit des Geschichts- und Museumsverein Reinbek e.V. mit einer Spende unterstützen«, so Manzel. Dauer rd. 1 Std.

Sofern Sie eine private Führung z.B. im Rahmen einer Feier wünschen, nehmen Sie gern Kontakt mit dem Geschichts- und Museumsverein Reinbek e.V. auf.



Werte erhalten und weitergeben: Vererben und Stiften mit dem Haspa Private Banking

*Das eigene Lebenswerk auch über das eigene Leben hinaus in guten Händen wissen:
Das Private Banking der Hamburger Sparkasse unterstützt dabei.*

Ein Vermögen bedeutet Verantwortung. Kunden dabei zu unterstützen, dieses vertrauensvoll weiterzugeben und im Rahmen der Anlagestrategie zu mehren, ist das zentrale Anliegen des Generationen- und Stiftungsmanagements im Haspa Private Banking. „Eine gute Vorbereitung zu Lebzeiten ist das A und O und hilft den Angehörigen im Fall der Fälle ganz erheblich“, sagt Andree Müller, stellvertretender Direktor im Haspa Private Banking.

Heute schon an morgen und übermorgen denken

Noch immer bestehen rund um das Thema Erbe viele Missverständnisse. So glauben viele Kunden, dass das Erbe automatisch an den Ehepartner übergeht. „Gerade in komplexen Familiensituationen oder bei minderjährigen Kindern kann es jedoch sogar dazu kommen, dass Personen erbberechtigt sind, die gar nicht bedacht werden sollten“, berichtet Müller aus Erfahrung. Daher gehört es zur Beratung, solche Miss-

verständnisse auszuräumen.

Natürlich ist das aber nur ein Aspekt. „Im persönlichen Gespräch gehen wir grundlegende Fragen mit den Kunden durch: Welche Stolpersteine müssen aus dem Weg geräumt werden, wo liegen rechtliche Hürden und welche Vorbereitungen müssen noch getroffen werden“, sagt Müller. Auf Wunsch können auch Ehepartner, Kinder und Enkel in das Gespräch einbezogen werden. „Ziel ist es, frühzeitig klare Regelungen zu treffen.“

Mit einer Stiftung der Gesellschaft etwas zurück- geben

Auch wer sich für die Gründung einer Stiftung entscheidet, kann auf die Unterstützung der Stiftungsberatung im Haspa Private Banking bauen. „Gemeinsam mit unseren Stiftungsexpertinnen und -experten ermitteln wir mit dem Kunden, welche Art von Stiftung zu ihm passt“, erklärt Müller. Das könne beispielsweise eine Treuhandstiftung oder eine eigenständige Stiftung sein. Während die Treuhand-

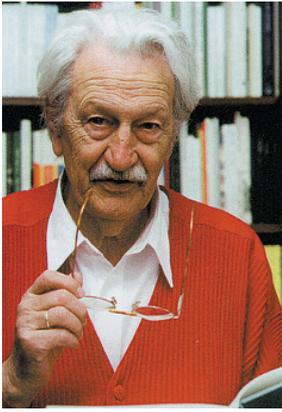
stiftung von der Haspa verwaltet wird und Stifter sich stärker auf die inhaltliche Arbeit konzentrieren können, bietet eine eigenständige Stiftung mehr Unabhängigkeit. Sie erfordert jedoch einen höheren Aufwand.

Unabhängig von der gewählten Stiftungsform betont Müller die Bedeutung klarer Anlagerichtlinien für das Stiftungsvermögen: „Früher wurde in der Satzung häufig eine zins- oder ertragsbringende Anlage vorgeschrieben. Angesichts der aktuellen Situation an den Kapitalmärkten ist das heute aber nicht mehr unbedingt zeitgemäß.“ Genau hier kommt wieder das Haspa Private Banking ins Spiel: Die Anlageexperten sorgen dafür, dass das Portfolio auf soliden Säulen steht – und das Vermögen Wirkung entfalten kann.

Ganz gleich, ob Sie noch unentschieden sind, sich für das Generationenmanagement oder Stiftungsgründung interessieren, unser Team steht Ihnen gerne in jeder Phase beratend zur Seite. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.



Haspa Private Banking
E-Mail andree.mueller@haspa.de,
Tel. 040 / 3578-97425,
www.haspa.de/privatebanking



Günter Harte

Der plattdeutsche Autor, Lehrer und Erzähler Günter Harte war fast 40 Jahre lang de »Hambörger Stimm« von der NDR-Reihe »Hör mal'n beten to«. Nicht nur das. Er war über seine plattdütschen Vertellen auch dem REINBEKER und mir über viele, viele Jahre freundschaftlich verbunden. Zu seinem 80. Geburtstag schrieb Elke Güldenstein im REINBEKER: »So mancher Reinbeker wird sich erinnern, dass vielleicht auch er selbst Anregung zu Geschichten gab. Von 1960 bis 1991 hat Günter Harte in Reinbek gelebt, zuletzt in der Schleswiger Straße. Mit seiner ersten Frau Johanna und den vier Kindern Gesine, Henning, Dierk und Jörn war er in Reinbek zu Hause und beteiligte sich am Aufbau der TSV-Tennisabteilung.«

1978 wurde Günter Harte wegen seiner Verdienste um die plattdeutsche Sprache mit dem Quickborn-Preis ausgezeichnet. 1990 wurde er im Reinbeker Schloss von der Kulturstiftung Stormarn für sein plattdeutsches Schaffen geehrt. 1998 erhielt er vom Hamburger Senat die »Senator-Biermann-Ratjen-Medaille«. 1999 wurde Günter Harte »wegen seiner hervorragenden Verdienste um die niederdeutsche Sprache und Kultur« zum Ehrenmitglied der Fehrs-Gilde ernannt.

Günter Harte starb am 10. März 2012 in Börsen. Sein Grab liegt auf dem Reinbeker Friedhof.

Am 26. September 1925 wurde Günter Harte geboren. Das ist in diesem Monat 100 Jahre her. Mit Blick auf seine großen Verdienste um die plattdeutsche Sprache bereiten verschiedene Verlage und das Institut für Niederdeutsche Sprache (Bremen) Veröffentlichungen anlässlich seines 100. Geburtstages vor.

Wenn ich jetzt sage »Ik graleer ok schön . . .« wird er wahrscheinlich schmunzeln. *Hartmuth Sandtner*

www.derReinbeker.de

IMPRESSUM: DER REINBEKER erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos verteilt an die Haushalte in Reinbek, Wentorf, Aumühle, Wohltorf. Verlag und Anzeigenverwaltung: SANDTNER WERBUNG, Jahnstraße 18, 21465 Reinbek, © 040-72730-117; Fax: -118; Internet: www.derReinbeker.de; eMail: redaktion@derReinbeker.de; Satz: SANDTNER WERBUNG; DruckHaus RIECK Delmenhorst GmbH, Sulinger Straße 66, 27751 Delmenhorst. Für den Inhalt verantwortlich: Leif Sandtner; verantwortlich für die STADTINFORMATION der Stadt Reinbek: Der Bürgermeister. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages. Anzeigenentwürfe der SANDTNER WERBUNG sind urheberrechtlich geschützt. Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 48 vom 1.1.2025. Auflage: 21.900 Exemplare



ZIMMEREI GLANG
Meisterbetrieb



ZIMMERER- UND HOLZBAUARBEITEN • DACHARBEITEN
ENERGETISCHE SANIERUNG • FASSADEN • CARPORTS
DACHFLÄCHENFENSTER • TERRASSEN UND TERRASSENDÄCHER
VORDÄCHER • FENSTER UND TÜREN • ANBAUTEN
INNENAUSBAU

Kiefernweg 18 · 21465 Reinbek · 0152-22982326
kontakt@zimmererei-glang.de · www.zimmererei-glang.de

TELEFON 040-728 12 567 MOBILE 0177-722 66 66

HEIZUNG · SANITÄR · TECHNIK
= MEISTERBETRIEB =
Bernd Mühlmann

Plattdeutsch Montage Kundendienst Wartung Notdienst Öl-Gasfeuerung

Klaus-Groth-Str. 11 21465 REINBEK



Wir bieten Jobs, die unter die Haut gehen.



Planet. People. Patients.
Nachhaltigkeit und Menschen, bei Almirall im Fokus!

Für unseren **Produktionsstandort in Reinbek** suchen wir Kolleg:innen die unsere Werte teilen. Von Azubi bis Manager, mit technischem Hintergrund oder aus dem Labor: Werde Teil unseres Teams und profitiere von attraktiven Benefits, in einer modernen und zukunftsicheren Branche.

Dein neuer Job wartet schon! Jetzt Code scannen und alle Stellenausschreibungen im Detail ansehen!



Almirall Hermal GmbH
Scholtzstraße 3
21465 Reinbek
almirall.de

Helfende Hände gefragt

Gemeinschaftsaktion beim TuS Aumühle-Wohltorf

Aumühle – Der Vorstand des TuS Aumühle-Wohltorf ruft auf zu einem gemeinsamen Arbeitseinsatz für das neue Sport- und Jugendheim. Um Kosten zu sparen, soll mit möglichst vielen freiwilligen Helfern am Sonnabend, 4. Oktober, in der Zeit von 10 bis 13 Uhr einiges für den Innenausbau vorbereitet werden.

Die Möbel für die Gastronomie müssen von Fett und Silikon und von Spachtel- und Klebermasse befreit und gesäubert werden, damit sie in der neuen Küche wieder glänzen. In den Technikräumen im alten Keller benötigen die Wände einen neuen weißen Farbanstrich. Eventuell können bereits einige der vorhandenen Schränke in den Neubau gebracht und dort aufgebaut werden. Anmeldung für den freiwilligen Einsatz unter info@tus-aw.de

Stephanie Rutke

»Mäuse für den Fuchsbau«

Bisher 100.000 € gespendet für die Innenausstattung des Sport- und Jugendheimes

Aumühle – Es ist eine Mammutaufgabe für den TuS AUMÜHLE-WOHLTORF: Wenn der Ersatzbau für das Sport- und Jugendheim fertig ist, wird er von der Gemeinde an den Sportverein übergeben – und zwar leer. Der TuS muss für die Einrichtung und die Ausstattung mit Sportgeräten selbst aufkommen. Deshalb läuft schon länger eine Spendenaktion, die bisher die unglaubliche Summe von 100.000 Euro gebracht hat. Auch wenn das nach sehr viel Geld klingt – es wird nicht reichen. Deshalb lautet das Motto nach wie vor: »Mäuse für den Fuchsbau!«

Mit dem neuen Sport- und Jugendheim wird in Aumühle ein Begegnungsort für alle Generationen entstehen. Das Motto lautet: »Jung und Alt, sportlich oder nicht, Vereinsmitglied oder keins. Tu's beim TUS!« Damit das Gebäude entsprechend ausgestattet werden kann, setzt der Verein weiter auf Spenderinnen und Spender. Anfang November soll der Spenden-Endspurt starten. Weitere Infos dazu demnächst unter www.tus-aw.de

Stephanie Rutke

BERATUNGSZENTRUM SVS

Reinbek • Völckers Park 8 • Tel. 040-72738450

ÜBERLEBEN IM FAMILIENCHAOS

Wenn die Wut kommt...

Elterntreff zum Umgang mit kindlicher Wut

Die Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit e.V. (SVS) setzt sich überall dort für die Menschen ein, wo Hilfe und Unterstützung gefragt sind.

Wut ist ein starkes Gefühl – laut, manchmal beängstigend. Besonders im Alltag mit Kindern kann sie Eltern an ihre Grenzen bringen. Aber was steckt eigentlich hinter kindlicher Wut?

Beim nächsten Elterntreff geht es um die Frage: Was steckt hinter der kindlichen Wut? Wie gehen wir mit Wut um – bei Kindern und bei uns selbst? Wie kann Selbst- und Fremdregulation gelingen? Im geschützten Rahmen ist Raum für Fragen, Erfahrungen und gegenseitige Unterstützung. Termin: Montag, 29. September, 19 bis 20.30 Uhr

Entspannt durch die Weihnachtszeit

Elterntreff für mehr Gelassenheit

In diesem Elterntreff geht es im offenen Austausch um die Frage, wie wir Vorhaben reduzieren und den Advent entschleunigen können. Ideen zum Mitnehmen – Einfache Bastelideen und kleine Rezepte für eine entspannte Vorweihnachtszeit. Termin: Dienstag, 18. November, 19 bis 20.30 Uhr

Um **Anmeldung** (☎ 040 – 72738450, bz@svs-stormarn.de) wird gebeten, Kurzsentschlossene sind natürlich auch willkommen.

Eingeschränkte Erreichbarkeit Rathaus Reinbek

Reinbek – Die Telefonzentrale und die Information im Rathaus der Stadt Reinbek sind vom 12.9. bis einschließlich 3.10. nur eingeschränkt besetzt.

Die Erreichbarkeit gestaltet sich wie folgt: Mo. + Di. 9 – 12.30, Mi. und Fr. 10 – 12, Do. 9 – 12 und 14 – 18 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten sind unsere Telefonzentrale und Information nicht besetzt.

Bürgerinnen und Bürger sind gebeten, sich nach Möglichkeit innerhalb der genannten Zeiten an die Verwaltung zu wenden. Alternativ stehen weitere Kontaktwege zur Verfügung, insbesondere per eMail unter inneres@reinbek.de



Sport in Reinbeks Norden

FC Voran Ohe von 1949 e.V. • Tel. 04104/13 62
www.fc-voran-ohe.de • info@fc-voran-ohe.de

Sommerfest!



Unser großes Sommerfest am 13. September war ein fröhliches Event mit vielen Besuchern. An der Kinderolympiade nahmen über 100 Kids und Jugendliche teil. Sportliche Aktivitäten aus all unseren Sparten mussten in einem Parcours absolviert werden. Am Ende gab es eine große Siegerehrung, viel Applaus, schöne Pokale, Preise und strahlende Gesichter bei allen, die teilgenommen haben.

Über den ganzen Veranstaltungstag kamen einige Hundert Mitglieder und Gäste auf das Fest. Für das hervorragende Catering sorgte ein großes Team an Helferinnen und Helfern, sodass keine Wünsche offen geblieben sind! Auch das Wetter spielte mit. Die Regenunterbrechungen waren überschaubar. Sogar ein wunderbarer Regenbogen hat sich gezeigt! Auf der anschließenden Open-Air-Party auf dem Sportplatz wurde ausschweifend bis in die Nacht gefeiert! Es war ein großartiges Fest für Jung und Alt und hat wieder einmal den großen Zusammenhalt in unserem FC Voran Ohe bestätigt! Ein großes Dankeschön geht an alle, die mitgeholfen haben, alle, die da waren und natürlich an unseren Vorstand, der dieses Fest ermöglicht hat.



Turniersaison im Tennis

Das 3. Oher LK-Turnier am 31.08. zog wieder viele Spielerinnen und Spieler aus unserem Club und Clubs der Region an. In spannenden Spielen mehrerer Altersgruppen bei den Erwachsenen wurden die begehrten LK-Punkte ausgespielt. Diese Punkte legen fest, an welcher Position Mannschaftsspieler in ihrer Punktspiellmannschaft spielen. Sie sind begehrt und spornen manche Tenniscracks zu Höchstleistungen an. Das Turnier fand bei bestem Wetter statt und zog zahlreiche Besucher an, die super Spiele sehen konnten und nebenbei die schöne Clubatmosphäre in Ohe bei leckerem Catering und Getränken genießen konnten. Unser Turnierleiter Jörg war sehr zufrieden mit dem Event, das sich für viele der teilnehmenden Spieler zu einem festen Termin im Tennisjahr entwickelt hat.



Gut vorbereitet durch zwei Ferientenniscamps in Ohe starteten am 07.09. unsere Kids und Jugendlichen in ihre Clubmeisterschaften mit einem großen Teilnehmerfeld. Das Wetter zeigte sich auch hier von der besten Seite! In den Altersgruppen U8 bis U16 spielten unsere Mädels und Jungs in spannenden und fairen Matches die Clubmeister aus. Unsere Jugendwartinnen Annabel und Catrin freuten sich über die große Resonanz und über die vielen helfenden Eltern und Gäste. Auch hier war richtig Turnieratmosphäre zu spüren und jeder fieberte mit seinen Kids mit oder die Kids untereinander mit ihren Freunden und Mannschaftskollegen. Wie am Rothenbaum, gab es ein reichhaltiges Buffet und frisch gegrillte Würstchen. Das gesamte Catering wurde von den Eltern organi-

siert. Dafür herzlichen Dank! Am Ende gab es Pokale und für jede Altersgruppe eine große Siegerehrung, bei der unsere Turnierleitung die super Leistungen der jungen Tenniscracks gefeiert hat. Die zuschauenden Eltern waren begeistert, die Fortschritte ihrer Kids wieder einmal live verfolgen zu können.



Neue Fußball Ü32-Spielgemeinschaft in Reinbek und Ohe gestartet

Der FC Voran Ohe und die TSV Reinbek haben ihre Kräfte gebündelt und eine gemeinsame Ü32-Mannschaft ins Leben gerufen. Mit dieser Spielgemeinschaft soll ein starkes Team für die gesamte Gemeinde entstehen – getragen von guter Zusammenarbeit und viel Leidenschaft für den Fußball. Die Stadt Reinbek und das E-Werk unterstützen das Team, das für unsere Stadt auf seinem Trikot wirbt.



In den vergangenen beiden Partien feierte die neue Mannschaft bereits zwei Siege und bewies damit gleich zu Beginn ihr Potenzial. Die Stimmung innerhalb des Teams ist ausgezeichnet, und damit das Pro-

jekt weiterwächst, werden noch weitere Mitspieler gesucht. Fußballer, die Lust haben, Teil der neuen Ü32-Mannschaft zu werden, sind herzlich eingeladen sich anzuschließen. Trainiert wird immer mittwochs ab 19:30 Uhr. Weitere Infos? Bitte sendet ein Mail an fussball@fc-voran-ohe.de

Aumühles Feuerwehr verkauft ihr ausrangiertes Löschfahrzeug



FOTO: SUSANNE NOWACKI

Dieses Feuerwehrauto ist zu verkaufen.

Aumühle – Manch ein Besucher des großen Flohmarktes am 14. September dürfte nicht wenig gestaunt haben über dieses Angebot: Vor dem Bismarckturm stand ein Fahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr mit dem Hinweis »Ich bin zu verkaufen«.

»Das ist richtig«, erklärt Joachim Miro, Sprecher der FF Aumühle. Es handelt sich um ein Löschgruppenfahrzeug 8, (kurz LF8), Baujahr 1988. Auf dem Tacho stehen keine 30.000 Kilometer für den 9-Sitzer, einen Mercedes Benz 814 mit einem Aufbau der Firma Schlingmann und fest eingebauter Pumpe. Wer den 7,49-Tonner fahren möchte, braucht den C1-Führerschein. »Das Fahrzeug wird verkauft mit den Vorrichtungen für eine Leiter und ein Notstromaggregat, es hat eine Standheizung und befindet sich in gebrauchtem, aber guter Zustand«, so Miro. Für rund 5.000 Euro wechselt es den Besitzer. Wer Interesse hat, erhält weitere Infos unter info@feuerwehr-aumuehle.de

Stephanie Rutke

Neue Spendenplattform des E-Werk Sachsenwald

»HerzTaler« als tolle Chance für Vereine und Institutionen

Reinbek – Schon immer war das E-WERK SACHSENWALD Partner von Sportvereinen, Institutionen und Festen vor Ort. Jetzt gibt es mit der Spendenplattform »Vor Ort mit Herz« eine neue Möglichkeit für Kundinnen und Kunden des Unternehmens, regionale Projekte zu unterstützen.

»Seit Juli ist die neue Spendenplattform aktiv«, erklärt Moritz Manthey, Geschäftsführer im E-WERK SACHSENWALD. Zum Auftakt wurden 60 Vereine und Initiativen per Mail angeschrieben. Sie konnten sich und ihre Projekte, für die sie Unterstützung benötigen, bis zum 14. September präsen-

FOTO: STEPHANIE RUTKE



Anne Voß und Barbara Balster mit roten Herzen, die symbolisch für die neue Spendenplattform »Vor Ort mit Herz« stehen.

tieren. Fünf Projekte von der Laienspielgruppe, die Geld für eine neue Bühnenbeleuchtung sammelt bis zur TSV Reinbek, die neues Equipment für die Zeltlager für Kinder benötigt, werden vorgestellt.

Anfang Oktober erhalten die Kundinnen und Kunden des E-WERK SACHSENWALD die ersten Codes zur Abstimmung, das Voting findet dann von Oktober bis Dezember 2025 statt. Gespendet werden »HerzTaler«, eine neue, virtuelle Spendenwährung.

»Mit »Vor Ort mit Herz« haben wir eine digitale Spendenplattform geschaffen, mit der Kunden lokale Projekte unterstützen können«, erklärt Anne Voß, zuständig für Marketing und Öffentlichkeitsarbeit.

Stephanie Rutke



Feuerwehr Reinbek freiwillig – ehrenamtlich – vielseitig

© Joachim Stanisch



Hallo Reinbek,

heute gibt es mal wieder Neuigkeiten von der FF Reinbek. Allerdings im Zusammenhang mit überörtlichen Kooperationen. Ab und an kommt es vor, dass mehrere Wehren – teilweise auch kreisübergreifend – an besonderen Objekten gemeinsame Übungen fahren. Dadurch sollen die Zusammenarbeit und das Wissen um u.U. anspruchsvolle Einsatzszenarien geübt werden. Im Juli dieses Jahres stand so eine Großübung auf dem Terminplan der FF Reinbek. Aufgrund der vorhandenen Drehleiter wird die Ortswehr bei Einsätzen im Herrenhaus Eichenhof in Witzhave parallel zu den »einheimischen« Wehren mitalarmiert.



Aufbau eines Wasserwerfers am Teich

Auf Basis der bestehenden Alarmierungs- und Ausrückordnung zu diesem Objekt, erfolgte die dementsprechende Alarmierung der Nachbarwehren. Das hatte zur Folge, dass neben »Gastgeber« Witzhave u.a. Kameraden der Feuerwehr Kuddewörde aus dem Nachbarkreis Herzogtum Lauenburg an der geplanten Einsatzstelle unterstützend eintrafen. Aus Südstormarn wurden die Wehren Trittau, Grande, Großensee, Rausdorf, Ohe und Reinbek mit der Drehleiter in der Alarmfolge ebenfalls gerufen.

Das Alarmierungsstichwort war »Feuer, Menschenleben in Gefahr«. Jeder anrückenden Wehr wurde von der Einsatzleitung eine spezielle Einsatzaufgabe zugewiesen. Seien es die Herstellungen mehrerer Wasserversorgungen (u.a. aus der rund 700m entfernten Bille), Menschenrettung und Brandbekämpfung unter schwerem Atemschutz oder die Rettung der Bewohner und des Personals über die Drehleiter als zweitem Rettungsweg.

Wegen der komplexen Anlage wurden etliche Rettungstrupps mit gemischten Mannschaften zusammengestellt und eingesetzt. Der große Vorteil dabei war: Das Teamwork und das Wissen verschiedenster Kameradinnen und Kameraden floss zusammen und führte zum gewünschten Ergebnis, einer - trotz der Größe des Objektes schnell - abgearbeiteten Rettungsaktion aus den »betroffenen« Gebäudeteilen. Diese gelungene Kooperation stand, neben anderen

Themen, auch auf der Tagesordnung der abschließenden Lagebesprechung. An dieser waren alle teilnehmenden Einheiten und deren Führungen zur Manöverkritik aufgerufen.

Ein weiterer positiver Aspekt solcher Veranstaltungen ist, dass sich die Mannschaften der unterschiedlichsten Wehren nicht nur während der Aktion, sondern auch im Nachgang austauschen und sich untereinander besser kennenlernen. Und das Kennen des Anderen ist bei Feuerwehreinsätzen immer von Vorteil, vor allem dann, wenn die Lage einen entsprechend großen Personalaufwand erfordert.

Fazit der Einsatzleitung: die An- und Herausforderungen für alle beteiligten Funktionen und Einheiten im Rahmen dieser Übung waren sehr zufriedenstellend, weitere vergleichbare Aktionen sollen folgen.



Zentimeterarbeit beim Drehleitersinsatz

FOTO: J. STANISCH / PFR

Entstanden mit freundlicher Unterstützung von

KURSANA
VILLA

Baugenossenschaft
Sachsenwald

ewerk
SACHSENWALD

»Für Immer Jung« – Neues Angebot in Reinbek gestartet

Reinbek – In Reinbek und Umgebung gibt es ein neues Projekt: »FÜR IMMER JUNG«. Ziel ist es, Senioren im Alltag zu unterstützen und gemeinsam schöne Stunden zu erleben.

Inhaber Christopher Höhne: »Unser geschultes Personal bietet Alltagshilfe nach § 45b SGB XI an. Eine Stunde kostet € 30,- und kann privat gebucht werden. Wer das Angebot testen möchte, kann sich ganz einfach auf der Website fuerimmerjung.com

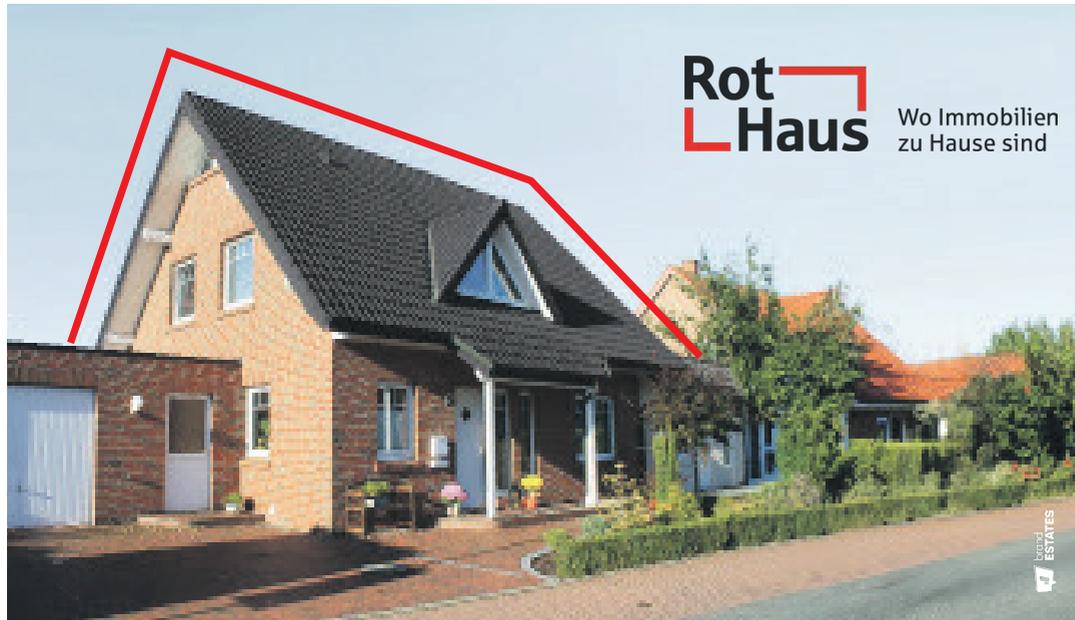


für das Angebot eintragen«.

Zusätzlich gibt es eine kostenlose Beratung – telefonisch erfahren Interessierte alles rund um Alltagshilfe und Pflegestufe – ☎ 0176-29573754.

»Ich habe selbst nach Alltagshilfe für Bekannte gesucht und wollte sicher sein, dass sie in guten Händen sind. Genau deshalb habe ich FÜR IMMER JUNG gegründet – weil alle Seniorinnen und Senioren es verdienen, so betreut zu werden wie die eigenen Großeltern«, so Christopher Höhne.

FÜR IMMER JUNG möchte Seniorinnen und Senioren nicht nur helfen, sondern auch dafür sorgen, dass man gemeinsam etwas Schönes erlebt.



Ihr Partner für Immobilien im Herzogtum Lauenburg

Entdecken Sie die Vorteile von **RotHaus Immobilien**. Mit jahrzehntelanger Erfahrung und einem tiefen Verständnis für den regionalen Immobilienmarkt sind wir Ihre zuverlässigen Ansprechpartner.

04541 – 88 10 40 40
info@rothaus-immobilien.de
rothaus-immobilien.de

Eine Marke der
 **Kreissparkasse
Herzogtum Lauenburg**

DRK ruft gesunde Menschen im Herbst zum Blutspenden auf

Reinbek – Im Herbst startet die sogenannte Erkältungssaison.

Nasskaltes Wetter erhöht die Anfälligkeit für Infektionen, wenn der Körper auskühlt und die Durchblutung der Schleimhäute dadurch reduziert wird. Dies erleichtert Viren und Bakterien das Eindringen. Zusätzlich wird durch den Aufenthalt in geschlossenen Räumen die Übertragung erleichtert, wodurch also auch eine erhöhte Ansteckungsgefahr besteht.

Wer an einer akuten Erkältung leidet, kann nicht Blut spenden. Doch wann ist eine Spende danach wieder möglich?

- Nach einem komplikationslosen Infekt: sieben Tage ab Symptommfreiheit
- Nach einer Infektion mit Fieber: 28 Tage ab Symptommfreiheit
- Nach Einnahme eines Antibiotikums: vier Wochen nach der letzten Einnahme
- Nach Gripeschutzimpfung: Bei Beschwerdefreiheit ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung direkt wieder möglich

Diese Regelungen dienen dem Schutz des Spenders/der Spenderin selbst, aber auch dem der Patienten, denen mit der Blutspende geholfen wird.

Vor einer Erkältung schützen kann man sich beispielsweise durch gutes Lüften von Innenräumen, Bewegung an der frischen Luft, regelmäßiges Händewaschen. Wer bereits eine Erkältung hat, sollte sich viel Ruhe gönnen und viel Flüssigkeit zu sich nehmen, im besten Fall Tee.

Alle DRK-Blutspendetermine unter www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/

Für alle DRK-Blutspendetermine wird um eine Terminreservierung gebeten, die online www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/ oder telefonisch über die kostenlose Hotline ☎ 0800-1194911 sowie über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen! Die nächste Blutspendeaktion findet statt am Donnerstag, 16. und Freitag, 17. Oktober im Karl-Meißner-Haus (DRK-Zentrum), Birkenweg 3 jeweils von 15 - 19.30 Uhr.

Yogakurse in der goldenen Jahreszeit – Anzeige –

Ob golden oder doch eher grau – im Herbst steht das Loslassen und Erden im Vordergrund. Die Tage werden kürzer und die Natur zieht sich zurück. Der Beginn der dunkleren Jahreszeit lädt uns zur Innenschau ein. Damit der Herbst für uns auch mit Regenwolken golden wird, stärken wir durch gezielte Yogaübungen unseren Körper, Geist und Seele.

Montags, 18 - 19 Uhr, Yoga auf der Matte mit Übungen aus dem QiGong, Yogatherapie, Faszientraining und Hatha Yoga, Ort: Kirchenallee in Reinbek

Donnerstags, 17 - 18.30 Uhr, Yoga im Aerial Yoga Tuch, Ort: Am Sägewerk in Friedrichsruh/Aumühle

Für Fragen und weitere Informationen schauen Sie gerne auf meiner Website <https://daniela-bluthgen-aerial-yoga.jimdosite.com/> oder rufen Sie mich, Daniela Blüthgen, an: 0176-64129551



Allergien, Sodbrennen und Migräne

Ganzheitliche Ernährungsumstellung brachte endlich Linderung



FOTO: PRIVAT

u.l.: Britta Gerlach-Bogumil unterstützt Yvonne M. während ihrer ganzheitlichen Ernährungsumstellung.

Hamburg – Birne, Kiwi, Paprika – alles gesunde Kost. Aber schon der Gedanke daran zog Yvonne M. den Mund zusammen. Kurz nach dem Verzehr dieser Lebensmittel schmerzte ihre Zunge, es kribbelte unangenehm im Mund. Auch ihre Haut, vor allem in den Beugefalten, war durch ihre Neurodermitis ständig entzündet, rissig und juckte stark. Sobald die Sonne im Frühjahr an Kraft gewann, quälte sie zudem eine Pollenallergie. Ihr Heuschnupfen war so stark, dass sie regelmäßig Allergie-Tabletten einnehmen musste.

Die Allergien, ihr Sodbrennen und ihre Migräne kosteten sie viel Energie. Mit diesen Leiden und einem Gewicht von 86 Kilo kam Yvonne M. Anfang des Jahres zu Britta Gerlach-Bogumil in die Praxis. Nach einer ausführlichen Anamnese erstellte ihr die erfahrene Gesundheits- und Ernährungsberaterin einen persönlichen Ernährungsplan – der auf ihren eigenen Blutwerten basiert. Eine optimale Zusammenstellung der Nahrungsmittel auf diesem Plan soll ihren Stoffwechsel wieder in Balance bringen.

»Ich merkte gleich zu Beginn, dass sich etwas ändert. Zuerst verbesserte sich mein Hautbild. Nach einem Monat konnte ich besser schlafen«, berichtet die Reinbekerin. Inzwischen ist auch ihre Lebensmittelallergie so gut wie weg, ebenso wie das Sodbrennen und die Migräne. »Ich kann jetzt Paprika genießen, ohne dass sie mir schadet«, erzählt die zweifache Mutter freudig.

Durch die ganzheitliche Ernährungsumstellung hat sie nebenbei auch an Gewicht verloren. »Nach acht Monaten habe ich 14 Kilogramm abgenommen, ohne Diät oder Hungerattacken. Statt Kleidergröße 42 trage ich jetzt 38,« berichtet Yvonne M. stolz.

Das Ernährungsprogramm ist ihr in Fleisch und Blut übergegangen. Mehr Informationen zum Ernährungsprogramm unter www.gerlach-bogumil.de, unverbindliche Beratungstermine gibt es Mobil unter © 0172-2641444.

Räumungsverkauf bei oxhofs authentic wines

Wentorf – Es geht auf die Zielgerade: Am 30. September schließen die Pforten des Ladengeschäftes OXHOFT AUTHENTIC WINES, Zollstraße 3. Inhaber Gregor Zahnw konzentriert sich zukünftig ganz auf seine Groß-, Stamm- und Gastronomiekunden. Ab sofort gibt es – bis auf wenige Produkte – 30% Rabatt auf (fast) alles – denn alles muss raus, das gilt auch für Spirituosen. Die Öffnungszeiten sind wie gehabt Di. – Fr. 14.30 – 18 und sonnabends 10 – 14 Uhr.

Mit einem Kamin oder Ofen wird es gemütlich und warm

Oststeinbek-Havighorst – Björn Keller, Inhaber von **KELLER'S KAMINHOF**, lädt ein zum TAG DER OFFENEN OFENTÜR am Wochenende 11. und 12. Oktober. An beiden Tagen informiert er mit seinem Team über alle Themen rund um Kamine und Öfen. Björn Keller: »Das Interesse der Kunden an einem Kamin oder Ofen ist sehr groß, steigende Energiekosten und die Angst vor Versorgungslücken schüren den Wunsch nach Unabhängigkeit bei der Wärmeerzeugung. Das größte Interesse haben die Kunden an Öfen und Kaminen, die mit Holz befeuert werden. Ich empfehle dafür naturbelassenes Stückholz wie Buche, Birke oder Eiche«. Holzfeuer stellt einen wichtigen Bestandteil zum Beitrag an der Energiewende dar und macht keine Schulden bei der Natur. Bei der Kombination mit einer Wärmepumpe oder Solaranlage können erhebliche Einsparungen bei dem Betrieb in der Übergangszeit oder bei Spitzenbelastungen erzielt werden, wenn die Betriebskosten einer Wärmepumpe steigen.

FOTO: PRIVAT



Björn Keller, Inhaber von Keller's Kaminhof

Außerdem ist man unabhängig von Strom und Gas.

Björn Keller: »Ein prasselndes Kaminfeuer sorgt immer für Wärme und Wohlbefinden im Haus und strahlt Gemütlichkeit aus, wenn es draußen nasskalt

und frostig ist.« Aktuell geht der Trend stark zu Kleinspeicher- oder Kachelöfen, weiß der Fachmann. Beide Modelle speichern lange die Wärme und sorgen für ein gesundes Raumklima.

Aber nicht nur der Neubau, sondern auch die Modernisierung vorhandener Kamine oder Öfen sind ein großes Thema. Holz als nachwachsender Brennstoff verbrennt nach aktuellen Umweltstandards sauber und CO₂-neutral und zählt zu den staatlich erwünschten erneuerbaren Energien. Seit Ende 2024 greift die Bundesimmissionschutzverordnung (BImSchV) und setzt viele alte Öfen außer Betrieb, deren Wirkungsgrad und Immissionswerte nicht so hoch sind, wie es heute der Standard ist. Informationen zum Fortbetrieb Ihres alten Ofens finden sie auf den letzten Feuerstättenbescheides des Schornsteinfegers.

KELLER'S KAMINHOF bietet Unterstützung bei der Einstufung. Am Tag der offenen Tür wird eine kostenlose Überprüfung angeboten. Dazu wird ein Foto des Ofens und des Typenschildes benötigt. Nutzen Sie die Gelegenheit und profitieren gleichzeitig von den Aktionsangeboten. Übrigens werden auch Köstlichkeiten aus dem Holzfeuerbackofen, dem traditionellen Küchenherd und Outdoorgrill angeboten. Abgerundet mit einer Weinprobe lohnt sich der Ausflug an dem Wochenende sicher. Das Team von **KELLER'S KAMINHOF** erwartet die Besucher am Sonnabend, 11. Oktober, von 10 bis 16 Uhr und Sonntag, 12. Oktober, von 12 bis 16 Uhr in der Ausstellung.

KELLER'S KAMINHOF Havighorst, Björn Keller, Krähenberg 1, Oststeinbek, © 040-7396090, www.kaminhof.de

OPTIKER BODE

Bis zu
50%
sparen, auch bei
Gleitsicht

2 BRILLEN WÄHLEN
NUR 1 ZAHLEN

Optiker Bode, Bahnhofstraße 7, 21465 Reinbek, Tel.: 040 / 722 79 49
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 08:30 – 12:30, 14:00 – 18:00 und Sa. 09:00 – 13:00



Einfach vorbeikommen oder jetzt Termin buchen.

Sie wählen Ihre Fassung und Gläser aus dem gesamten Sortiment. Mit unserem Aktionspaket können Sie bis zu 50 % sparen, denn ein zweites Paar Gläser in gleicher Glasqualität und Sehstärke sowie eine Fassung aus unserer aktuellen Exklusiv-Kollektion sind im Angebotspaket enthalten. Das Angebot ist nicht mit anderen Rabattaktionen, Komplettangeboten und Angeboten kombinierbar (ausgenommen Geburtstagsrabatte). Das Angebot gilt bis zum 12.11.2025.

optiker-bode.de

»Ich will nicht ins Heim!«

Qualitätsgesicherte 24-Stunden-Betreuung durch PFLEGE 24 NORD

Witzeeze – Seit 2006 Jahr gibt es eine Alternative zum Senioren- und Pflegeheim! Vom Büro in Witzeeze (bei Büchen) aus bieten Uwe Claes und sein Team eine sogenannte 24-Stunden-Betreuung an. Diese Betreuung findet bei Ihnen zu Hause statt, in Ihrer gewohnten Umgebung. Die osteuropäischen Mitarbeiter, die sich liebevoll um Sie kümmern, sprechen gut Deutsch und sind legal in Deutschland; sie sind in ihrem Heimatland sozial-, unfall-, kranken- und haftpflichtversichert. Die Mitarbeiter wohnen bei den Kunden und wechseln sich normalerweise im Zweierteam alle 2 Monate ab. Das ermöglicht eine Vertrautheit, die gerade in der Pflegesituation für ein angenehmes Miteinander sorgt. PFLEGE 24 NORD legt viel Wert auf individuelle Betreuung, die über die reine Versorgung hinausgeht. Dazu werden zu Beginn mit der zu betreuenden Person und der Pflegefachberatung die Anamnese, die Pflegebedarfsanalyse und ein individueller Pflege- und Tagesstrukturplan erstellt. Die Betreuerinnen von PFLEGE 24 NORD

FOTO: IMKE KUHLMANN



Uwe Claes

kümmern sich um alle Belange des Lebens, von der grundpflegerischen Versorgung, wie Hilfe beim Aufstehen, Waschen, Ankleiden, Zubereiten der Speisen, Haushaltsführung bis hin zu Spaziergängen, Vorlesen oder das Besuchen von kulturellen Veranstaltungen. Also alltägliche Dinge, die das Leben

lebenswerter machen, in Pflegeheimen jedoch oft aufgrund der gegebenen Situation, nicht möglich sind. Der Pflegedienstleiter Uwe Claes ist seit 1987 examiniertes Krankenpfleger.

PFLEGE 24 NORD ist mehr als eine Vermittlungsagentur. Sie sichert und kontrolliert die Pflege der osteuropäischen Mitarbeiter über ein einheitliches Dokumentationssystem, regelmäßige Pflegevisiten vor Ort, Team- und Fallbesprechungen und vor allem auch durch eine enge Kooperation mit ambulanten Pflegediensten bei Übernahme so genannter Behandlungspflegen wie Spritzen, Wundverbänden etc. Uwe Claes: »Nur so ist eine liebevolle, aber auch professionelle Versorgung über 24 Stunden, in Ihrem eigenen Zuhause, gewährleistet.«

Hauptbüro 21514 Witzeeze,
Uwe Claes - Tel.: 04155-4939966
– Mail: info@pflege24nord.de -
www.pflege24nord.de

LIP-LYMPHSELBSTHILFE NORD E.V. LÄDT EIN

Lymphtage am 26. und 27. September: Hilfe für Betroffene

Lohbrügge – Regine Franz setzt sich seit 14 Jahren für Menschen mit Lip- und oder Lymphödem ein, seit zwei Jahren als Vorsitzende des gemeinnützigen Vereins LIP-LYMPHSELBSTHILFE NORD e.V.. Mit dem Verein bietet Regine Franz, die selbst an einem Lip-Lymphödem leidet, anderen Betroffenen eine Möglichkeit, sich auszutauschen, zu informieren und an die Öffentlichkeit zu gehen.

Alle zwei Jahre findet ein Lymphtag statt. 2023 kamen 150 Betroffene zusammen, auch sechs Therapeuten waren dabei. In diesem Jahr laden der Verein und die Selbsthilfegruppen am Freitag, 26. und Sonnabend, 27. September, zum Lymphtag ins Gymnasium Lohbrügge, Binnenfeldredder 5, 21031 Hamburg, ein. Infos dazu gibt es unter info@lymphonie.de. Wer dabei sein möchte, wird gebeten, sich unter info@lymphonie.de anzumelden. *Stephanie Rutke*



FOTO: SUSANNE NOWACKI

Regine Franz, Vorsitzende des gemeinnützigen Vereins Lip-Lymphselbsthilfe Nord e.V.,



KÖCHLING

HÖRSYSTEME

Die kleinsten wiederaufladbaren Hörgeräte der Welt.

Gutes Hören muss man nicht sehen: Silk Charge&Go IX Hörgeräte sitzen so diskret im Ohr, dass sie so gut wie unsichtbar sind. Mit bis zu **28 Stunden Akkulaufzeit** bringt Silk Sie ohne Unterbrechung durch den ganzen Tag. Ganz einfache Handhabung.

Köchling hat die Lösung.

Köchling Hörsysteme GmbH
Am Rosenplatz 17 | 21465 Reinbek
Telefon: 040 - 80 01 03 01

Mo-Fr: 9.00-13.00 Uhr & 14.00-18.00 Uhr
Weitere Filialen in der Metropolregion
Hamburg finden sie unter:

www.koechling-hoersysteme.de

**Jetzt
kostenlos
bei uns
testen.**

1 Jahr Praxis Sommerfeld – Tag der offenen Tür am 5. Oktober

Kaum zu glauben: Die Praxis Sommerfeld feiert ihr erstes Jubiläum!

– Anzeige –

**GEFÄSSMEDIZIN,
DIE GESUNDHEIT UND
SCHÖNHEIT VERBINDET**

1 Jahr Praxis Sommerfeld

- Gefäß-Vorsorge-Check
- Venendiagnostik
- Minimalinvasive Behandlung von Krampfadern
- Verödung von Besenreisern
- Arterielle Diagnostik
- Chronische Wunden
- Abnehmprogramm
- Ästhetische Eingriffe (Botox, Hyaluron, Fadenlifting, Lipolyse)



Sprechzeiten

Mo. + Di. 9-13 und 14-17 Uhr
Mittwoch 8-11 und 12-15 Uhr
Donnerstag 11-15 und 16-20 Uhr
Freitag 9-13 Uhr und nach Vereinbarung

Zwischen den Toren 3
21465 Wentorf
2. Stock (Fahrstuhl)
Telefon 040-2489 9630
info@praxisommerfeld.de



SOMMERFELD

Wentorf – Dieses besondere Ereignis möchte das Praxisteam in besonderer Weise feiern. Bei einem *Tag der offenen Tür* möchte sich das Team für das Vertrauen, den Zuspruch und die Unterstützung bedanken.

Freuen Sie sich auf einen Tag voller spannender Einblicke, interessanter Vorträge und persönlicher Begegnungen.

Natürlich ist auch für Ihr leibliches Wohl gesorgt – Getränke und kleine Snacks stehen bereit.

Dr. Annette Sommerfeld und ihr Mann möchten diesen Tag vor allem nutzen, um Ihnen zu zeigen, was ihnen am Herzen liegt: Dass die Patienten nicht nur medizinische Expertise finden, sondern auch Menschlichkeit und Verständnis, die jede Begegnung besonders machen.

Gesundheit ganz nah erleben

In kurzen, anschaulichen Vorträgen werden Themen aufgegriffen, die viele betreffen, aber oft unterschätzt werden (Programm siehe unten)

Es wird zum Beispiel über Krampfadern gesprochen, die weit mehr sind als nur ein Schönheitsmakel – und darüber, wie moderne, sanfte Methoden helfen können. Ebenso wichtig ist die Halsschlagader, deren Veränderungen meist still verlaufen und doch schwerwiegende Folgen

haben können. Hier kann ein einfacher Ultraschall entscheidend sein.

Und auch wer sich für Themen wie Botox, Biostimulatoren oder ästhetische Behandlungen interessiert, kommt auf seine Kosten.

Ihre persönliche Einladung zum Entdecken

Neben den Vorträgen können Sie die Praxis in einem geführten Rundgang kennenlernen. Nehmen Sie einen Blick hinter die Kulissen und entdecken Sie die Räume, in denen das Praxisteam täglich für Sie da ist.

Denn dieser Tag ist mehr als ein Jubiläum – er ist eine Gelegenheit, Sie willkommen zu heißen, Nähe zu schaffen und zu zeigen, dass Medizin nicht nur Fachwissen bedeutet, sondern vor allem auch Vertrauen und Menschlichkeit sein kann.

Kommen Sie vorbei, bringen Sie gerne Freunde oder Familie mit und feiern Sie mit Dr. Annette Sommerfeld und Thorsten Sommerfeld, ihrem Team der Praxis Sommerfeld!

Die Praxis befindet sich in Wentorf, Zwischen den Toren 3, 2. Stock (Fahrstuhl), © 040-2489 9630. Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.praxisommerfeld.de



Wir räumen für Sie besenrein.



Schönes, Seltenes und Originelles aus Haushaltsauflösungen

Scholtzstr. 9 · 21465 Reinbek

Tel.: 040 - 711 43 440

www.die-hausraeumer.de

Öffnungszeiten Gebrauchtwarenladen:

Mo. nur Büro besetzt

Di. + Do. 9 – 18 Uhr, Mi. + Fr. 9 – 16 Uhr

Sa. 10 – 14 Uhr

SOMMERFELD
Gefäßmedizin, die Gesundheit und Schönheit verbindet

TAG DER OFFENEN TÜR
Sonntag 05. Oktober 2025

praxisommerfeld.de

PROGRAMM

- 09:00 Tag der offenen Tür - Rundgänge
- 10:00 Krampfadern: Nicht nur ein Schönheitsmakel
- 11:00 Die stille Gefahr der Halsschlagader oder wann ist ein Ultraschall der Halsschlagader sinnvoll?
- 12:00 Botox - mehr als nur Faltenbehandlung
- 12:30 Empfang und Ansprache Frau Dr. Sommerfeld
- 14:00 Krampfadern sanft und sicher entfernen
- 15:00 Das Bauchortenaneurysma: rechtzeitige Vorsorge rettet Leben
- 16:00 Biostimulator für strahlende Haut
- 17:00 Ende

Sonntag 05. Oktober 2025

09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Rundgänge werden regelmäßig angeboten.

Food & Getränke inkl.

Sicherer und grüner Schulhof für die Grundschule Wentorf

Umgestaltung des Spielhügels geplant

Wentorf – Die Gemeinde plant die umfassende Umgestaltung des Schulhofes der Grundschule

Nachruf auf Christa Zeuke

Mit großer Trauer, aber auch tiefer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von Christa Zeuke, die am 6. September 2025 im Alter von 89 Jahren verstorben ist.

Mehr als fünf Jahrzehnte lang hat sie sich mit Herz, Tatkraft und unermüdlichem Engagement in den Dienst der Allgemeinheit gestellt. Ihr Einsatz galt dabei sowohl der politischen Arbeit als auch dem Gemeinwohl weit über die Parteigrenzen hinaus.

1973 trat sie in die CDU ein, 1974 wurde sie erstmals Stadtverordnete. Von 1982 bis 2013 vertrat sie mit großem Verantwortungsbewusstsein die Interessen der Menschen im Stormarner Kreistag – von 2003 bis 2013 sogar als Kreispräsidentin. In dieser Rolle war sie nicht nur die »erste Bürgerin« des Kreises, sondern auch eine verlässliche Ansprechpartnerin für Vereine, Verbände und Institutionen. Kaum ein Abend, an dem sie nicht im Namen der Bürgerinnen und Bürger bei Veranstaltungen präsent war.

Auch nach ihrer Amtszeit blieb sie der Kommunalpolitik eng verbunden – zuletzt als wählbare Bürgerin in der Kreistagsfraktion und als Mitglied des Sozial- und Gesundheitsausschusses. Ein besonderes Herzensanliegen war ihr die Seniorenarbeit. Zwei Jahrzehnte lang führte sie die Seniorenunion in Reinbek, anschließend war sie viele Jahre stellvertretende Kreisvorsitzende und bis zuletzt Mitglied des Kreisvorstandes. Für ihre Verdienste wurde sie 2019 zur Ehrenvorsitzenden der Seniorenunion Reinbek ernannt.

Darüber hinaus prägte sie als Vorstandsvorsitzende von Anfang an die Bürger-Stiftung Stormarn. Ihre Verbundenheit mit dem Ehrenamt zeigte sich auch in ihrer engen Zusammenarbeit mit dem Kreisschützenverband Stormarn, der sie 2017 zum Ehrenmitglied ernannte.

Ihr Lebensweg war geprägt von Pflichtbewusstsein, Bescheidenheit und der Fähigkeit, Menschen zusammenzuführen. Sie war Vorbild, Ratgeberin und Freundin – eine Frau, die zuhören konnte, die Menschen ernst nahm und die immer bereit war, Verantwortung zu übernehmen.

Patrick Ziebke, Kreisgeschäftsführer CDU Kreisverband Stormarn



Der Spielhügel muss sicherer werden

FOTO: IMKE KUHLMANN

Wentorf. Im Fokus steht dabei zunächst der stark beanspruchte »Spielhügel«, der in den vergangenen Jahren zunehmend Sicherheitsrisiken für die Schülerinnen und Schüler darstellte.

Bereits im Doppelhaushalt 2025/2026 wurden Planungskosten für die Neugestaltung bewilligt. Nach eingehender Analyse durch das PLANUNGS-BÜRO GRÜNPLAN sowie in enger Abstimmung mit Schule, Offener Ganztagschule und Verwaltung wurde nun ein Konzept entwickelt, das den Schulhof sicherer, grüner und kindgerechter machen soll.

Der Spielhügel ist ein zentraler Ort für die Kinder. Mit der geplanten Umgestaltung sollen mehr Sicherheit und auch neue attraktive Aufenthalts- und Spielbereiche geschaffen werden. Geplant ist eine terrassenartige Umgestaltung mit Natursteinblockstufen, Holzdecks unter den Bäumen zum Schutz der Wurzeln sowie eine eindeutige Wegeführung, um das Anwachsen von Vegetation zu ermöglichen. Zwei Spielgeräte, darunter der marode Rutschturm, werden ersetzt und durch neue, sichere Kletter- und Rutschmöglichkeiten ergänzt. Auch die Wünsche der Schülerinnen und Schüler sollen in die Auswahl einfließen.

Ein Baumgutachten hat zudem ergeben, dass zwei der geschützten Bäume nicht mehr erhaltungsfähig sind. Diese sollen gefällt und durch Neupflanzungen ersetzt werden. Die Winterlinde bleibt erhalten und wird durch spezielle Schutzmaßnahmen gesichert. Die Gesamtkosten für den ersten Bauabschnitt belaufen sich auf rund 410.000 Euro, die über den zweiten Nachtragshaushalt 2025/2026 bereitgestellt werden sollen.

Imke Kuhlmann

24h 04104 3611

Seit sechs Generationen ist es für unsere Familie Tradition, jeden Abschied individuell zu konzipieren, zu organisieren und persönlich zu begleiten.

Richardt seit 1877
Familie Papke & Co
www.bestattungen-richardt.de

GLASFASER

JETZT IM AKTUELLEN AUSBAUGEBIET NOCH **KOSTENLOS** MITMACHEN!

bis ins Haus

media sachsenwald IST JETZT VS

vereinte-stadtwerke.de/media

JETZT INFORMIEREN
Highspeed-Internet mit 300 oder 1.000 Mbit/s TV und Telefon



Wentorf-Reinbeker Golf-Club e.V.

Golfstraße 2 · 21465 Wentorf · Tel. 040 - 72 97 80 68
sekretariat@wrgc.de · www.wrgc.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser, es war und ist fix etwas los im Wentorf-Reinbeker Golf-Club!

Sommer Jugendcamp, inkl. diverser Wettspiele und Pizzaparty wurden zahlreich von den jüngeren Spielerinnen und Spielern wahrgenommen. Dazu ein abwechslungsreiches Trainingsprogramm mit viel Spielpraxis haben die Freude der Jugendlichen am Golfsport gesteigert. Ein voller Erfolg und weiterhin gut ausgebucht ist die **KIDS BALLSCHULE** von Ramona Ewald. Von ihrem Programm **KIDS & BEWEGUNG** fühlen sich viele Eltern angesprochen und melden ihren Nachwuchs an.



Im Bereich der **Erwachsenen** wurden viele Angebote von Neueinsteigern angenommen, die sich zukünftig verstärkt dem Golfsport widmen möchten.

Hört man das Wort Golfsport, denkt man häufig an eine elitäre, sehr teure und zeitaufwendige Sportart. Schaut man einmal hinter die Kulissen, wird man eines besseren belehrt und baut nach und nach seine Zweifel ab. Das startet bereits beim Alter, das mit 6 Jahren beginnt und wie kürzlich im NDR Fernsehen auf dem Roten Sofa gezeigt, einige WRGC Senioren immer noch mit über 90 Jahren ausüben.



Die Eisernen Senioren erholen sich nach einer gemeinsamen Golfrunde

Golf ist eine Sportart die das ganze Jahr unter freiem Himmel bei fast jedem Wind und Wetter stattfindet. Das WRGC Gelände ist umgeben von großartiger Natur,

einem einzigartigen Baumbestand, diversen Teichen, einer großartigen Vogelschar und natürlich sportlich herausfordernden Spielbahnen. Eine Driving Range (Übungsgelände) sowie 2 Boxen mit HighTec-Anlagen, die jeder Golferin und jedem Golfer die Stärken und Schwächen seines Spiels aufzeigen und ihr/ihm weiterhelfen den Schwung, die Schlaglänge und die Präzision zu verbessern. Zeitaufwendig Ja, aber Sport im Einklang mit der Natur, mit Zeit zum abschalten von Stress und Alltag ist eine feine Eigenschaft, die das Golfspielen auszeichnet.

Jeder kann für sich individuell entscheiden, ob man seine Golfrunden alleine, in Familie, in Turnieren mit anderen Teilnehmern ausübt oder sich einer von insgesamt 13 Clubmannschaften anschließt. Dazu bedarf es einer gewissen Spielstärke, die mit den Trainern (Pros) erarbeitet wird und die dann in den Wettspielen bestätigt werden muss.

Der WRGC Turnierkalender für 2025 umfasst über 100 Wettspiele, an denen man Clubintern teilnehmen kann. Ob in Einzel- oder Paarwettbewerben, Gemeinschaft erleben ist ein schönes Gefühl, bei aller Ernsthaftigkeit für diesen wunderbaren Sport. Das Angebot erstreckt sich von diversen Jugendturnieren, wöchentlich stattfindenden Damen- und Herrennachmittagen, After Work Cup, den Friday Cup, Wettspielen gegen andere Golfclubs, Einladungsturnieren wie das MASTERS oder die legendären Wettspiele um den Wentorfer Becher, Erik-Sellschopp Preis, den Großen Preis vom Uhlenbusch, den Fürst Bismarck Cup oder Benefizturniere, deren Erlöse karitativen Zwecken zu Gute kommen. Und auch weniger formelle Veranstaltungen wie die Spaßturniere Gastro Cup oder das 1980er Turnier, losgelöst von fast jeder Etikette mit Just for Fun Kleidung, tragen ihren Teil dazu bei, dass das Golf spielen auch einmal weniger ernsthaft stattfindet.

Preisverleihungen nach den Wettspielen finden im Clubhaus nach jedem Wettspiel statt und tragen zu einem geselligen Clubleben bei. Gute Küche und Service im Club-Restaurant 1901 tun ihr übriges für ein nettes Miteinander.

**LUST AUF GOLF?
Kommen sie vorbei
und lassen sie sich
überzeugen und begeistern.**

HERAUSRAGENDE GOLFTURNIERE IM WRGC 2025

3. WRGC MASTERS

Herausragend aufgrund der Organisation und Teilnehmerzahl war das WRGC Masters, gespielt im Juli an 3 Tagen, mit sage und schreibe 120 Teilnehmer/innen aus 11 Bundesländern, mit der weitesten Anreise aus Bayern. Es war die 3. Auflage des Turniers, mit einem perfekten Ablauf der Veranstaltung, geleitet von Luca Kilian Wirtz und seinem Team. Alle Beteiligten waren voll des Lobes. Golf vom feinsten mit viel Spannung bis zum Schlußtag ergaben folgende Siegerinnen und Sieger:



v.l.: 4. Platz Herren Thomas Keller (WRGC), 3. Platz Herren Morris Höver (WRGC), 1. Platz Herren und Gewinner des Masters Jackett Jan Fredrick Eckhard (Hamburger GC), 2. Platz Herren Maximilian Schichtel (HH Walddörfer GC), 1. Platz Damen Ira – Christina Wirth (HH-Walddörfer GC),

FÜRST BISMARCK PREIS

Ein weiteres Highlight, nämlich das **Turnier um den Fürst Bismarck Preis** im August wurde zu einer **Machtdemonstration der Damen**. Dieses Turnier wird alljährlich mit dem Golfclub Am Sachsenwald ausgespielt, mit ganz viel Tradition, in Anlehnung an den Fürsten Otto von Bismarck. Der Austragungsort wird jedes Jahr gewechselt. Dieses Jahr wurde im WRGC gespielt. Zum ersten Mal seit langer Zeit, wurden alle Preise im Netto-



v.l.: Christiane Alfter, Knut Baumann und Kim Andrea Soltau

als auch im Brutto-Wettbewerb vom WRGC gewonnen. Bei den Damen wurde Kim Andrea Soltau mit dem Fürst Bismarck Pokal ausgezeichnet, den sie mit ihrem Netto-Ergebnis erspielt hat. Gleichauf im Netto wurde Christiane Alfter nach Stechen Zweite, konnte sich aber über den Gewinn des Brutto-Preises freuen. Gleiches gilt für Knut Baumann, der das Brutto der Herren gewinnen konnte.

1980er Party



»Denn nur einmal im Jahr ist Karneval« konnte man das Motto der **1980er Party**, veranstaltet vom Head Pro des WRGC, Stuart Griffin und seiner Frau Michelle, umschreiben. Auch hier kam das Golfspiel nicht zu kurz, aber schaut man sich die Just for Fun Kostüme an, ist man sich nicht sicher, ob hier tatsächlich Golf gespielt wurde. Tolle Stimmung und Golf einmal losgelöst von den üblichen Golfregeln.

GASTRO CUP

Erwähnen sollte man auch den **Gastro Cup**, der alljährlich vom WRGC-Gastronomen Söhnke Brehmer und seinem Team veranstaltet wird. Verköstigungen, sowohl mit Speisen als auch Getränken (ab 0,1% Promille aufwärts) gab es an 12 Ständen. Davon wurde von den über 100 Teilnehmern und Teilnehmerinnen bei Party Stimmung und keineswegs leiser Musik reichlich Gebrauch gemacht. Die Afterparty ging bis weit nach Mitternacht, allerdings nicht mehr auf dem Golfplatz sondern im vollgefüllten Clubhaus.

GANZ AKTUELL: CLUBMEISTERSCHAFTEN 2025

EINZELWETTBEWERBE

Der Start in den Monat September läutet



alljährlich einen Höhepunkt im WRGC ein, nämlich

Schaefers sowie Eric Eisenbeiß gegen Tobias Höpfner.



Siegerin bei den Damen: Anna-Lena Steinhauser, Sieger bei den Herren: Tobias Höpfner

v.l.: Tanja Frank, Simon Jackson, Tobias Höpfner, Jamie Douglas Auls, Dr. Detlev Heinsius und Patrick Narr

VIERERMEISTERSCHAFT

1. Platz Tobias Höpfner mit Jamie Douglas Auls
2. Platz Dr. Detlev Heinsius mit Patrick Narr
3. Platz Tanja Frank mit Simon Jackson

**Allen Clubmeistern/innen
und allen Teilnehmern/innen
HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH**

lich die Clubmeisterschaften. Einmal (oder auch gerne öfters) in die Annalen des Clubs mit dem Gewinn der Meisterschaft eingehen und auf der Siegetafel verewigt zu werden, ist für jede Spielerin und für jeden Spieler ein persönliches Highlight. Im Einzelwettbewerb der Damen und Herren gab es nach 2 Qualifikationsrunden mit jeweils 18 Loch Zählspiel und den jeweils beiden Halbfinals im Lochspiel, folgende Endspielpaarungen: Anna-Lena Steinhauser gegen Johanna

Lutz Helmrich tritt als Bürgervorsteher zurück

Wentorf – Der Bürgervorsteher der Gemeinde Wentorf, Lutz Helmrich, CDU, tritt von diesem Amt zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 18. September 2025 zurück. Grund hierfür ist seine starke berufliche Belastung. Lutz Helmrich bleibt weiterhin Gemeindevertreter und Mitglied der CDU-Fraktion.

Heiko Faasch, Fraktionsvorsitzender der CDU: »Die CDU-Fraktion dankt Lutz Helmrich für sein Engagement in den letzten Jahren. Das Amt des Bürgervorstehers ist zeitaufwendig und erfordert viel Einsatz. Es ist nicht immer einfach, dies mit einer herausfordernden beruflichen Tätigkeit in Einklang zu bringen. Wir nehmen Lutz Helmrichs Entscheidung deshalb mit Bedauern zur Kenntnis, aber wir respektieren sie und können seine Gründe gut nachvollziehen.«

Die CDU plant eine Nachfolgerin bzw. einen Nachfolger für das Amt des Wentorfer Bürgervorstehers zu nominieren.

Seniorenbeirat fordert Tempo-30-Zone in der Schönningstedter Straße

Reinbek – Der Seniorenbeirat der Stadt Reinbek setzt sich für mehr Verkehrssicherheit in der Schönningstedter Straße ein. Mit einem offiziellen Antrag an die Stadtverwaltung fordert der Beirat die Einrichtung einer Tempo-30-Zone im Bereich der Seniorenwohnanlage »Altenfriede«. Dieser Antrag wurde im Ausschuss für Umwelt und Verkehrsplanung mit der Bitte um einen Beschluss dafür vorgelegt.

In Gesprächen mit Bewohnerinnen und Bewohnern wurde deutlich, dass die aktuelle Verkehrssituation eine erhebliche Belastung darstellt. Viele Seniorinnen und Senioren sind auf Rollatoren angewiesen und fühlen sich sowohl auf den Gehwegen als auch beim Überqueren der Straße unsicher. Nach Aussagen der Betroffenen seien die häufig hohen Geschwindigkeiten der Fahrzeuge in diesem Abschnitt ein zentrales Problem.

Bereits vor einigen Jahren hatte der Seniorenbeirat eine Geschwindigkeitsreduzierung beantragt, dieser Antrag wurde jedoch abgelehnt. Als positives Beispiel verweist der Beirat auf die Sachsenwaldstraße (L314) in Aumühle, wo im Bereich der Seniorenwohnanlage »Augustinum« bereits erfolgreich eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h gilt.

In der Sitzung wurde kein Beschluss gefasst. Der eingereichte Antrag wurde jedoch zur Kenntnis genommen und mit dem Auftrag versehen, eine Prüfung durch die Untere Verkehrsaufsicht vorzunehmen. Ergänzend wurde beschlossen, das Seniorenheim KURSANA VILLA REINBEK in dieses Vorhaben einzubeziehen.

Imke Kuhlmann

Orientierung für alle

Gewinn für die Inklusion: Reinbek führt taktile Straßenschilder ein

Reinbek – Als zweite Stadt Schleswig-Holsteins führt Reinbek Straßenschilder in tastbarer Form ein. Das erste Schild wurde am Dienstag, 16. September 2025, am Landhausplatz auf der Verkehrsinsel an der Kreuzung Bergstraße/Hamburgerstraße installiert. Die neuen Schilder hängen in einer Höhe von 130 Zentimetern. Insgesamt rund 150 Schilder – darunter 30 Hinweisschilder – werden in den nächsten sechs bis acht Wochen im gesamten Stadtgebiet angebracht.

Das Projekt begann mit Rudolf Bieberich vom Behindertenbeirat der Stadt Reinbek. Bereits im Jahr 2021 ließ er sich von einer Initiative in der Stadt Wedel inspirieren. Nach vier Jahren Planungen, Finanzierungsrunden und Produktionsverzögerungen war es nun endlich so weit.

»Wir sind sehr glücklich!«, erklärte Kurt Martens ebenfalls vom Behindertenbeirat beim Auftakttermin. Auch Antoinette Wagschal, Vorsitzende des Beirates und selbst sehbehindert, zeigte sich erleichtert: »Für mich ist das perfekt.« Sie schilderte, dass sie Straßenschilder in der gewohnten Höhe kaum entziffern könne. In Reinbek kenne sie sich aus – in fremden Städten sei das jedoch oft eine große Herausforderung.

Anders als häufig vermutet, enthalten die neuen Schilder keine Blindenschrift. Viele glauben auch, sie seien nur für völlig blinde Menschen gedacht. Doch auch Personen, die in der Ferne schlecht sehen, Rollstuhlfahrende oder so-



v.l. Christoph Biedenweg, Antoinette Wagschal, Rudolf Bieberich, Bürgermeister Björn Warmer und Kurt Martens

gar Kinder profitieren davon, dass die Schilder niedriger und leichter erreichbar angebracht sind.

Bürgermeister Björn Warmer betonte: »Für die Barrierefreiheit in Reinbek gibt es keine Grenzen nach oben. Wir möchten, dass sich Menschen mit Beeinträchtigungen auf diese Schilder verlassen können. Und wir werden Stück für Stück daran arbeiten, unsere Stadt barrierefreier zu machen.« Auch Verwaltungsdirektor Detlev Dubberke und Christoph Biedenweg, Abteilungsleiter Sozialpädagogischer Dienst, begleiteten die Einweihung.

Die Kosten pro Schild liegen bei rund 160 Euro. Insgesamt beläuft sich das Projekt auf etwa 28.000 Euro, finanziert von der Stadt Reinbek, der RICKERTSEN STIFTUNG,

der SPARKASSE HOLSTEIN und dem Deutschen Roten Kreuz. Vom DRK stellten Thomas Fleckenstein (1. Vorsitzender) und Dr. Volker Döring (Pressesprecher) den Kontakt zur AKTION MENSCH her, die mit 5.000 Euro zur Umsetzung beitrug.

Gefertigt werden die Schilder von der Flensburger Firma DREI-D FORMENBAU. Geschäftsführer Johannes Gorges erklärte beim Pressetermin, dass dank einer neuen Fertigungstechnik die Produktion heute günstiger sei als zu Beginn, als die Schilder noch aus Aluminium bestanden.

Reinbek gehört damit nach Wedel zu den Vorreitern in Sachen barrierefreier Beschilderung und setzt ein deutliches Zeichen für Inklusion und Teilhabe.

Mary Thompson

Barrierefreie Doppelbushaltestelle und Straßenausbau an der Wildkoppel

Reinbek – Der Bau- und Planungsausschuss der Stadt Reinbek hat sich vor den Sommerferien im Juli mit der Entwurfsplanung für den Ausbau der Straße An der Wildkoppel befasst. Geplant ist dort der Bau einer barrierefreien Doppelbushaltestelle, verbunden mit einer umfassenden Straßenerneuerung. Ursprünglich war lediglich

der Neubau der Bushaltestellen vorgesehen. Da jedoch auch der Stadtbetrieb die Erneuerung des Regenwasserkanals und der Hausanschlussleitungen in diesem Bereich durchführen möchte, wird nun die Gelegenheit genutzt, die gesamte Straße zu modernisieren. Grund hierfür ist unter anderem der historische Straßenaufbau, der nach Kanalarbeiten zu Setzungen führen könnte. Zudem hat die vorhandene Straßenbefestigung ihre Altersgrenze erreicht. Im Zuge der Maßnahme sollen am Landhausplatz auch alle Fußgängerüberwege mit Leiteinrichtungen für Sehbehinderte ausgestattet werden.

Die Bauarbeiten sind Teil eines umfassenden Maßnahmenpakets, das zur Verbesserung des Verkehrsflusses und zur Entlastung des Busverkehrs in Richtung Wentorf führen soll. Damit die Straße An der Wildkoppel für die Baumaßnahmen möglichst frühzeitig vom Busverkehr befreit werden kann,

ist eine stufenweise Umsetzung vorgesehen: Nach der Sanierung der Ladestraße mit Pflörtnerampel folgt der Ausbau der Sophienstraße Ost und der Parkallee Süd, bevor schließlich die Straße An der Wildkoppel samt Bushaltestellen erneuert wird. Parallel dazu ist eine Optimierung der Ampelanlagen im Bereich Landhausplatz und Innenstadt geplant.

Für die kommenden Jahre stellt die Stadt Reinbek die erforderlichen Haushaltsmittel bereit. Der Kreis Stormarn unterstützt das Projekt mit einer Förderung von voraussichtlich 30.000 Euro für den barrierefreien Umbau der Bushaltestellen.

Imke Kuhlmann



Liebe Kundinnen und Kunden,
Der Herbst steht vor der Tür.
Denken Sie daher rechtzeitig
an ihre Grippeimpfung.

Ihr Team der Fürst Bismarck-Apotheke

MIT TRADITION UND GUTER BERATUNG

FÜRST BISMARCK-APOTHEKE
Bahnhofstraße 15 · 21465 Reinbek
Tel. 722 68 76



AUMÜHLE

Sitzung im Rathaus

Aumühle – Die nächsten Sitzung des Finanz-Ausschusses beginnt am Dienstag, 7. Oktober, 20 Uhr, im Rathaus, Bismarckallee 21. Die Tagesordnung lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Sitzung im Rathaus

Aumühle – Die Mitglieder des Ausschusses für Kultur, Bildung, Sport und Soziales treffen sich zur nächsten Sitzung am Montag, 6. Oktober, 20 Uhr, im Rathaus, Bismarckallee 21. Die Tagesordnung lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor. Vorab findet eine Einwohnerfragestunde statt.

Jahreshauptversammlung

Aumühle – Der TuS Aumühle-Wohltorf lädt ein zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 9. Oktober, um 19.30 Uhr in der kleinen Sporthalle Aumühle, Ernst-Anton-Straße. Auf der Tagesordnung stehen Berichte des geschäftsführenden Vorstandes und aus den Abteilungen sowie des Schatzmeisters und der Kassenprüfer und die Entlastung des Vorstandes. Auf der Versammlung wird der Haushaltsplan 2026 vorgestellt und über Beitragserhöhungen beraten. Außerdem stehen die Wahl eines neuen Schatzmeisters sowie die Wahl oder Bestätigung der Kassenprüfer auf der Agenda.

Stephanie Rutke

WOHLTORF

Kommunale Wärmeplanung

Wohltorf – Die Gemeindevertreter treffen sich zur nächsten Sitzung am Dienstag, 23. September, um 19.30 Uhr im Thies' schen Haus, Alte Allee 1. Diskutiert wird unter anderem über die Öffentlichkeitsbeteiligung zur Kommunalen Wärmeplanung und die Anschaffung eines Ersatzfahrzeuges für den Bauhof der Gemeinden Aumühle und Wohltorf. Vorab findet eine Einwohnerfragestunde statt.

Schule, OGS und Kindertagesstätte

Wohltorf – Der Schul-, Sozial- und Sport- und Jugendausschusses der Gemeinde Wohltorf der Gemeinde tagt wieder am Montag, 22. September, um 19.30 Uhr im Thies' schen Haus, Alte Allee 1. Im Rahmen der Sitzung wird über Aktuelles aus Schule, OGS und KiTa informiert. Außerdem stehen Empfehlungen zur Haushaltsplanung 2026 auf der Tagesordnung. Vorab findet eine Einwohnerfragestunde statt.

Stephanie Rutke



Abb. ähnlich // Foto enthält aufpreispflichtige Sonderausstattung

Hyundai IONIQ 9

6-Sitzer Swivel-Paket, drehbare Einzelsitze (2. Sitzreihe), verschiebbare Mittelkonsole bis in die 2. Sitzreihe, Panorama-Glasschiebedach

Barkaufpreis inkl. Überführungskosten	71.990,00 EUR ²
Einmalige Sonderzahlung	0,00 EUR
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlauflistung	20.000 km
48 mtl. Leasingraten à	589,00 EUR ³
Gesamtbetrag	29.662,00 EUR
Leasingrate mtl.:	589,00 EUR³

Energieverbrauch kombiniert: 20,4 kWh/100 km
Co2-Emissionen kombiniert (WLTP): 0 g - CO2 Klasse: A
Elektrische Reichweite bei voller Batterie: 600 km
Energiekosten bei 15.000 km Fahrleistung: 1.285,20 €
Strompreis (Jahresdurchschnitt 2024): 0,42 ct/kWh

NORD-OSTSEE AUTOMOBILE

VAN MOSSEL AUTOMOTIVE GROUP

Schleswig - Eckernförde - Flensburg - Husum

Heide - Neumünster - Marne - Itzehoe

Schwarzenbek - Hamburg-Bergedorf

Hamburg-Harburg - Bad Belzig

0 4621 - 420 499 95

aktion@nord-ostsee-automobile.de

hyundai.nord-ostsee-automobile.de



5 JAHRE Garantie
ohne Kilometerlimit

8 JAHRE Garantie
inklusive Batterie*

*Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien

²Barkaufpreis inkl. Überführungskosten von 1.390,- €.

³Ein unverbindliches Leasingangebot für Privatkunden der ALLIANZ-Bank. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Zuzüglich Überführungskosten in Höhe von

1.390,- €. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 30.09.2025 und solange der Vorrat reicht.

Paul Lamp'1 wird Aumühles Ehrenbürger

Gemeindevertretung bewilligt Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen

Aumühle – Zur Gemeindevertreterversammlung am 11. September hatte die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN einen Antrag eingereicht auf die Verleihung einer Ehrenbürgerwürde für Paul Lamp'1 (1892 bis 1975). Der Antrag wurde positiv entschieden.

Damit wird Lamp'1 zum nächsten Ehrenbürger ernannt, nachdem am 6. Juni bereits ein Stolperstein vor seinem ehemaligen Wohnhaus in der Sachsenwaldstraße 33 gesetzt wurde, der an den engagierten Aumühler erinnert.

Paul Lamp'1 gehörte zu den Bürgern, die aus politischen Gründen zum Opfer des Nationalsozialismus wurden. Er war von 1924 bis 1933 und erneut von 1945 bis 1966 Gemeindevertreter in Aumühle und wurde nach dem Krieg 1946 zum Bürgermeister der Gemeinde ernannt.

Auf ihrer Homepage informieren die Gemeindevertreter von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN unter www.gruene-aumuehle.de ausführlich über Paul Lamp'1 und zum Zeitgeschehen »Aumühle im Nationalsozialismus«.

Stephanie Rutke



FOTO: SUSANNE NOWACKI

Machbarkeitsstudien für Schulneubauten starten

Ergebnisse bis Ende 2025

Wentorf – Das Hamburger Büro LUCHTERHANDT & PARTNER wurde von der Gemeinde Wentorf mit der Durchführung zweier Machbarkeitsstudien für künftige Schulneubauten beauftragt. Ziel ist es, bis Ende des Jahres belastbare Entscheidungsgrundlagen für die Gemeindevertretung sowie die Schulen zu schaffen. Bereits kurz nach der Beauftragung fand ein Auftaktgespräch zwischen Bürgermeisterin, den Fachdiensten Bildung und Gebäudemanagement sowie den Planern von LUCHTERHANDT statt. Dabei wurden Zeitpläne, Rahmenbedingungen und die zu untersuchenden Flächen abgestimmt. Im Anschluss erfolgte die Besichtigung der möglichen Standorte.

Im Rahmen der Studien wird nicht nur die grundsätzliche Umsetzbarkeit geprüft. Zusätzlich erfolgen eine Plausibilitätsprüfung der bisherigen Raum- und Flächenprogramme sowie eine detaillierte Kostenrahmenschätzung. »Damit wollen wir eine fundierte Basis schaffen, die deutlich belastbarer ist als eine reine Fortschreibung des Baukostenindexes«, heißt es seitens der Verwaltung.

Geplant ist, die ersten Ergebnisse Ende November 2025 in einer gemeinsamen Sitzung des Bürgerausschusses und Liegenschaftsausschusses sowie vor der Schulöffentlichkeit vorzustellen. Anschließend erhalten die Schulen Gelegenheit, Stellung zu nehmen. Die vollständige Präsentation der Studien inklusive Kostenrahmen ist im Rahmen einer Sondersitzung beider Ausschüsse im Dezember 2025 vorgesehen.

Imke Kuhlmann

LESERBRIEFE

Betr.: Leserbrief zum FDP-Beitrag – Informationen der Fraktionen – DR vom 8.9.25

Zweckverband Südstormarn muss es machen!

Die FDP beschreibt in Ihrer Fraktionsinfo, dass die Entsorgung von Schmutz und Regenwasser in Reinbek zweigeteilt ist. In Alt-Reinbek ist der Stadtbetrieb Reinbek zuständig, in den anderen Stadtteilen der Zweckverband Südstormarn. Ein Gutachter soll jetzt prüfen, ob der Zweckverband die Entwässerung auch in Alt-Reinbek durchführen kann.

Die Verwaltung und somit auch der Stadtbetrieb wurde in 2020 seitens des Bau- und Planungsausschusses (BPA) beauftragt, Bebauungspläne für diverse Ortsteile Reinbeks vorzubereiten. Ziel der Bauleitplanung sollte der Erhalt des bestehenden Gebietscharakters sein. Eine maßvolle Nachverdichtung soll möglich sein und mindestens 50% der Grundstücksflächen sollen unversiegelt bleiben.

Hinsichtlich der Schmutz- und Regenwasserentsorgung befinden sich die betroffenen Ortsteile im Zuständigkeitsbereich des Stadtbetrieb Reinbek oder dem Zweckverband Südstormarn. Bei allen Bauleitverfahren, in denen bereits eine Satzung beschlossen wurde und die Schmutz- und Regenwasserentsorgung durch den Zweckverband Südstormarn erfolgt, gab es keine Einwände seitens der unteren Wasserbehörde (UWB).

Anders sieht es bei den Bauleitverfahren aus, bei denen die Schmutz- und Regenwasserentsorgung

durch den Stadtbetrieb Reinbek erfolgt. Hier gibt es Einwände der UWB. Hintergrund ist, dass die Oberflächenentwässerung für diese Stadtteile aktuell nicht mehr gewährleistet ist. Hierzu möchte ich auf einen Artikel des Hamburger Abendblatt von 25.5.2024 mit der Überschrift: »Jetzt droht in Reinbek wieder baulicher Wildwuchs« verweisen. Betroffen sind gemäß Artikel zwei Bebauungspläne für Hirschendorf und einer für die »Gartensiedlung« zwischen Brunsbusch und Großer Scharnhorst. Hier bestehen seit 15 Jahren Mängel am großen Regensammler West und dem damit verbundenen Forstgraben als Entwässerungsanlage Richtung Hamburg, die von der Stadt nie behoben wurden. Ein privater Eigentümer verweigert der Stadt den Zugang zu seinem Grundstück. Deswegen keine Umsetzung seit 15 Jahren? Geht nicht Gemeinwohl vor Eigenwohl?

Als Prahlendorfer Anwohner bin ich ebenfalls betroffen, denn auch hier

stockt das Bauleitverfahren, weil aus anderen Gründen die Oberflächenentwässerung nicht mehr gewährleistet ist.

Als regelmäßiger Besucher des BPA nehme ich wahr, dass der Stadtbetrieb Reinbek personell unterbesetzt und die ihm übertragenen Aufgaben nicht in einem vertretbaren Zeitrahmen umsetzen kann. Diese Situation wird sich aufgrund der demografischen Entwicklung und attraktiveren Angeboten aus dem Hamburger Umfeld nicht ändern.

Es ist daher nur logisch, die Schmutz- und Regenwasserentsorgung für Alt-Reinbek an den Zweckverband Südstormarn zu delegieren. Dies wäre die beste Variante im Sinne der Bürger und würde die personelle Situation des Stadtbetrieb Reinbek entlasten.

Weitere Aufgabenfelder des Stadtbetrieb Reinbek sollten in Folge ebenfalls geprüft werden, um hier zum Beispiel mit dem Kreis Stormarn Synergieeffekte zu schaffen. Klaus Schumacher

Betr.: Diskussion um den Haushalt der Stadt Reinbek

Asphalt und Beton sind keine Lösung

Verfolgt man die aktuelle Debatte um Reinbeks städtischen Haushalt, fällt auf, dass ein Teil der Reinbeker Kommunalpolitiker wieder einmal geradezu reflexhaft die »Lösung« in der Ausweisung neuer Gewerbegebiete sieht. Angeblich führen neue Gewerbebetriebe zu zusätzlichen Steuereinnahmen und helfen so, die Haushaltslöcher zu stopfen. So einfach diese »Lösung« scheint, so wenig durchdacht ist sie, und das gleich in mehrfacher Hinsicht.

Wiederholt haben sich die Reinbekerinnen und Reinbeker bei Bürgerbeteiligungen gegen die weitere Versiegelung landwirtschaftlich genutzter Flächen in unserer Stadt ausgesprochen. Sollen diese klaren Bürgerworte einfach ignoriert werden? Bedarf es wirklich eines neuen Bürgerentscheids? Das bereits beschlossene Investitionsprogramm des Bundes wird auch den Kommunen zugutekommen. Ist es nicht sinnvoll, diese Gelder zunächst einmal abzuwarten, bevor unwiederbringlich Naturraum zubetoniert wird? Ist denjenigen, die jetzt die Schaffung neuer Gewerbegebiete fordern,

eigentlich klar, dass die erhofften Steuern frühestens in etwa 10 Jahren fließen werden, also auch im günstigsten Fall nichts zur Linderung der aktuellen Haushaltsprobleme beitragen?

Wer aufmerksam durch Reinbeks Gewerbegebiete geht, stellt fest: Viele hier ansässige Firmen haben ihren Hauptsitz gar nicht in Reinbek, zahlen hier also auch allenfalls einen Bruchteil ihrer Steuern – ein Prozess, der sich auch für die Zukunft kaum vermeiden lässt. Gerade in den zuletzt geschaffenen Gewerbegebieten gibt es diverse Logistiker; d. h., großer Flächenverbrauch für vergleichsweise wenige Arbeitsplätze. Bereits jetzt gibt es Leerstände im Gewerbegebiet.

Statt neue Flächen zu versiegeln, benötigt unsere Stadt kreative Kom-

munalpolitikerinnen und -politiker, die auch den Mut haben, uns Bürgerinnen und Bürgern zuzumuten, die eine oder andere Einschränkung zu akzeptieren, das eine oder andere Schlagloch zu ertragen, die eine oder andere Abgabenerhöhung hinzunehmen. Reinbeks Freiflächen prägen nicht nur das Landschaftsbild unserer Stadt, sie sind auch für den Schutz des Klimas und der Umwelt unverzichtbar. Wer da noch immer behauptet, bei diesen Freiflächen handle es sich nicht um schützenswerte Natur, sondern nur um »wertlose Ackerflächen«, ignoriert schlicht die Forschungsergebnisse der letzten 20 Jahre zu Ökologie, Wasser und Klimaschutz.

Tomas Unglaube, Reinbek

Betr.: Antwort auf Leserbrief zu dem Artikel »Mein erstes Jahr mit Wärmepumpe« vom 21.7. von Klaus-Peter Neumann

Muss sich eine Investition in unsere Zukunft und die Zukunft unseres Planeten amortisieren?

Die Diskussion um die energetische Modernisierung von Gebäuden wird oft von der Frage nach den Kosten dominiert. Die Aussage, dass viele Selbstnutzer das nicht finanzieren können, trifft sicherlich auf einige Eigenheimbesitzer zu.

Für mich stellt sich aber immer wieder die Frage: Wieso muss sich gerade diese Investition amortisieren?

Der Verfasser des Leserbriefes meint hier konkret die Investition in die Umrüstung auf eine Wärmepumpe. Würde diese Frage von ihm auch bei einer neuen Gasheizung gestellt?

Es ist interessant, dass viele Menschen und damit auch Eigenheimbesitzer bereit sind, große Summen für Autos und andere Dinge auszugeben, ohne sich dabei Gedanken über die Amortisation zu machen. Warum wird dann bei Investitionen in die Zukunft unseres Planeten und damit unsere persönliche Zukunft plötzlich nachgerechnet, ob sie sich lohnen?

Es ist an der Zeit, unsere Prioritäten zu überdenken und zu erkennen, dass die energetische Modernisierung nicht nur eine Frage der Kosten ist, sondern auch eine Frage der Verantwortung für unsere Umwelt und für die Zukunft unserer Kinder. Wir sollten uns fragen, was wir unseren Nachkommen hinterlassen wollen: Eine Welt, die durch unsere Kurzsichtigkeit und Bequemlichkeit geschädigt wurde, oder eine Welt, die durch unsere Weitsicht und Verantwortung geschützt

wurde. Es ist höchste Zeit, dass wir unsere Ausgabenprioritäten überdenken und Investitionen in die Zukunft unseres

Planetens als das erkennen, was sie sind: Eine Investition in unsere gemeinsame Zukunft.«

H.-D. Lübcke

TERMINE DER PARTEIEN

FreiRaum – LIBERAL trifft KOMMUNAL

Reinbek – Die Ortsverbände und Fraktionen der FDP in Glinde und Reinbek laden unter dem Motto »FreiRaum – LIBERAL trifft KOMMUNAL« zu einer offenen Diskussion über kommunalpolitische Themen aus Glinde und Reinbek ein. Am 26. September, 19 Uhr, im Restaurant Sparks im Sportpark Reinbek, Hermann-Körner-Str. 49.

Thema des Abends ist der »Spagat zwischen Gewerbeentwicklung und Erhalt von Natur und Umwelt.« Dieser Abend bildet den Auftakt zu einem vierteljährlich wiederkehrenden Gesprächsangebot der Liberalen in Glinde und Reinbek. »Wir wollen wir mit den Bürgern ins Gespräch kommen und in ungezwungener Atmosphäre wichtige Themen der Kommunalpolitik bei einem Freigetränk diskutieren«, führt Bernd Uwe Rasch als Vorsitzender der FDP-Fraktion Reinbek aus. »An diesem Abend wollen wir Meinungsvielfalt und Meinungsfreiheit als Grundpfeiler unserer Demokratie mit Leben erfüllen. Ich freue mich darauf sehr«, ergänzt Thomas Kopsch als Vertreter des Ortsverbandes Glinde und Kandidat für die im November stattfindende Bürgermeisterwahl in Glinde.

»Losdemokratie-Partei«

Bergedorf – Am Mittwoch, 24.9., 18.30 Uhr, kommt es im CAFE CHRYSANDER, Chrysanderstraße 61, zu einem Treffen von Mitgliedern und Interessenten der neu gegründeten »Losdemokratie-Partei«

Am 9.8.2025 hat sich in München die »Losdemokratie-Partei – Partei für eine starke Bürgerschaft« gegründet. Ziel der Partei ist die rechtsstaatlich verbindliche Verankerung von Losdemokratie in unser Grundgesetz. Die Partei beruft sich auf bereits vielfach und weltweit erprobte Bürgerräte, so z.B. in Irland, Wien und Belgien (G1000). Es handelt sich bei dem Treffen nicht um die Gründung eines Landesverbandes, sondern um ein Vernetzen zum Thema Losdemokratie.

Mehr: www.losdemokratie.de. Kontakt über Claudia Reinke, claudia.reinke@losdemokratie.de



Herbstzauber

Herbstliche Dekorationen und ein großes Pflanzensortiment für Balkon und Garten.



Klosterbergenstr. 26, Reinbek Tel. 040/72 73 03 13 www.dahlias.de

SCHLOSS REINBEK

Figurentheater – Mario & der Zauberer

Reinbek – Mario & der Zauberer erzählt im Reinbeker Schloss am Sonntag, 12. Oktober, 19 Uhr, vom machtgerigen Krüppel Cipolla, der das Publikum seiner Schaubude durch Scharfzüngigkeit, verblüffende Hypnosefähigkeiten und eine seltsam faszinierende Aura in seinen Bann schlägt. Er verführt es zu makabren Experimenten, bis das gefährliche Spiel ein bitteres Ende findet.

Angesiedelt im faschistischen Italien der 1930er Jahre in einer von Misstrauen und Intoleranz al-



FOTO: MARIANNE MENKE

lem Fremden gegenüber geprägten Atmosphäre, ist die Novelle des Nobelpreisträgers Thomas Mann eine Parabel auf die Manipulierbarkeit des Menschen.

Das Figurentheater der Bühne Cipolla verbindet Dichterworte mit Figurenspiel und Violoncello-Livemusik zu einem Theaterabend der besonderen Art im Thomas-Mann-Jubiläumsjahr. Eintritt 20,-€

Konzertshow – David, Ben & Finn

Reinbek – Was für eine Geschichte! David, Pianist und in der Midlife-Crisis, trauert früheren Erfolgen nach. Ben, am Anfang seiner Karriere, spielt sensationell Posaune, gewinnt jeden Wettbewerb. Und dann ist da noch Finn am Schlagzeug. Er wirkt meist seltsam entrückt. Aber wenn er mit den Stöcken wirbelt, bekommen die Zuschauer Schnappatmung.

Ein zufälliges Treffen vereint den beliebten Pianisten und Entertainer Davis Harrington mit den



FOTO: IMKE KUHLMANN

beiden jungen Musikern. Der Oldi hat die Kontakte. Dafür zeigen die Youngsters ihm eine hoffnungsvolle Gegenwart.

Sie verbreiten Freude, Witz und Leichtigkeit. Das Trio macht seinen Weg und dann ist da plötzlich die große Chance. Eine humorvolle Konzertshow mit Swing, Pop, Filmmusik und Evergreens.

Am Donnerstag, 16. Oktober, 19.30 Uhr, im Reinbeker Schloss. Eintritt € 22,-



Inhaber: Martin Schmidt

- Heizung
- Öl- / Gas-Feuerungen
- Klima
- Öl- und Gas-Brennwerttechnik
- Schwimmbad
- Sanitär

Eigener Kundendienst – www.klosz.de

Möllner Landstraße 30 • Reinbek • ☎ 728 15 30

Pflege24Nord

**24-Stunden-Betreuung
in Ihrem eigenen Zuhause!**

**Individuelle Betreuung durch
polnisches Personal!**

**Die bezahlbare Alternative
zum Pflegeheim!**

Tel. 041 55/4 93 99 66

Pflege24Nord - 21514 Witzeese
www.pflege24nord.de

Tina Ohlhagen:
A tribute to Carol King

Reinbek – Am Donnerstag, 25. September, 19.30 Uhr, ist die Musikerin und Sängerin Tina Ohlhagen mit »A tribute to Carole King« im Reinbeker Schloss, Schlossstraße 5, zu Gast. Die amerikanische Singer-Songwriterin CAROLE KING verbindet wie kaum eine andere Musikerin ehrliche und emotionale Texte mit eingängigen Melodien. Mit ihrem legendären Album »Tapestry« gelang ihr der Durchbruch als Solokünstlerin. Mit über 75 Millionen verkauften Alben weltweit und vier Grammy Awards hat sich CAROLE KING als eine der einflussreichsten Künstlerinnen der vergangenen Jahrzehnte etabliert.

Tina Ohlhagen nimmt das Publikum mit auf eine kurzweilige musikalische Reise durch die Biografie Carole Kings und lässt an Flügel, E-Piano und Gitarre zeitlose Melodien wie »You've Got A Friend« und »Loco-Motion« erklingen.

Eintritt: € 22,-

Sachsenwald-Slam



Reinbek – Am Dienstag, 7. Oktober, 19.30 Uhr, ist der Sachsenwald-Slam erneut zu Gast in Schloss Reinbek, Schlossstraße 5 – mit dabei Marv, Sonja Szillat und Helen Seidenfeder. Moderation: Klara Gyöbri (Foto)

Der Sachsenwald-Slam ist eine Kooperation des Kulturzentrums mit Armin Sengbusch. – Eintritt € 8,-

Vorverkauf

KulturKasse in der Stadtbibliothek, Hamburger Straße 8, 21465 Reinbek, ☎ 040-72750800. Öffnungszeiten: Mo und Do 14 – 18 Uhr sowie Di und Fr von 10 bis 13 Uhr, online unter www.kultur-reinbek.de

AUGUSTINUM kulturell

Aumühle, Mühlenweg 1 – Telefon: 04104-6910



FOTO: VHS HOHE ELBGEEST

Von Liebe und Leben

Aumühle – Am Montag, 29. September, 19.30 Uhr, lädt die Volkshochschule Hohe Elbgeest ein in das AUGUSTINUM zu einem musikalischen Abend zum Zuhören und Mitsingen. Die Gäste erwartet ein bunter Abend mit dem VHS-Frauenchor »Fun und Klang«, der Sängerin Karina Feld und Susanne Bornholdt am Flügel. Bekannte Lieder von Kanon über Popsongs bis zum Musical fordern heraus zum Grooven und Mitsingen.
Eintritt € 10,-.

Nepal – Paradiesvogel Asiens

Aumühle – Am Dienstag 7. Oktober, 18.30 Uhr, referiert Wolfgang Senft in einem Multivisionsvortrag über Nepal. Auf wochenlangen Trecks bereiste Senft die vielfältigen Landschaften mit den entlegenen Bergdörfern voller buddhistischer und tibetischer Einflüsse. Er besuchte dunkelrot getünchte Klöster mit Gebetszylindern, die von Wind, Wasser oder Menschenhand angetrieben werden und machte sich auf bis in vegetationslose, eisige Höhen in der Helambu-Langtang-Region und um die Annapurna.
Karten (€ 12,-) an der Foyerkasse erhältlich.

»Scheiter Heiter« – Improvisationstheater mit der Gruppe »Goldfisch Cocktail«

Aumühle – Am Donnerstag 9. Oktober, 20 Uhr, lädt der Ambulante Hospizdienst Reinbek e. V. im AUGUSTINUM zum Theaterabend mit dem Improvisationstheater »Goldfisch Cocktail«. Dabei führt das Publikum Regie. Durch Eingaben, Wünsche und Zurufe der Zuschauenden werden die Szenen immer



wieder neu inspiriert.
Der Verein freut sich über finanzielle Unterstützung seiner Projekte. Eintritt frei.

Reinbeker Stadtorchester

Aumühle – Am Montag, 13. Oktober, 19 Uhr, ist im AUGUSTINUM das Reinbeker Stadtorchester zu Gast mit neuen Klängen. Das Orchester lädt zum Herbstauftakt. Auf dem Programm stehen musikalische Leckerbissen aus dem vielseitigen Repertoire – darunter bekannte Werke aus der symphonischen Blasmusik, Swing-Klassiker, Filmmusik sowie einige neue Titel aus dem letzten Jahreskonzert.
Karten (€ 15,-, Jugendliche bis 14 Jahre € 8,-) gibt es in der Allianz Generalvertretung J.-E. Goj, Schmiedesberg 2c in Reinbek, ☎ 040-7226694, und im Augustinum sowie an der Abendkasse.

STIFTUNG ITALIAANDER – REINBEKS FORUM DER VÖLKER PRÄSENTIERT:

Thomas und Klaus Mann Dokumente einer Vater-Sohn-Beziehung

Gelesen von Sebastian Dunkelberg & Bernd M. Kraske

Reinbek – Die Beziehung zwischen berühmten Vätern und hoffnungsvollen Söhnen war und ist selten unproblematisch. So auch im Fall des Nobelpreisträgers Thomas Mann und seines ältesten Sohnes Klaus. Aus autobiographischen Texten, aus Briefen und Tagebuchaufzeichnungen wird diese besondere Vater-Sohn-Beziehung beleuchtet und bis zum Selbstmord des Sohnes im Mai 1949 verfolgt.

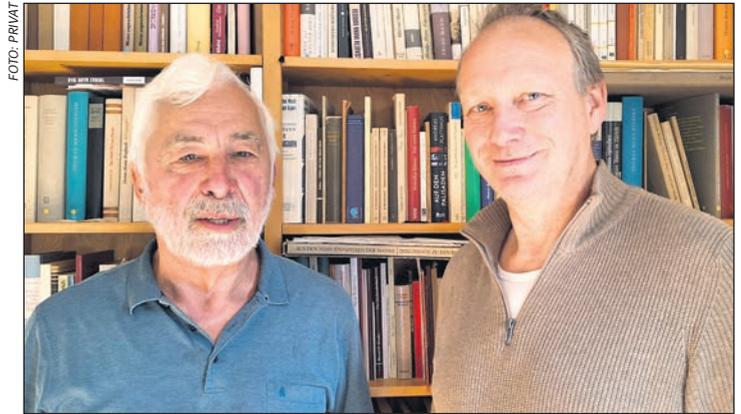
Klaus Mann war es nur selten gelungen, aus dem übergroßen Schatten des Vaters zu treten, am deutlichsten etwa während der Zeit im amerikanischen Exil, als beide mit Stolz aufeinander schauten. Der gemeinsame Kampf gegen Hitler verband, was vordem oftmals trennte: Der Ruhm des Vaters und die Todessehnsucht des Sohnes.

Die beiden Vortragenden verstehen es, das durchaus anspruchsvolle Thema den Zuhörern leicht verständlich zu präsentieren.

Sebastian Dunkelberg, Schauspieler, Regisseur und Coach lebt in Reinbek und ist einem breiten Publikum besonders durch seine vielen Leseauftritte bekannt.

Bernd M. Kraske, Literaturwissenschaftler und Autor, hat die Textzusammenstellung der Lesung besorgt.

Termin: Sonntag, 5. Oktober, 11.30 Uhr, Schloss Reinbek. Eintritt € 10 -, ermäßigt € 5,-. Karten gibt es an der Tageskasse im Schloss Reinbek

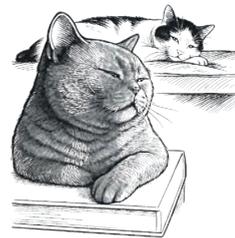


v.l.: Bernd M. Kraske und Sebastian Dunkelberg

Wir haben Abschied genommen von unserer Tochter, Schwester, Schwägerin und Freundin

Rebecca Niemann

1983 - 2025



In Liebe
Deine Familie

Wir bedanken uns für die große Anteilnahme.



Gehört zum Leben seit 1912.

Ingo Kleinert Sybille Jacobsen (geb. Kleinert) Marco Kleinert
Christopher Kleinert Leif Jacobsen



BESTATTUNG & VORSORGE
AUS FAMILIENHAND.

Bahnhofstraße 7 • 21465 Reinbek
040 / 780 879 49 • www.ollrogge.de • f @

Weitere Filialen finden Sie in Hamburg-Bergedorf, Wentorf & Barsbüttel.

Meere, Masten und Matrosen

Maritime Balladen in schwerer und ruhiger See

Glinde – Herbst ist Theaterzeit. Das *Theater ut de Möhl* – Glinde e.V. präsentiert am 12. Oktober, 17 Uhr: »Meere, Masten und Matrosen«, Maritime Balladen in schwerer und ruhiger See. Nach vorn geht dein Blick – zurück darf kein Seemann schauen.

Das *Theater ut de Möhl* bleibt seiner Liebe zu See, Salz und Teer auch in diesem Herbst treu. Die beiden sturmerprobten Vereinsmitglieder und Vorträger Thorsten Pöhlsen und Peter Reimers sind am 12. Oktober mit Gedichten und Balladen rund um das Meer im Bürgerhaus Glinde zu sehen.

Als Söhne der deutschen Tiefenebene gewissermaßen naturgemäß mit Küsten und Seefahrt verbunden, interessierten sie sich schon immer für den Menschen und sein schwieriges Verhältnis zum Meer.

Angefangen mit einem Bücher-Abend und Fontane-Lesungen über Hesse und andere standen Pöhlsen und Reimers dann im Mai 2024 mit einer eigenen Adaption



von Jack Londons Seewolf hier in Glinde auf der Bühne.

Hier waren sie dann also: der Mensch und die häufig so raue See – Ein gelungener Abend mit szenischer Lesung und Rezitationen. Und diesem Thema bleiben die Künstler treu.

Theodor Fontane, Joachim Ringelwitz, Arthur Rimbaud, William Shakespeare und viele andere stehen auf einem vielseitigen Programm, das heitere, besinnliche und dramatische Texte beinhaltet.

Sie werden rezitiert, szenisch gelesen und wo immer möglich, in Dialoge eingebaut.

Unterlegt wird der Abend von der wunderbaren Musik Claude Debussy.

Der Vortrag sieht an einigen Stellen auch die Einbindung des Publikums vor – wir dürfen also gespannt sein.

Karten (€ 12,-; freie Platzwahl) sind in Glinde ab sofort erhältlich bei EDEKA MEYER am Glinde Berg und bei der neuen Vorverkaufsstelle JUWELIER GUSTKE am Markt Glinde.

Im Anschluss freuen sich die Darsteller auf ein Gespräch mit dem Publikum.

GLINDER FORUM

Glinde, Oher Weg 24



Theatersaison startet

Glinde – Die neue Theater-im-Forum-Spielzeit beginnt am Sonnabend, 18. Oktober, 20 Uhr, mit Jörg Schüttauf (Foto) in dem Lustspiel »Der zerbrochne Krug« von Heinrich von Kleist. In einer unruhigen Nacht zerbricht ein Krug und nun wird nach der schuldigen Person gesucht. Im Mittelpunkt steht der korrupte Richter Adam, gespielt von Jörg Schüttauf. . .

Als nächstes Theaterstück steht am Sonnabend, 6. Dezember, 20 Uhr, »Tratsch im Treppenhaus« mit Heidi Mahler und dem Ohnsorg-Theater-Ensemble auf dem Programm. – Insgesamt sind fünf unterhaltsame, nachdenkliche, bewegende, mitreißende, beliebte und vor allem erfolgreiche Gastspiele bekannter Bühnen Deutschlands geplant.

– Der Vorverkauf hat begonnen: theaterkasse@glinde.de oder ☎ 040- 71002-211.

Mehr: www.glinde.de/theater

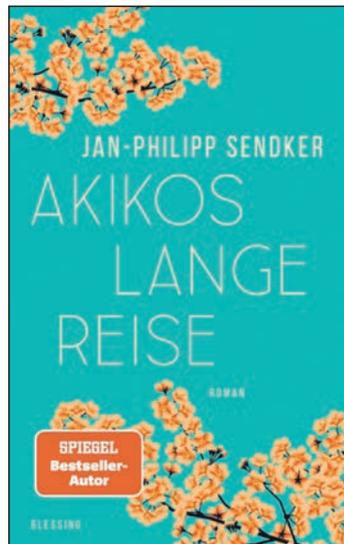
STADTBIBLIOTHEK

»Akikos lange Reise« –

Lesung mit Jan-Philipp Sendker

Reinbek – Am 24. September, 19.30 Uhr, liest der Spiegel-Bestsellerautor Jan-Philipp Sendker in der Stadtbibliothek Reinbek, Hamburger Straße 4–8, aus seinem aktuellen Roman »Akikos lange Reise«. Der in Hamburg geborene Schriftsteller Jan-Philipp Sendker war viele Jahre für den »Stern« als Amerika- und Asienkorrespondent tätig. Mit weltweit über vier Millionen verkauften Büchern, die in mehr als 35 Sprachen übersetzt wurden, ist er einer der derzeit erfolgreichsten deutschsprachigen Autoren. Er kommt bereits zum zweiten Mal in die Stadtbibliothek und stellt diesmal seinen aktuellen Roman am Erscheinungstag des Buches vor.

In Sendkers neuem, kraftvollen Roman hat sich die 29-jährige Protagonistin Akiko getraut, wovon andere in ihrer Firma kaum zu träumen wagen: ihren sicheren und gut bezahlten Job zu kündigen.



Seitdem ist sie frei – und erst einmal orientierungslos. Ihr einziger Freund Kento, der unter dem Hikikomori-Syndrom leidet, ist zu

sehr mit seinen eigenen sozialen Ängsten beschäftigt, um ihr eine große Hilfe zu sein. So macht sich Akiko allein auf die Suche nach ihrem Vater, der die Familie kurz nach ihrer Geburt verließ. Sie reist in das ländliche Japan, weit weg von der pulsierenden Großstadt Tokio, denn hier lebt der Mann, den ihre verstorbene Mutter einst geliebt hat. Als Akiko vor ihm steht, erwartet sie zunächst eine bittere Enttäuschung, doch dann nimmt die Geschichte eine überraschende Wendung ...

Die Veranstaltung findet statt im Rahmen der Kooperation »Buch-Zeit Reinbek« und wird von der Buchhandlung Erdmann finanziert. Eintrittskarten zum Preis von € 15,- sind in der Stadtbibliothek, bei der Buchhandlung Erdmann oder an der Abendkasse erhältlich, sofern noch verfügbar.

2. »Lange Nacht der Demokratie«

Werbung für die Wahrheit – Thomas Laschyk liest aus seinem Spiegel Bestseller

Reinbek – Am 2. Oktober wird zum zweiten Mal die »Lange Nacht der Demokratie« in Schleswig-Holstein stattfinden. In Reinbek liest an diesem Tag, 19.30 Uhr, Thomas Laschyk (Foto), der Macher von www.volksverpetzer.de in der Stadtbibliothek, Hamburger Straße 6, aus seinem Spiegel-Bestseller »Werbung für die Wahrheit –

Überlässt die guten Geschichten nicht den Fake News«.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Platzreservierungen können in der Stadtbibliothek oder bei der Volkshochschule Sachsenwald, Klosterbergenstraße 2a, vorgenommen werden.



haspa Wentorf

BUCHPREMIERE IN WENTORF

»Dein Glück kommt von Herzen« von Kathrin Sohst



Wentorf – Die Reinbeker Autorin Kathrin Sohst lädt zur Premiere ihres neuen Romans »Dein Glück kommt von Herzen«. Die Lesung findet statt am Mittwoch, 24. September, 19 Uhr, in der Haspa Wentorf, Hamburger Landstraße 36.

Mina lebt mit neuem Mann in der Natur und hat endlich mehr Zeit für sich. So entspannt könnte es bleiben, findet sie. Doch dann liest die Mutter einer erwachsenen Tochter im Ahnenbuch ihrer Oma von einem großen Vertrauensbruch ihrer Ahninnen. Was als tiefe Krise beginnt, wird zu einem echten Geschenk.

Anmeldungen mit Platzreservierungen laufen über <https://www.haspa-veranstaltungen.de/veranstaltung/2024806> – Hutkasse geht rum

FILME

»Wenn der Herbst naht«

Reinbek – Am Montag, 6. Oktober, 19.30 Uhr zeigt der Filmring im Sachsenwald-Forum, Hamburger Straße 4-8, die Tragikomödie »Wenn der Herbst naht«.

Michelle (Hélène Vincent) will sich eigentlich auf die Ruhe im Ruhestand konzentrieren und die Zeit in einem beschaulichen Dorf im Burgund genießen. Auch ihre alte Freundin Marie Claude (Josiane Balasko) lebt in der Gegend. Außerdem ist sie voller Vorfreude auf ihren Enkel Lucas (Garlan Elos), seit ihre Tochter Valérie (Ludivine Sagnier) ihren Besuch angekündigt hat. Michelle zaubert Lucas ein leckeres Essen, benutzt dafür aber aus Versehen giftige Pilze. Versehen hin oder her, für Valérie ist das erst mal nicht zu verzeihen und sie verbietet ihrer Mutter den Umgang zu Lucas. Michelle versinkt dadurch in einer Depression. Unerwartet an ihrer Seite steht jedoch Vincent (Pierre Lottin), Marie Claudes Sohn, der frisch



aus dem Gefängnis kommt...

Dauer: 102 Min; FSK: 12.

Der Eintritt beträgt € 8,- für Erwachsene, € 4,- für Schüler und Studierende. An der Abendkasse im Sachsenwald-Forum können Eintrittskarten und die »Vorteils-Kino-Karte« (VKK) immer erst ab 18.30 Uhr erworben werden. Die VKK ist eine Neuerung ab Januar 2025. Sie kostet € 12,- und berechtigt zum Kauf von 12 mal Eintritt für € 5,-. Die Karte hat 12 Kästchen, ist übertragbar und hat kein Ablaufdatum. Bei jedem Kauf einer Eintrittskarte wird ein Kästchen abgestrichen.

»Kinshasa Symphony«

Aumühle – Das AUGUSTINUM, Mühlenweg 1, lädt am Sonntag, 12. Oktober, 19 Uhr, zum Kinoabend mit dem Dokumentarfilm über das einzig(artig)e Symphonieorchester in Zentralafrika. Regie: Claus Wischmann, Martin Baer. Größtenteils Originalsprache mit deutschen Untertiteln.

In völliger Dunkelheit spielen zweihundert Orchestermusiker Beethovens Neunte – »Freude schöner Götterfunken«. Ein Stromausfall wenige Takte vor dem letzten Satz. Probleme wie dieses sind noch die kleinste Sorge des einzigen Symphonieorchesters in Zentralafrika. In Kinshasa, der Hauptstadt des Kongo, leben die Menschen umringt von Armut und Verzweiflung. Doch inmitten dieser Trostlosigkeit hat sich eine musikalische Oase gebildet: das »Orchestre Symphonique Kimbanguiste«, bestehend aus 200 Mitwirkenden, allesamt Laien. Ihr Ziel: klassische Musik als Gegenpol zur Tristesse des Alltags. »Kinshasa Symphony«



PHOTO: EDITION SALZGEBER

zeigt Menschen in einer der chaotischsten Städte der Welt, die eines der komplexesten Systeme menschlichen Zusammenlebens aufbauen: ein Symphonieorchester. Der Dokumentarfilm wurde auf der Berlinale 2010 uraufgeführt und erhielt im gleichen Jahr den Publikumspreis beim 6. Festival des deutschen Films.

Karten sind an der Abendkasse erhältlich. Eintritt € 7,-; Dauer: 95 Min.

»Luciano«: 3 Tenöre feiern eine Legende

Am Freitag, 3.10., 15.30 Uhr, Sachsenwald-Forum

Reinbek – Mit dem Konzertprogramm »Luciano« möchten drei herausragende Tenöre dem Jahrhunderttenor Luciano Pavarotti ihren Tribut zollen. Am TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT, Freitag, 3. Oktober, 15.30 Uhr, kommt die Hommage an den Popstar der Opernwelt ins Reinbeker Sachsenwald-Forum, Hamburger Straße 4-8.

Dabei wollen sie die wunderbaren Arien und Lieder, mit denen Luciano Pavarotti berühmt geworden ist, erklingen lassen – »Nessun dorma«, »'O sole mio“, »Caruso«, »La donna è mobile«, »Torna a Surriento«, »E lucevan le stelle«, »Funiculi, Funiculà«, »Vesti la giubba«, »Mamma«, »Granada« und viele mehr.

Aus Deutschland, Spanien und Italien kommen die drei stimm-gewaltigen Sänger. Der Dortmunder Johannes Groß ist Kopf und Gründer der German Tenors und gilt für viele als einer der letzten Heldentöne unserer Zeit.

Oscar Marin stammt aus Barcelona, war Schüler von Montserrat Caballé und singt heute auf der ganzen Welt von Europa bis China. Ricardo Marinello ist in Düsseldorf



aufgewachsen und begeistert mit seiner lyrischen Tenorstimme – jüngst hat er auch auf TikTok für Furore gesorgt.

Orchestral begleitet werden die Akteure von der Pianistin Claudia Hirschfeld, die 2017 mit dem Titel »Luciano« zu seinem 10. Todestag eine musikalische Hommage für Pavarotti schuf, die inzwischen weltweit bei Kompositionswettbewerben mit mehreren Preisen ausgezeichnet wurde. Moderator Thomas Gerres wird mit Geschichten und Anekdoten das abwechslungsreiche Leben von Luciano Pavarotti reflektieren.

Tickets sind bei TUI Reinbek, im CCB, bei allen familia Supermärkten und den weiteren Vorverkaufsstellen von Eventim erhältlich. Online können Eintrittskarten auf www.eventim.de bestellt werden. Mehr: www.luciano-konzerte.de



JUWELIER IN REINBEK

INH. MICHAEL PÖTSCHKE

BRUNO SÖHNLE

GLASHÜTTE/SA

Altgoldankauf • Reparaturen Uhren & Schmuck • u.v.m.



www.juwelier-reinbek.de

Bahnhofstraße 6 - 21465 Reinbek
Telefon: 040-722 65 26



Besser hören, wenn es darauf ankommt



INKLUSIVE
Philips
Ladestation
oder
TV Adapter
jeweils im Wert
von 199 €*



Offizieller Sponsor des 

ZUR TERMINVERGABE:

Barsbüttel | Glinde |
Reinbek

☎ 040 - 67 08 19 36

🌐 schmelzer-hoersysteme.de

*Anmeldefrist ist bis zum 30.09.2025 und das Angebot ist dann gültig bis zum 30.11.2025. Bei Kaufabschluss ist die Philips Akku-Ladestation oder ein TV Adapter inklusive.

Schmelzer Hörsysteme GmbH in Barsbüttel und Glinde und Schmelzer Hörsysteme in Reinbek GmbH werben gemeinschaftlich.

AUS DEN KIRCHEN

30-Wiese-Wohltorf: Himmlisch, jauchzet!

Zwei Sachsenwald-Gemeinden feiern rundes Kirchenmusiker-Jubiläum

Wohltorf – Kirchenmusikdirektorin Andrea Wiese feierte im Spätsommer ihr 30. Dienstjubiläum. Sie ist in der Wohltorfer Heilig-Geist-Kirche zuständig für die Kirchenmusik, seit Anfang des Jahres auch für die der Aumühler Bismarck-Gedächtnis-Kirche. Für beide Gemeinden Anlass genug, diesen Ehrentag ordentlich zu feiern.

Mit einem Violinen-Orgel-Konzert sowie einem Festgottesdienst unter Leitung der Lübecker Pröpstin Petra Kallies mit anschließendem Empfang, bekam das Jubiläum seinen feierlichen Rahmen. Für die zahlreichen Teilnehmer aus den Gemeinden wie dem Freundes- und Kollegen-Kreis der Jubilarin wiederum Stunden, die die Gemeinde-aufbauende Wirkung von Kirchenmusik in besonderem Maße erlebbar machten.

Hochkarätig das Konzert-Programm am 26.8. in der Aumühler Kirche. »Himmlische Harmonie(n)«



u.l.: Beatrix Jenckel, Vorsitzende des Aumühler Kirchengemeinderats; Andrea Wiese, die Jubilarin; Pröpstin Petra Kallies; Henning von Stechow, Vorsitzender des Wohltorfer KGR

mit Orchester-Chef und Solo-Violinist Christoph Heidemann und der Jubilarin an »ihrem« Instrument, der Orgel. Besonders tiefgehend und besinnlich ihre Interpretation des »Agnus Dei« von Frank Martin. Werke von Bach, Vater und Sohn, Telemann, Roman, Haas, Rhein-

berger, so das gesamte Duo-Programm. Ein himmlisch-harmonischer Bogen über vier Jahrhunderte Kirchenmusik mit zwei Tonkünstlern und den beiden Königinnen der Instrumente.

Hochkarätig auch der musikalische Teil des sonntäglichen Festgottesdienstes in der Aumühler Kirche. Motto: »Jauchzet dem Herrn, alle Welt« (Psalm 100). »Jauchzet«, mit bunten Wiese(n) Blumen, dem Corporate Design der gesamten Jubilarien, heißt es auch auf der kleinen Streichholzschatel, die jeder Gast beim Ausgang aus der Kirche bekam.

Zum Programm und seinen Interpreten. Vokalensemble »Capella Vocalis«, Leitung: Andrea Wiese; Solisten des Posaunenchores Breitenfelde, Leitung: Stefan Henatsch;

Hamburger Ratsmusik, Leitung: Simone Eckert. Hier an der Orgel:

LKMD Hans-Jürgen Wulf, Andrea Wiese Kollege auf Landesebene (Landeskirchenmusikdirektor Sprengel Hamburg und Lübeck, Schleswig und Holstein). Werke von Hammerschmidt, Martin, Mendelssohn-Bartholdy (von ihm stammt die Motette »Jauchzet dem, Herr, alle Welt«, mit der die Jubilarin dem Festgottesdienst sein Motto gab), Praetorius und Jan Sandström. Sein »Gloria« – im Gottesdienst, gleich nach Begrüßung und Gebet – himmlisch! Eine Demonstration dessen, was im klassischen A-Cappella-Gesang möglich ist. Die harmonischen Stimmen für alle in der Kirche spürbar, mit all ihren Facetten.

Und dann war da noch das Wort, und das Wort kam von Pröpstin Petra Kallies. Die Bibeltext-Lesungen von der Aumühler Kirchengemeinde-Vorsitzenden, Beatrix Jenckel. Es ging um die große Gnade Gottes, manche Menschen mit besonderen Gaben auszustatten, die andere Menschen nicht haben; sie haben andere. Von Gott gegeben, gleichbedeutend und -wertig, für sie selbst und in ihrem Verhältnis zu ihren Nächsten. Eine Einordnung der Pröpstin an einem ganz besonderen Tag für die Kirchengemeinden Wohltorf und Aumühle. Vor dem Segen gab es die Urkunde, für besondere Leistungen, an die Jubilarin überreicht von LKMD Hans-Jürgen Wulf und KMD Michael Buffo.

Im Anschluss an den Festgottesdienst dann vor der Kirche launige Laudationes (Beatrix Jenckel, ihr Wohltorfer Kollege Henning von Stechow sowie Pastor Giesen fanden lobende Worte), gelungene Gesangeinlagen von Chormitgliedern (»Applaus, Applaus«), das Bläser Ensemble, Umtrunk, Teilhabe, gegenseitige Wertschätzung und ein fruchtbarer Austausch über den Beitrag der Wohltorf-Aumühler Kirchenmusik zum lokalen (Kirchen-)Gemeindeleben. Ein sonniger Nachmittag ging zuende, der nicht nur den Gästen zeigte, wie historisch gewachsene Kirchenmusik einzahlen kann, einzahlen auf die Attraktivität und die Relevanz der evangelischen Kirche. Nicht ganz unbedeutend in Zeiten sinkender Mitgliederzahlen.

M.S.D.

BENNET P. LEVERENZ
BESTATTUNGEN • VORSORGE GMBH

Familienunternehmen in 3. Generation

040 - 729 79 336
www.bennet-leverenz.de

Bennet, P. Leverenz
24 Stunden für Sie erreichbar

Enne Leverenz
Bestatter seit 1962

Lohbrügger Landstr. 36
21031 Hamburg

Zollstr. 7c (Casinopark)
21465 Wentorf

Waldstraße 19
21524 Brunstorf

Keller's Kaminhof Havighorst



Herzliche
Einladung

ZU UNSEREM
TAG DER OFFENEN OFENTÜR.

Samstag 11.10.25 | 10 - 16 Uhr
Sonntag 12.10.25 | 12 - 16 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung
zum Samstag oder Sonntag per E-Mail

Keller's Kaminhof Havighorst
Krähenberg 1 | 22113 Oststeinbek
info@kaminhof.com | Tel. 040 739 60 90
WWW.KAMINHOF.COM

MARIA-MAGDALENIEN + NATHAN-SÖDERBLOM

Kirchengemeinde Reinbek-Mitte **KIRCHE** Kirchengemeinde Reinbek-West

<p>10:00 16. Sonntag n. Trinitatis, Erntedankfest Gottesdienst mit Pastor Dr. Ralf Meyer-Hansen und Posaunenchor mit Kindergottesdienst, anschließend Kirchencafé</p>	<p>So. 05.10. 18:00 Abendgottesdienst »Taizé-Gottesdienst« mit viel Musik und meditativem Gesang. Pastorin Bente Küster Musik: Taizé-Ensemble, geleitet von Kreiskantor Benedikt Woll</p>
<p>09:30 17. Sonntag nach Trinitatis, Gottesdienst mit Pastor Dr. Ralf Meyer-Hansen</p>	<p>So. 12.10. 11:00 17. Sonntag nach Trinitatis, Gottesdienst Prädikant Dr. Christoph Mährlein</p>
<p>09:30 18. Sonntag nach Trinitatis, Gottesdienst mit Pn. Frauke Rörden, anschl. Kirchencafé</p>	<p>So. 19.10. 11:00 18. Sonntag nach Trinitatis, Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Bente Küster</p>
<p>09:30 19. Sonntag nach Trinitatis, Gottesdienst mit Prädikantin Edelgard Jenner</p>	<p>So. 26.10. 11:00 19. Sonntag nach Trinitatis, Gottesdienst Pastorin i.R. Regula Rothschuh</p>
<p>19:00 Gottesdienst am Reformationstag mit Pastor Dr. Johann Hinrich Claussen und dem Kammerchor</p>	<p>Fr. 31.10. 11:00 Gottesdienst am Reformationstag Pastorin/Pastor N.N.</p>
<p>10:00 20. Sonntag nach Trinitatis, Gottesdienst mit Pastor Dr. Ralf Meyer-Hansen, anschließend Kirchencafé</p>	<p>So. 02.11. 18:00 Abendgottesdienst »Und am Ende träume ich« Gemälde von Ulla Schneider - Ausstellungseröffnung. Dazu sphärisch, träumerische Musik. Orgel u. Klavier: Benedikt Woll Pastorin Bente Küster</p>

Alle Gottesdienste in Reinbek-Mitte werden mit Abendmahl gefeiert

www.reinbek-mitte.de

www.kirche-reinbek-west.de

Gespräch über jüdisches Leben in Hamburg

Reinbek – Selbst wer nicht Mitglied einer christlichen Kirche ist, weiß in der Regel, wie Protestanten oder Katholiken in Deutschland leben – welche Feste sie feiern, welche Traditionen hochgehalten werden. Kirchengebäude stehen wie selbstverständlich in unseren Städten. Glockengeläut ist ein vertrauter Klang.



FOTO: ANDREAS SCHOEZEL

Das Judentum hingegen? Augenfällig ist die Polizeipräsenz vor Synagogen und jüdischen Institutionen. Doch wie gestaltet sich abseits dessen der Alltag jüdischer Menschen? Wie verträgt sich ein moderner großstädtischer Lebensstil mit den Geboten ihres Glaubens? Was heißt Jüdisch-sein, religiös und kulturell – und was wünschen sich Jüdinnen und Juden von ihren nicht-jüdischen Mitbürgern?

Johann Hinrich Claussen (Foto), Kulturbeauftragter der Evangelischen Kirche in Deutschland, macht sich am Donnerstag, 16. Oktober, 19.30 Uhr, in der Gesprächsreihe »Talk unterm Tum« der Maria-Magdalenen-Kirche, Kirchenallee 1, unter der Überschrift »Klezmer, Kippa, kosher – oder anders?« auf die Suche nach Antworten. Sein Gesprächspartner ist Armin Levy, Vorsitzender der Hamburger Jüdischen Union e.V..

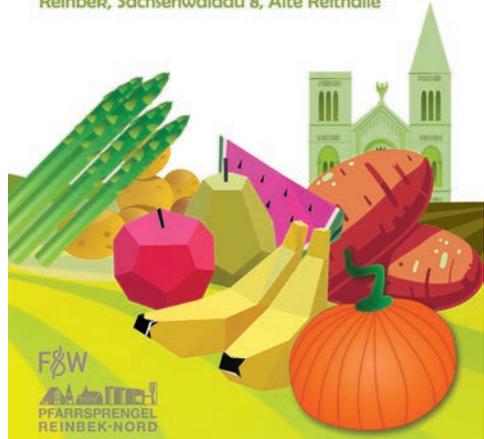
Im Anschluss besteht die Möglichkeit, bei einem Getränk miteinander ins Gespräch zu kommen. – Der Eintritt ist frei.

ST.-ANSGAR KIRCHENGEMEINDE SCHÖNNINGSTEDT-OHE

Sozialtherapeutischen Zentrum Sachsenwaldau

Erntedank Gottesdienst

5. Oktober 2025, 10:00 Uhr
Reinbek, Sachsenwaldau 8, Alte Reithalle



Reinbek – Am Sonntag, 5. Oktober, lädt die Kirchengemeinde mit Pfarrer Stephan Ritthaler gemeinsam mit dem Sozialtherapeutischen Zentrum Sachsenwaldau zum traditionellen Erntedank-Gottesdienst ein.

Die Feier findet von 10 bis 12 Uhr in der Reithalle des Zentrums statt. Wie in den vergangenen Jahren soll der Gottesdienst auch Gelegenheit bieten, innezuhalten und die Gemeinschaft zu stärken. Alle Interessierten aus Reinbek und Umgebung sind eingeladen, mitzufeiern und den festlich gestalteten Vormittag zu erleben.

Imke Kuhlmann

AUS DEN KIRCHEN

Elbe-Saiten-Quartett zu Gast in der Gethsemane-Kirche

Neuschönningstedt – Am Sonntagabend, 27. September, 18 Uhr, gastiert das *Elbe-Saiten-Quartett* zum zweiten Mal in der Gethsemane-Kirche, Kirchenstieg 1. Die vier Hamburger MusikerInnen Annika Steinke-Dieng, Jochen Buschmann, Thekla Kersken und Maximilian Meeder präsentieren sowohl Ausschnitte aus ihrem neuen Programm, als auch Stücke von ihrer aktuellen CD »Im Fluss«. Sie charakterisieren ihr Programm als »rhythmisch – minimalistisch – folkloristisch – klassisch – jazzig«. Das Quartett verfügt über eine große Vielfalt an künstlerischer Erfahrung und eine fundierte klassische Ausbildung. Es erklingt Musik über die Elbe, aus der Türkei, aus Irland, Finnland und den USA, gespickt mit Musik von Bach, Kapsberger und Satie. Musiziert wird – aber nicht nur – auf vier Gitarren. Mit an Bord sind ein Cello, eine finnische Kantele sowie allerlei Percussion.

Der Eintritt zum Konzert ist wie immer frei.



FOTO: JULIA ZENK

Das Elbe-Saiten-Quartett u.l.: Jochen Buschmann, Annika Steinke-Dieng, Thekla Kersken, Maximilian Meeder

LOLA KULTURZENTRUM

Lohrbrügger Landstr. 8, Bergedorf

Lagerfeuerklassiker-Singen mit JAN JAHN



ILLUSTRATION: FÖRDERN UND WOHNEN SACHSENWALDAU

Lohrbrügge – Am Donnerstag, 9. Oktober, 19 Uhr, lädt die LOLA zum »Lagerfeuerklassiker-Singen« mit JAN JAHN. Der Musiker und Entertainer führt mit Gitarre, Charme und Leidenschaft durch das Programm und sorgt dafür, dass das Publikum nicht nur zuhört, sondern aktiv Teil des Abends wird. Alle, die Lust haben, klassische Lagerfeuerhits gemeinsam anzustimmen, sind herzlich eingeladen – Mitsingen ausdrücklich erwünscht! Und weil man in der Regel die Melodie kennen, nicht jedoch den Text, beamt Jan Jahn diese kurzerhand auf die Leinwand.

Der Vorverkaufspreis beträgt € 10,- zzgl. Gebühr, an der Abendkasse kosten die Karten € 12,- (ermäßigt € 10,-). Karten können unter ☎ 040-7247735 oder per eMail an karten@lola-hh.de reserviert werden.

Kunsth Handwerk & Kinderspaß

FAMILIEN-TAG

HAUS BILLTAL

in der Gartenanlage

28. September 2025 von 11-17 Uhr

Billtal 10, 21521 Wohltorf

LAGER VERKAUF

AM CASINOPARK 9 IN WENTORF

Ständig über 10.000 Paar Markenschuhe zu Tiefstpreisen am Lager.

SCHUHBODE

LAGERVERKAUF

Mo-Fr: 09.00-18.00 Uhr Sa: 09.00-16.00 Uhr

MARTIN-LUTHER**»Wilde Kirche«
in der Lohe**

Wentorf – In der Natur zur Ruhe kommen und ihre Schönheit und Wildheit sprechen zu lassen – dazu lädt die »Wilde Kirche« der Martin-Luther Kirchengemeinde ein am Sonnabend, 27. September, von 14 - 17 Uhr, und das bei jedem Wetter. Im geschützten Ort der Wentorfer Lohe kann man allein und miteinander in einer Gruppe Erfahrungen mit der Stille machen. Pastorin Ulrike Lenz: »Das ist ein Angebot für Menschen, die entdecken möchten, wie sich das eigene Leben und das Göttliche in Beziehung bringen lassen und die es dazu in die Schöpfung zieht.«

Nach einem gemeinsamen Beginn und einer Einführung geht jede/r für sich eine Zeit in die Natur. Zum Schluss trifft man sich wieder zum Austausch und Abschluss.

Treffpunkt ist der Parkplatz An der Lohe. Leitung: Ulrike Lenz und Frank Puckelwald. Anmeldung im Kirchenbüro ☎ 040- 7202425, eMail: buero@kirche-wentorf.de

**HEILIG-GEIST
WOHLTORF****»Way Maker« –
Wegbereiter:
intensiv und spirituell**

Wohlthorff – »Hey, Wegbereiter, Wundertäter, Versprechenswahrer, Licht in der Dunkelheit...« heißt es

im Gospel, der dem Gottesdienst am Sonntag, 28. September, 10 Uhr, seinen Namen gibt: »Way Maker«. Der Gospelchor Wohlthorff lädt in die Heilig-Geist-Kirche auf den Kirchberg ein.

Die Gospel-begeisterten Sängerrinnen und Sänger möchten mit der Kraft ihres Gesangs ein Musikerlebnis schaffen, das Freude und Hoffnung den Weg bereitet.

Wie passend der Wochenspruch, den Prädikant Dr. Hermann Richter in seiner Predigt auslegen wird: »Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch« (1. Petr. 5,7). Sorgt euch nicht - wie kann das gehen, heutzutage? Dr. Richter wird versuchen, einen Weg aufzuzeigen, ohne blauäugige Illusion oder naiven Zauber-Glauben. Lassen wir uns über-

raschen.

»Gospel berührt Herz und Seele – wir möchten, dass Menschen diesen besonderen Schwung und die Freude am Glauben spüren können«, bringt es Gospel-Chorleiter Thomas Faßnacht auf den Punkt.

MARIA-MAGDALENEN**Konzert des
Kammerchores**

Reinbek – Die Maria-Magdalenen-Kirche, Kirchenallee, lädt ein zu einem Chorkonzert des Kammerchores am Sonntag, 28. September, 18 Uhr. Das Konzert steht unter der Überschrift »Licht – Lux – Lumen – Light«. An der Orgel und am Klavier: Haruka Kinoshita. Die Leitung hat Kreiskantor Benedikt Woll.

Reinbek kulturell · Oktober 2025

– Anzeige –

07.10.2025 / Di., Schloss Reinbek
19.30 Uhr, € 8,-

Sachsenwald-Slam

Das Format Poetry Slam, bei dem Autoren jeden Alters mit ihren Texten gegeneinander antreten, gibt es seit 1986. Das Schloss hingegen schon seit 1576. Man munkelt, dass es schon damals begabte Reinbeker gab, die mit Worten umgehen konnten. So treffen sich hier und heute noch Poeten. Von humorvoller Prosa bis zu ernster Lyrik ist alles möglich. Mit dabei sind u.a. Marv, Sonja Szillat und Helen Seidenfeder.
Moderation: Klara Györbiro
Anmeldungen unter: slam-reinbek@gmx.de

08.10.2025 / Mi., Stadtbibliothek Reinbek
19 Uhr, € 8,-

**Reisevortrag „Von Hamburg
nach Inari“ von und mit Buch-
autor und Fotograf Oliver Lück**

Veranstalter: Stadtbibliothek Reinbek
Vorverkauf in der Stadtbibliothek,
Restkarten an der Abendkasse!

09.10.2025 / Do., Schloss Reinbek
19 Uhr, Eintritt frei

**Fragen an das Meer – Künstler-
dialog mit Anja Witt**

in ihrer aktuellen Ausstellung Seezeichen

11.10.2025 / Sa., Schloss Reinbek
15 Uhr, € 3,-

**Comic-Workshop für Kinder
zum Thema „Meer“**

mit Julia Neuhaus, Autorin und Illustratorin,
für 7 - 12 Jährige
Anmeldung unter kulturzentrum@reinbek.de

12.10.2025 / So., Schloss Reinbek
11.30 Uhr, Eintritt frei

Eröffnung der Ausstellung**Angekommen – Beispiele
gelungener Integration**

Texte - Fotos - Videoportraits
Eine Ausstellung der Flüchtlingsinitiative Reinbek (FIR) zum 10-jährigen Bestehen
Dauer der Ausstellung bis 18.1.2026

12.10.2025 / So., Schloss Reinbek
19 Uhr, € 20,-

**Bühne Cipolla –
Mario und der Zauberer**

Mario und der Zauberer erzählt vom machtgerigen Krüppel Cipolla, der das Publikum seiner Schaubude durch Scharfzüngigkeit, verblüffende Hypnosefähigkeiten und seine seltsam faszinierende Aura in seinen Bann schlägt und zu makabren Experimenten verführt, bis das gefährliche Spiel ein bitteres Ende findet. Die Bühnensfassung von Bühne Cipolla verbindet Dichterworte mit Figurenspiel und Violoncello-Livemusik zu einem Theaterabend der besonderen Art.

Bühne Cipolla in Kooperation mit **Metropol Ensemble** und **bremer shakespeare company**

15.10.2025 / Mi., Volkshochschule Sachsenwald
17.30 Uhr, € 8,-

**Zu zweit am Werk: Künstler-
paare in Malerei und Bildhauerei**

Auguste Rodin und Camille Claudel, die Delaunays oder Frida Kahlo und Diego Rivera, die Beziehungen von Künstlerpaaren bilden einen ganzen Kosmos aus Anziehung und Abneigung, Liebesbekundung und Aggression. Immer aber erwächst aus diesen Verbindungen großartige Kunst.

Vortrag von **Dr. Sibylle Abmann**
Veranstalter: **Volkshochschule Sachsenwald**
Vorverkauf in der Volkshochschule, Restkarten an der Abendkasse!

16.10.2025 / Do., Schloss Reinbek
19.30 Uhr, € 22,-

**Konzertshow –
David, Ben & Finn**

Was für eine Geschichte! David, Pianist und in der Midlife-Crisis, trauert früheren Erfolgen nach. Ben, am Anfang seiner Karriere, spielt sensationell Posaune, gewinnt jeden Wettbewerb. Und dann ist da noch Finn am Schlagzeug. Er wirkt meist selbstsam entrückt. Aber wenn er mit den Stöcken wirbelt, bekommen die Zuschauer Schnappatmung.

08.11.2025 / Sa., 13-18 Uhr und 09.11.2025 / So., 10-17 Uhr, Schloss Reinbek, € 4,-

Reinbeker SchlossPartie 2025

Wohnlich – behaglich – gemütlich präsentiert sich das Schloss Reinbek seinen Gästen!
Die Verkaufsausstellung lädt zum Schauen, Stöbern, sich inspirieren lassen und Kaufen ein.

17.10.2025 / Fr., BeGe Neuschönningstedt
20 Uhr, € 20,-

**Matthias Reuter –
Ich bin noch gut**

„Hahaha. Ja, die ganzen 70er-Jahrgänge, die gehen jetzt alle kaputt &...“, sagt die Sprechstundenhilfe am Telefon. Sie muss es wissen. Sie vergibt die Termine. Matthias Reuter ist von 1976, aber er hält sich weiterhin für reparabel. Darum geht er wieder auf die Bühne und präsentiert mutmachendes Musikkabarett mit Fluchtreflexen. Lachen oder laufen? Das ist doch die Frage der Zeit.

30.10.2025 / Do., Stadtbibliothek Reinbek
19.30 Uhr, € 8,-

**Krimilesung mit Krischan Koch
aus »Das Schweigen der Kegel-
robber«**

Veranstalter: **Buchhandlung Erdmann** mit der **Stadtbibliothek Reinbek** im Rahmen der **Kooperation BuchZeit Reinbek**
Vorverkauf in der Stadtbibliothek und der Buchhandlung Erdmann

**Folgende Ausstellungen sind noch im
Schloss zu sehen:**

Bis 9.11.2025

Seezeichen

Malerei von Anja Witt

Bis 9.11.2025

Zwei Wege

Skulpturen und
Schmiedearbeiten
von Irina und
Jan Wege



**Ausblick
November 2025**

Schloss Reinbek, Schloßstr. 5, 21465 Reinbek • Stadtbibliothek Reinbek, Hamburger Str. 8, 21465 Reinbek • Rathaus Reinbek, Hamburger Str. 5-7, 21465 Reinbek
Volkshochschule Sachsenwald, Klosterbergenstr. 2a, 21465 Reinbek • Begegnungsstätte Neuschönningstedt, Querweg 13, 21465 Reinbek

Vorverkauf: KulturKasse in der Stadtbibliothek, Hamburger Str. 8, 21465 Reinbek, Tel. (040) 727 50 800

(Kein Kartenvorverkauf für Veranstaltungen der Volkshochschule an der KulturKasse. Diese gibt es direkt in der Volkshochschule)

Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 14 bis 18 Uhr, Di. u. Fr. 10 bis 13 Uhr - Mi. geschlossen. • Abendkasse: Am Aufführungsort ist die Abendkasse eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet.

AUSSTELLUNGEN

Die Montagsmaler stellen aus!



Aumühle – Die Künstlergruppe der VHS Sachsenwald präsentiert sich mit ihren Arbeiten am Donnerstag 25. September, 18 Uhr, im Kunstgang/Foyer des AUGUSTINUM. Die Malgruppe der VHS Sachsenwald unter der Leitung von Kommunikationsdesignerin Ulrike Koether zeigt ein farbenfrohes Kaleidoskop gemeinsamer Kursmomente.

Zur Ausstellungseröffnung werden alle neun Kreativen anwesend sein und der Leiter der VHS Sachsenwald Simon Bauer wird Grußworte sprechen. In einem anschließenden Künstlerinterview mit der Kulturreferentin des Augustinum Dr. Dagmar Lekebusch werden die Ausstellung und deren GestalterInnen vorgestellt.

Bis 28. Oktober ist die Ausstellung im Kunstgang des Augustinum zu sehen. Eintritt frei

AUSSTELLUNG UND VERNISSAGE: SONNTAG, 12. OKTOBER 2025, 11.30 UHR

»Angekommen!« –

Texte – Fotos – Video-Portraits als Beispiele gelungener Integration

Reinbek – »Angekommen!« – so nennt die Flüchtlingsinitiative Reinbek die Ausstellung, die ab 12. Oktober im Schloss Reinbek gezeigt wird. Die Flüchtlingsinitiative Reinbek ist ein Netzwerk von Reinbekern, die seit 2015 ehrenamtlich zum Gelingen der Integration Geflüchteter beitragen. Die Ausstellung mit einem guten Dutzend »Erfolgsgeschichten« wurde von einem dreiköpfigen Projektteam – aus Anlass des 10-jährigen Bestehens der Initiative – erarbeitet. Sie zeigt den Besuchern, wie Geflüchtete es geschafft haben, die Schwierigkeiten beim Ankommen zu überwinden und sich hier eine eigenständige Existenz aufzubauen. Sie umfasst hohe beleuchtete Stelen, auf denen in Fotos und Texten Geflüchtete präsentiert werden, die bei uns eine neue Heimat gefunden haben und Teil unserer Gesellschaft geworden sind. Die Ausstellung beinhaltet außerdem Video-Portraits, die per Touch Screen abrufbar sind, und wird ergänzt durch eine Broschüre, die eine ausführlichere Fassung der Interviews und Fotos enthält.

Das Projektteam – Maria Mannchen (Interviews und Texte), Karin Tillmanns (Fotos) und Harald Mannchen (Video-Portraits) – hatte die Idee, Beispiele gelungener Integration von geflüchteten Menschen zu präsentieren und damit zu zeigen, welche Bereicherung diese Menschen für unsere Gesellschaft darstellen. Maria Mannchen: »Menschen aus Afghanistan, Palästina, Syrien, dem Jemen und der Ukraine, die wir aus der Arbeit in der Flüchtlingsinitiative kannten, haben sich auf unsere Anfrage bereit erklärt zu erzählen, wie es ihnen seit der Ankunft in Reinbek ergangen ist und welche Faktoren für das Gelingen ihrer Integration entscheidend waren. Von November 2024 bis Juli 2025 haben wir Aussagen der Geflüchteten zu ihren Erlebnissen, Wünschen, Hoffnungen und ihrem Werdegang seit ihrer Ankunft in Reinbek gesammelt und diese zu persönlichen Geschichten zusammengefasst.«

Karin Tillmanns: »Die Portraits zeigen, dass diese Menschen vom Ankommen bis zum ‚Angekommen‘ enorme Leistungen vollbracht haben. Sie haben das alles auch deshalb geschafft, weil sie Unterstützung durch Reinbeker Bürgerinnen und Bürger bekommen haben. Das zeigt, dass Integration



gelingen kann, wenn die Zivilgesellschaft bereit ist, die Menschen bei ihren Bemühungen, hier eine Heimat zu finden, zu unterstützen und sie zu begleiten. »Es benötigt viel Geduld, Einfühlungsvermögen mit dem Gegenüber und sehr viel Langmut mit den Behörden«, meint Maria Mannchen, »aber wie die Ausstellung zeigt: Es lohnt sich! Wir wünschen uns, dass wir den Besucherinnen und Besuchern unserer Ausstellung diesen Eindruck vermitteln können.«

Das Projekt wurde finanziell unterstützt von der Stadt Reinbek und der Buhck-Stiftung sowie durch die ehrenamtlichen Leistungen der Grafikerin Ulrike Suhk, Inhaberin der Agentur idefix-grafik.werbung.design.

»Ein besonderer Dank gilt den geflüchteten Menschen, die Mittelpunkt der Ausstellung sind,« betont Maria Mannchen. »Ohne die Bereitschaft, über ihre persönliche Geschichte, ihre Gedanken und ihre Gefühle zu sprechen und diese einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen, wäre das

Projekt nicht denkbar gewesen.«

Die Flüchtlingsinitiative Reinbek blickt in diesem Jahr auf ihr 10-jähriges Bestehen zurück. Die Ausstellung »Angekommen!« im Schloss Reinbek, Schlossstraße 5, ist von Sonntag, 12. Oktober, bis zum 18. Januar 2026 zu sehen – während der Öffnungszeiten des Schlosses: Mittwoch bis Sonntag 10 – 17 Uhr, Schlossstr. 5.

Eintritt: € 4,-; www.schloss-reinbek.de

BISMARCK STIFTUNG

Am Bahnhof 2, 21521 Friedrichsruh, © 04104-9771-10

Volkes Stimme

Sonderausstellung im Bismarck-Museum Friedrichsruh eröffnet mit Vortrag

Friedrichsruh – Die Otto-von-Bismarck-Stiftung eröffnet am Sonntag, 28. September, im Bismarck-Museum Friedrichsruh, Am Museum 2, Aumühle, die Sonderausstellung »Volkes Stimme! Parlamentarismus und demokratische Kultur im Deutschen Kaiserreich«. Erzählt wird die Geschichte der repräsentativen Demokratie in Deutschland von den mittelalterlichen Ständevertretungen bis in die Gegenwart. Dieser Entwicklungsprozess war von Reformen und Revolutionen geprägt. Das Parlament des Deutschen Kaiserreichs, der Reichstag, nimmt in diesem Entwicklungsprozess eine Schlüsselrolle ein: Es war das erste Sprachrohr für »Volkes Stimme«, das von den Regierungen aller Bundesstaaten und der Bevölkerung anerkannt wurde.



Der Reichstag in Berlin, 1895

Um 11 Uhr hält Prof. Dr. Ute Daniel (TU Braunschweig) den Eröffnungsvortrag unter der Überschrift »Parlamentarismus und demokratische Kultur in Deutschland vor und nach dem Ersten Weltkrieg«. Es wird um Anmeldung gebeten unter © 0410-97710 oder per eMail an info@bismarck-stiftung.de

Die Ausstellung ist bis zum 12. April 2026 zu sehen, der Eintritt ist frei. Das Bismarck-Museum hat Dienstag bis Sonntag (auch an Feiertagen) von 10-13 und 14-16 Uhr geöffnet, am Eröffnungstag bis 18 Uhr.

TUNING FÜR IHREN UMZUG – WIR PACKEN DAS!

Schnell, pünktlich, zuverlässig.

JAN BODE **UMZUG • TRANSPORT • LOGISTIK**

HAMBURG'S BESTER LOGISTIKER

Hamburger Abendblatt Platz 1

www.abendblatt.de/beste
850 Unternehmen im Test 08/2024

Röntgenstr. 27-29 · 21465 Reinbek · 040 797 50 500
www.bodespedition.de

AUSSTELLUNGEN

Seezeichen – Malerei von Anja Witt

Ausstellung im Schloss von Sonntag, 28. September bis 9. November

Reinbek – Das Schloss Reinbek, Schlossstraße 5, lädt am Sonntag, 28. September, 11.30 Uhr, zur Eröffnung der Ausstellung »Seezeichen« von Anja Witt. Die Begrüßung spricht die Leiterin Kulturzentrum Reinbek, Elke Güldenstein, einführende Worte kommen von Ute Brennwald, Galeristin in Kiel. Marija Jankova Noller liefert einen musikalischen Beitrag am Klavier

Die Malerei von Anja Witt ist vom Meer inspiriert – doch sie zeigt keine Küsten, Wellen oder Schiffe. Ihre Bilder entfalten vielmehr eine bildnerische Sprache für das, was unter der Oberfläche liegt: Strömungen, Schichtungen, Bewegung oder Austauschprozesse. Anja Witt entwickelte diese eigenständige Bildsprache im Dialog zwischen Kunst und Wissenschaft. Ihr früheres Studium der Ozeanografie in Kiel und Erfahrun-

gen auf Forschungsreisen gaben Impulse für ihr künstlerisches Denken, das sie seit über 30 Jahren lebt. Ihre Werke waren in zahlreichen Ausstellungen und Galerien zu sehen und befinden sich in öffentlicher und privater Sammlung.

Neben ihrer eigenen künstlerischen Arbeit betreibt sie eine Malschule für Erwachsene und bietet Kunstkonzepte für Unternehmen an, darunter auch mietbare Bilder, die Räume temporär oder dauerhaft bereichern. Anja Witt arbeitet in ihrem Atelier in Wentorf. Mehr Infos zur Künstlerin unter www.anjawitt.de



Am 9.10. gibt es um 19 Uhr Gelegenheit für einen Künstlerdialog in der Ausstellung. Die Ausstellung ist bis zum 9.11. zu sehen. Öffnungszeiten: Mi. – So. 10-17 Uhr – Eintritt: 4,-€, www.schloss-reinbek.de

Irina und Jan Wege – Zwei Wege

Skulpturen • Silberschmied

Reinbek – Im Schloss Reinbek, Schlossstraße 5, präsentiert das Hamburger Kunsthandwerker-Paar Irina und Jan Wege noch bis zum 9. November



die Ausstellung »Zwei Wege«. Irina und Jan Wege arbeiten in einem gemeinsamen Atelier in Otten- sen. Irina Wege: Skulpturen; Jan Wege: Silberschmied. Irina Weges Arbeiten bestechen durch ihre besondere Sicht auf den Menschen und deren Beziehung zueinander. Sie schafft – in Bronze gegossen

oder aus Holz geschnitz – Charaktere mit einer besonderen Ausstrahlung, einer Aura oder Poesie, die die Seele berühren. Ihre Figuren nehmen

Positionen des Alltags ein, mit Gesten, die uns geläufig sind. Jan Wege widmet sich der Gestaltung von Gegenständen des täglichen Gebrauchs wie Vasen, Silbergerät und Leuchtern. Klare geometrische Formen finden sich in allen seinen Arbeiten. Das Spiel mit diesen und die konsequente Konzentration

auf das Wesentliche ergeben am Ende die beabsichtigte Leichtigkeit oder Schwere, edle Eleganz oder puristische Kargheit. Seine bevorzugten Materialien sind Tombak (s. Vase rechts), Eisen und Silber. – Öffnungszeiten: Mi. – So. 10-17 Uhr – Eintritt: € 4,-, www.schloss-reinbek.de

Fragen des Menschseins

Wentorf – Das WAI Woods Art Institute in Wentorf, Golfstraße 5, zeigt drei neue Ausstellungen in den WAI Galleries: »We are the World (?) FRIDA Collective; »You Cannot Say Goodbye to a Myth« – Folkert de Jong; Brian Griffiths' (*1968) Beneath The Stride of Giants. Ein Besuch ist nur mit einer Online-Ticketbuchung (€ 12,-) möglich. Sammlerführung durch die WAI GALLERIES: € 25,-. In der Regel geöffnet an Wochenenden und Feiertagen von 11 - 16 Uhr. Der Zugang ist barrierefrei.

Peter Matzat zeigt Farbe

Glinde – Noch bis zum 28. September zeigt der KUNSTVEREIN GLINDE im Glinde Gutshaus, Möllner Landstraße 53, die Ausstellung »Voll die Farbe« mit Arbeiten des Künstlers Peter Matzat aus Gifhorn. 2011, 14-17 Uhr, in Anwesenheit der Künstler. Öffnungszeiten Mo.+Fr. von 10 bis 12 Uhr und Di.+Do. von 14 – 17 Uhr und nach vorheriger Vereinbarung unter ☎ 040-71000410. Der Eintritt ist zu allen Öffnungszeiten frei!

»Was heißt Einsamkeit für Dich?«



Lohbrügge – Junge Menschen aus Bergedorf, im Alter von 10 bis 30 Jahren, waren im Sommer 2024 eingeladen, sich fotografisch mit der Frage »Was heißt Einsamkeit für dich?« auseinanderzusetzen. Ein Thema von großer gesellschaftlicher Relevanz. Aus insgesamt 96 eingereichten Bildern wählte eine Jury 20 Fotos aus, die noch bis zum 17. Oktober in der LOLA, Lohbrügger Landstraße 8, 21031 HH-Lohbrügge, ausgestellt werden. Die Fotografien zeigen die vielfältigen Perspektiven junger Menschen auf das Thema Einsamkeit. Der Fotowettbewerb ist ein gemeinsames Projekt der Bergedorf-Bille-Stiftung, der Schiffszimmerer Genossenschaft und des Gesundheitsamtes des Bezirksamtes Bergedorf.

Die Ausstellung kann täglich, jeweils in der Zeit von 11 Uhr – 18 Uhr, besucht werden. Eintritt frei.

Natur ist Kunst

Mölln – Mit Alexa Binnewies (Malerei) und Irina Schwarz (Skulpturen aus Holz) nehmen in diesem Jahr zwei Künstlerinnen aus Wentorf an der Herbstausstellung der Stiftung Hgzt. Lauenburg teil. Außerdem sind im historischen Stadthauptmannshof in der Hauptstraße 150 in Mölln Exponate der Künstler Matthias Bargholz (Malerei) und Holger T. Kirk (Fotografie) zu sehen. In der von Antje Ladiges-Specht kuratierten Ausstellung werden Werke norddeutscher Künstlerinnen und Künstler ausgestellt, die sich mit Natur auf je eigene Art befassen. Ein Anliegen mag sein, das Verhältnis des Menschen zur Natur zu verinnerlichen. Die Besucher der Ausstellung werden dazu ermuntert, sich auf die Gemeinsamkeiten einzulassen – auf die gleichrangige Kreativität von Natur und Kunst.



Die Vernissage findet statt am Sonntag, 21. September, 11.30 Uhr. Die Ausstellung ist bis zum 26. Oktober geöffnet, der Eintritt ist frei. Öffnungszeiten: Sonnabends und sonntags 13 – 17 Uhr. Am 2. Oktober, während der Kulturnacht, ist die Ausstellung von 18 – 23 Uhr geöffnet. Im Stadthauptmannshof ist der Zugang barrierefrei.

Sonne, Wasser, Wind und Regen!

DER PERFEKTE SCHUTZ FÜR DACHWOHNÄUME

Egal, wie das Wetter ist!
Bei uns sind Sie gut beraten!
Beratung • Planung • Ausführung

Wir sind aufgenommener Handwerksbetrieb im aktuellen Errichternachweis „Mechanische Sicherungseinrichtungen“ der Landespolizei Schleswig-Holstein.
Einbruchsschadenbeseitigung • Reparaturen

Lichtschachtabdeckungen
LSA 2000
Lüftungsgitter

Schutz vor:
Einbruch
Schmutz
Überschwemmung
Kasematte als Vorratsraum nutzbar

TISCHLEREI FISCHER
seit 1930 Inhaber Björn Elfert

Telefon 040 - 711 14 44

Fax 040 - 710 53 94

www.tischlerei-glinde.de



Gojenbergsweg 112k · Bergedorf
Tel. 0176-55927354

Ausstellung Norbert Jäger

Bergedorf – Ab Ende September sind im Café Stellar auf dem Gelände der Sternwarte, Gojenbergsweg 112k, vornehmlich Bilder, aber auch Skulpturen des bekannten Bergedorfer Künstlers Norbert Jäger zu sehen. »Die



Ausstellung in der Sternwarte Bergedorf finde ich spannend, da unser Dasein einerseits dem Sternenstaub entsprang und andererseits das Universum unergründbar bleiben wird. Für mich fängt meine Auseinandersetzung mit der Kunst dort an wo Erklärungen enden.«, so der Künstler. Das Café Stellar, eröffnet 2023 im Gebäude des Spiegelteleskops, ist Herzensprojekt der Geschäftsführer Gert Kekstadt und Hans Nauber (Complete Dienstleistung GmbH). Mit seiner zweiten Ausstellung geht ein großer Wunsch der beiden in Erfüllung: Kultur, Kunst und entspannte Café-Atmosphäre unter einer Kuppel! »Wir freuen uns auf eine tolle Ausstellung und jede Menge interessiertes Publikum!«, so die beiden. Die Werke von Norbert Jäger werden voraussichtlich bis Ende Dezember zu sehen sein. Eröffnet wird die Bilder-Ausstellung am Sonnabend, 27. September, 17 Uhr, für alle zugänglich ist sie dann ab 28. September. Wer Norbert Jäger persönlich treffen möchte, kann dies im Rahmen der Eröffnung der Ausstellung (bitte anmelden: ☎ 0176-55927354) oder im Rahmen des DIA-LOGs mit dem Künstler zu seiner Kunst tun – und zwar am 28. September, 16 Uhr, im Café Stellar.

Kinderbuch-Lesung mit Anke Rockel – »Schwein gehabt«

Die Tage werden kürzer, nasser und kühler... die richtige Zeit für schöne Geschichten! Am 26. Oktober, 15 Uhr, gibt es eine Kinderbuchlesung mit Anke Rockel. Freut Euch auf »Schwein gehabt« – eine Waldgeschichte über die Freundschaft zwischen einem Wildschweinfrischling und einem Hausschweinferkel und die Abenteuer der beiden! Für Kinder im Vor- und Grundschulalter. Lieblingsdecken, -kissen und -kuscheltiere sollten dabei sein, damit das Zuhören nicht nur spannend, sondern auch ganz gemütlich wird! Und keine Sorge – die Eltern und Begleitpersonen werden im Café bestens aufgehoben sein!

Mona Harry – Poetry Slam

Mona Harry (*1991) wohnt in Kiel und studierte Kunst und Philosophie in Hamburg. Seit Ende 2011 ist sie auf Poetry-Slam-Bühnen im gesamten deutschsprachigen Raum aktiv. 2021 gewann sie die Schleswig-Holstein Meisterschaften. Ihre klangvollen, rhythmischen Texte sind bildhaft und oft mit einer Portion Humor und Augenzwinkern geschrieben. Am Sonntag, 30. November, 15.30 Uhr, ist sie mit dem Programm »Warum es im Norden am Schönsten ist & der wahre Grund, warum Kompassnadeln nach Norden zeigen!« zu Gast im Café Stellar. Einlass ist ab 14.30 Uhr, Eintritt € 23,-. – Reservierungen unter cafe.stellar@complete-dienstleistung.de oder ☎ 0176-55927354 (auch via WhatsApp möglich)



FOTO: SASCHA REINHOLD

»Firewalls im Kopf«

Worüber spricht man, was verschweigt man? Der amerikanische Vizepräsident J.D. Vance sagte am 14.2.25 auf der Münchner Sicherheitskonferenz »There is no room for firewalls«. Er sieht die Freiheit der Meinungsäußerung auf dem Rückzug. – »Es geschehen noch Zeichen und Wunder«, schreibt Peter Michael Lingsens, ausgewiesener Wirtschaftsfachmann in der österreichischen Wochenzeitung FALTER v. 9.7.25, »dass die deutsche Öffentlichkeit aus einem führenden deutschen Medium, dem liberalkonservativen HANDELSBLATT, etwas erfährt, was SPIEGEL, SÜDDEUTSCHE oder FRANKFURTER ALLGEMEINE kaum anrühren, dass Deutschlands Exportweltmeisterschaft ein gravierendes Problem für alle anderen Staaten ist und auf der Negation der internationalen Regeln des fairen Handels beruht. Weil es zwangsläufig Leistungsbilanzdefizite in anderen Ländern erzeugt. Deutschland ist ein zentrales Problem in der EU.«

Lingsens betont: »Natürlich hütet sich das HANDELSBLATT, es so explizit zu sagen.« Aber nicht nur Journalisten handeln so, auch Politiker und wir Bürger in unserem Alltag vermeiden, uns zu manchen realen Sachverhalten oder beispielsweise zu den Folgen unseres Nichthandelns in der Klimaproblematik, zu bekennen. Ist hier bei uns auch schon, wie im »Peter-Thiel-Universum« in den USA (s. den spannenden 6-teiligen Podcast: t.ly/HCWJR), nicht mehr ganz klar, in welcher neuen Welt wir uns befinden? – Ist die neue Realität, nicht mehr zwischen Wahrheit und Lüge unterscheiden zu können? Oder wird uns nur bewusster, dass wir bei bestimmten Themen schon immer so gehandelt haben?

Im Schweizer Internetportal REPUBLIK.CH v. 31.7.25 fragt Marie-José Kolly »Wie reden wir eigentlich?« und bringt ein Beispiel. Ihr Dreijähriger überrascht sie eines Tages vor dem geöffneten Kühlschranks stehend mit der Frage: »Warum ist auf der Milch eine Kuh?« »Parce que c'est la vache qui nous donne le lait«, (Weil es die Kuh ist, die uns die Milch gibt) erklärte die Mutter – erstaunt darüber, dass bisher nie zur Sprache gekommen war, wie das Tier mit der Milch zusammenhängt. Und plötzlich dachte sie: Moment. – Ist auch wahr, was ich gerade gesagt habe? – Gibt die Kuh Milch? – Ja, vielleicht, wenn das Kalb an ihrem Euter nuckelt. Aber die Milch aus der Flasche im Kühlschrank hat die Kuh nicht gegeben. Und ihr wurde klar, sie hatte ihrem Kind eine uralte Erzählung aufgetischt. Vielleicht auch unterstützt durch Werbetexte für Emmentaler Käse, wie »entspannt und glücklich« die Kühe dort seien im Emmental und wie »liebervoll gepflegt«.

Ist meine Rede von der Kuh, die gibt, statt vom Menschen, der nimmt, vergleichbar mit der Erzählung vom Weihnachtsmann? Oder gehört sie in die Kategorie Vermeidung der Realität? Wie auch Medien vermeiden, uns darüber aufzuklären, wie Italien und Frankreich durch Deutschlands hohe Überschüsse bereits seit vielen Jahren in den größten Schwierigkeiten sind. Schützt uns davor eine »Firewall«? Damit wir, frei von Regeln und Moral, unseren Egoismus leben können? – Dazu liest man passend, wie Lingsens zeigt, von »der überlegenen deutschen Wettbewerbsfähigkeit und der Qualität deutscher Waren« als Grund für die hohen deutschen Exportüberschüsse. Und man erfährt nicht, dass die Ursache in den niedrigen deutschen Löhnen liegt, »die seit zwei Jahrzehnten nicht mehr im Ausmaß der deutschen Produktivität steigen.« Die Kommission der Europäischen Union hätte nach ihren Regeln, »nicht nur die Möglichkeit, sondern auch die Pflicht gehabt, die deutsche Lohnzurückhaltung abzustellen, statt Jahrzehnte dabei zuzusehen, wie Deutschland allen anderen Ländern Marktanteile abjagt«, so der Autor.

Der Tech-Journalist Fritz Espenlaub belegt im Podcast (s. oben) weitblickend, welche Entwicklung – bisherige Gewissheiten und auch Tabus brechend – von den USA auf Europa zukommt. Als Strippenzieher im Hintergrund sieht er dafür den Katholiken Peter Thiel, der es als Schachspieler mit Geld in den USA über Jahre verstanden hat, mit visionärem Blick langfristig die Figuren für sein Weltbild in Position zu bringen, allen voran J. D. Vance. Man muss gespannt sein. Vance kündigte beim National Catholic Prayer Meeting im Februar an, »die Rechte von Abtreibungsgegnern zu verteidigen und die Rechte der ungeborenen Kinder, und die Religionsfreiheit aller Menschen zu schützen, aber insbesondere die der Katholiken.«

Bisher war auch die Aufklärung über die Frage, wie die Milch in die Flasche kommt, ein unausgesprochenes Tabu. Aber neben der Milch und der Aufklärung über Deutschlands Problem mit Europa, gibt es sicher noch manch andere Themen, denen ein realistischer Blick gut täte. Dass die Kuh uns Milch gibt. Dieses Märchen hat sich inzwischen sogar als ein wesentlicher Teil der Klimakrise herausgestellt. Darum haben sich Hafermilch, Erbsenmilch längst bei vielen jungen Menschen als Milchäquivalent etabliert. Nicht nur das: Schon 10,4 Prozent der 15- bis 29-jährigen ernähren sich vegetarisch, weitere 2,3 Prozent sogar vegan, wie eine repräsentative Onlinebefragung von über 1200 jungen Menschen durch die Universität Göttingen ergeben hat.

Übrigens: Auf Kinderaughöhe vor dem Kühlschrank kniend hat Marie-José Kolly noch mal angesetzt, »non, c'est pas juste« (nein, das ist nicht richtig) und dem Dreijährigen erklärt, wie die Milch in die Flasche kommt.

Hartmuth Sandtner

Glinger Mühlangespräche

Glinde – Das Glinger Kultur- und Bildungswerk (bisher VHS-Glinde) und die Schleswig-Holsteinische Universitäts-Gesellschaft können ab Ende September wieder 10 Präsentationen im Rahmen der Glinger Mühlangespräche anbieten. Themen aus der Geschichte, Kirche, Kunst, Umwelt, Physik, Astronomie, Musik und Sozialwissenschaft werden diesmal vertreten sein.

Los geht es am 30. September mit Referent Dr. Sönke Harm vom Institut für Experimentelle und Angewandte Physik, mit dem Vortragsthema »Der Regenbogen – Phänomen bekannt, auf die Physik gespannt?« Im Vortrag wird darauf eingegangen, was genau bei Lichtbrechung und -Lichtreflexion an einem Regentropfen geschieht, wie sich daraus das Gesamtphänomen des Regenbogens ergibt und wie die Farben des Regenbogens tatsächlich entstehen.

Am Dienstag, 7. Oktober, 19.30 Uhr referiert Prof. Dr. Bernd Heber, Institut für Experimentelle und Angewandte Physik / HAP über das Thema »Kosmische Strahlung im Erdmagnetfeld und in der Atmosphäre: Ein Versuch mit einem Myonenteleskop zur Bestimmung der Richtungsabhängigkeit«.

Leitung und Moderation der Glinger Mühlangespräche: Dr. Reinhold Dinger

Eintrittskarten erhalten Sie über die VHS Glinger Kultur- und Bildungswerk, Möllner Landstr. 53, 21509 Glinde, ☎ 7140 4495, E-Mail: vhs@vhs-glinde.de. Empfehlung: Bitte erwerben Sie aufgrund der großen Nachfrage eine Dauerkarte!

Dauerkarte für alle 10 Abende: € 45,-/ermäßigt € 33,-*. Wenige Einzelkarten an der Abendkasse: € 9,- / ermäßigt € 6,-*. (* für Mitglieder der Universitäts-Gesellschaft).

Antrag auf Mitgliedschaft in der Schleswig-Holsteinischen-Universitäts-Gesellschaft (SHUG) erhalten Sie unter dinger.shug@gmx.de

Ob humorvoll, nachdenklich, politisch oder poetisch – beim LOLA SLAM ist alles dabei.

Lohbrügge – Am Sonnabend, 27. September, 20 Uhr, heißt es im LOLA Kulturzentrum, Lohbrügger Landstraße 8, 21031 Hamburg, Bühne frei für den LOLA SLAM. Vorverkauf € 10,- zzgl. Gebühr / Abendkasse € 12,-/ermäßigt € 10,-. Kartenreservierungen zum Abendkassenpreis sind möglich unter ☎ 040-7247735 oder karten@lola-hh.de



FOTO: HEIKE KOLZER

WOHNUNGSMARKT

Bis zu 3.000 € Empfehlungsprämie sichern! Nennen Sie uns jemand, der seine Immobilie verkaufen möchte. Nach erfolgter Vermittlung erhalten Sie Ihre Prämie! **BKM - Immobilien-Service 040/32 00 48 47**

2 Hunde mit Familie suchen schönes Reihenhäuser, Einfamilienhaus oder Doppelhaushälfte. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

Haus mit Wintergarten gesucht! Netto 4-köpfige Familie sucht EFH in Reinbek u.U. Gerne mit Wintergarten o. überdachte Terrasse. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

FÜR DIE KLEINEN UND GROSSEN: Ehepaar mit 3 Kindern sucht neues Zuhause in kinderfreundlicher Umgebung. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

ETW gesucht! Junges Pärchen aus der Werbebranche sucht gemütliche 2- bis 4-Zimmer Eigentumswohnung mit guter Anbindung in die HH-Innenstadt. Gern mit Balkon oder Terrasse. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

ETW IN ZENTRALER LAGE GESUCHT: Vertriebsmitarbeiter sucht schöne ETW in gut angebundener Lage. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

ÜBERGABE 2026 ODER 2027: Unser Kunde ist bereit Ihre Immobilie kurzfristig zu zahlen und Sie noch bis 2026 oder 2027 wohnen zu lassen. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

ÜBER 40 JAHRE vermitteln wir Immobilien. Wir suchen Ihr 1 Familien Haus, Ihr Reihen-/Doppelhaus, Ihr Mehrfamilienhaus, Ihr Grundstück, Ihre Eigentumswohnung. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

WIR VERKAUFEN AUCH Ihre Immobilie innerhalb von 8 Wochen. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

SUCHEN Mehrfamilienhaus für solventen Kapitalanleger. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

Wir verkaufen auch Ihre Immobilie – diskret und ohne ein Verkaufsschild im Garten. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

Bergedorf/Reinbek/Wentorf: Mietwohnung gesucht für älteres Ehepaar 3-Z-WHg, barrierefrei, Balkon od. Terrasse Einkaufsmöglichkeiten fußläufig erreichbar **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

PRIVAT: Suche in Ihrer Nachbarschaft renovierungsbedürft. **HAUS oder WOHNUNG zum Kauf.** Vielleicht kennen Sie Jemanden? : TIPP-GEBERPROVIS. mgl.; **Tel. 040/5719 9123**

2-Zi.-Eigentumswohnung m. Tiefgaragenpl., Bj. 1983, ca. 53 m² Wfl., mod. EBK, Duschbad, Loggia, Kellerbox, Waschküche, Fahrradkeller, in ruhiger Lage von Bergedorf, V: 82 kWh/(m²a) Gas:C, € 198.000,-; **Tel. 0173/934 9480**

ZU VERSCHENKEN

Zwei Singer-Nähmaschinen, ca. 70er/ 80er Jahre, wegen Nichtbenutzung abzugeben. Abholung in Reinbek, Telefon 030/ 5889 1514

DIENSTE

Polizei ☎ 110
Feuerwehr ☎ 112 od. 7223354
Rettungsdienst/Notarzt ☎ 112
Apotheken-Notdienst ☎ 08000022833 oder www.aksh-notdienst.de
Ärztlicher Sonntagsdienst:
☎ 116117 (Sa 8 bis Mo 8 Uhr)
Notfallpraxis Reinbeker Krankenhaus: Hamburger Str. 41; Mo, Di, Do Fr 19-24 Uhr; Mi 13-24 Uhr; Sonnabend, Sonntag, Feiertage 10-24 Uhr
Deutscher Kinderschutzbund
☎ 04532-280688
Frauennotruf Kiel e.V.
☎ 0431-91144
Frauenhaus Stormarn
☎ 04102-81709
Müttertelefon des Ev. Kirchenkreises Hamburg Ost ☎ 0800-3332111
Giftzentrale: ☎ 0551-19240
Krankswagen: ☎ 04531-19222
Schädlingsbekämpfung ☎ 7102027
Telefon-Seelsorge: ☎ 0800-1110111
Tierärztl. Notdienst: ☎ 0481-85823998
Zahnärztlicher Notdienst:
☎ 04532/267070
Sucht- und Drogenberatung:
☎ 040-72738450
Weißer Ring: ☎ 116006
Sperrnotruf EC- u. Kreditkarten:
☎ 116116

Topas 3000

Verkäufe, Gesuche, Kontakte, Größe und mehr

VERKÄUFE

iPhone XS Gold mit 256 GB Speicher, sehr guter Zustand, Neupreis € 1.319,-, Akku bei 100% (gerade getauscht), unterer Lautsprecher defekt, sonst voll funktionstüchtig, Hülle vorhanden, VB € 175,-; **Tel. 0170/5218 736**

Viele **Fahrradteile** günstig abzugeben; **Tel. 710 4422**

Bergamont e line sweep n8 di2 **E-Bike** m. vielen Extras, technisch tadellos, super Preis, da ich umziehe: VB € 390,-; Weitere Infos per EMail: jbiendarra@gmx.net oder Termin für Besichtigung unter 0176/4999 4779

Hundetransportbox, Gr. 55x65x80, Trixie, Soft Kennel M, dkl./hellgrau, 2x benutzt, Nylon, Tür m. Reißverschluss u. seitl. Öffnung, Netz-Einsätze f. Luftzirkulation, zus.-klappbar, m. Tasche u. Bodenplatte, € 30,-; **Tränkwärmer**, NEU, f. Hühner u. Wachteln, Ø 25cm, verhindert Einfrieren, OVP, integ. Halterungen, inkl. Adapter, spars. Stromverbrauch, f. Tränken bis Ø 28cm, € 17,-; **Tel. 0177/362 9881**

Spülmaschine f. Ein/Zwei-Pers.-Haushalt, sehr gepflegt u. selten benutzt, B45 cm, lässt sich gut in einer kl. Küche integrieren. Transport (Umkreis max. 10 km) kann unterstützt werden, VB € 150,-; **Tel. 0151/2287 1116**

Sigel-Galerieboard 1m, transparent, Acryl, 5mm, trägt 10 kg, mit Montagezubehör, € 35,-; **Tel. 0176/5474 7166**

2 WMF **Filterkaffeemaschinen**, 2 - 3 Jahre alt, je Glas - u. Thermoskanne, € 35,-; WMF **Eierkocher** für 7 Eier, neuwertig, € 25,-; **Heißluft-Fritteuse** 2 1/2 l. alt, € 28,-; neue **LED-Leuchte**, 4 Strahler, IP 44! € 36,-; alle Preise VB! **Tel. 0163/743 6864**

50 gebrauchte **Golfbälle** (keine Driving-Ränge-Bälle) € 20,-; **Tel. 720 1351**

Hausflohmarkt vom 4.10. bis zum 12.10., Auf dem Großen Ruhm 4, markierter Seiteneingang (Flurweg)

Golfequipment günstig, VB; Gardena **Premium-Hauswasserautomat**, Gardena 6000/5 inox LCD, VB € 120,-; Bosch **Handkreissäge** PKS 52 + Black&Decker Elektrostichsäge KS890GT, VB; **Tel. 0160/268 4737**

Golfbag kpl., € 150,-; 2 **Tragebags**, € 100,-; 4 **Gartenstühle** m. rd. **Tisch**, VB; **Tel. 722 6921**

E-Damenfahrrad 28" Vitality v. Kreidler, 7 Gg., Bosch Akku v. 2017, dkl.-grau m. etwas grün, gut erhalten, € 1000,-; **Tel. 0152/5375 4904**

Topro-Rollator m. gr. Rädern, € 150,-; **Elektrogrill Teewagen**, € 30,-; **Tel. 7038 8892**

Tischgeschirrspülmaschine »Hava«, 3 Ja. alt, € 145,-; **Waschmaschine** constructa, ca. 7 J. alt, € 100,-; Oldtimer **Polo** f. Bastler, Bj. 86, € 1.000,-; NSU **Damenfahrrad**, fahrbereit, kl. Mängel, € 80,-; **Tel. 0176/5198 0563**

SUCHE

Modelleisenbahn, Spur N, z. B. Minitrax oder andere, gerne Anlage oder in Teilen, auch alt oder defekt; **Tel. 0176/8118 1455**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Kostenlose Kleinanzeigen

Wenn Sie etwas verkaufen, suchen, oder verschenken wollen, eine Stelle suchen, einen Gruß übermitteln oder Kontakte knüpfen möchten, veröffentlichen wir Ihre private Fließsatzanzeige. Schicken Sie Ihren Anzeigentext (**nicht mehr als 250 Zeichen!**) an: Sandtner Werbung GbR, Jahnstr. 18, 21465 Reinbek, eMail topas@derReinbeker.de oder Fax 72730118 (keine tel. Annahme!)



24h **040 7226118**

Seit 1903 ist es für uns als qualifiziertes Unternehmen selbstverständlich, für Sie da zu sein und Sie zu entlasten.

„Wir geben dem Leben einen würdevollen Abschied.“

Bestattungen
Rosemann
seit 1903
www.bestattungen-rosemann.de



Reinbeker Rohrservice

Inhaber RIT GmbH

- Dichtigkeitsprüfung nach DIN 1986 Teil 30
- Rohr- u. Kanalreinigung
- Rohrrichtung
- grabenlose Rohrsanierung
- Kamerainspektion
- Saugwagen
- Hochdruckspülen

24 Stunden Notdienst
Kinauweg 6 · 21465 Reinbek
Tel. 040 / 728 13 540

STELLENMARKT

Klavierspielen macht Freude! Unterricht in Reinbek, gerne auch Anfänger/innen und Wiedereinsteiger; **Tel. 722 9557**

Nachbarschaftshilfe f. Gartenarbeit u. Einkaufen in Reinbek, Lausitzer Weg gesucht **Tel. 5330 5953**

Zuverlässige u. frdl. **Reinigungshilfe** für 2,5 Std./Woche - gerne Mittwoch früh - in Haushalt m. 2 Kindern gesucht. Gute Bezahlung auf Rechnung oder ggf. als Minijob; **Tel. 0163/784 2587**

Familie m. 2 Kindern sucht eine **Reinigungskraft** für ein EFH in Wentorf, 1x wöchentlich für ca. 3h als Minijob. **Tel. 0151/5082 6736**

Privathaushalt in Neuschönningstedt su. zuverläss. und vertrauensvoll **Putzfee** 1x wöchentlich jeweils für 2 Std.; **Tel. 710 6839**

Vertriebsprofi

Pensionär, akquiriert auch für Sie – Homeoffice möglich.
Kontakt 0172/412 7054

Mitarbeiter (m/w/d) für Buchhaltung

für ein internationales Unternehmen in Wentorf in Präsenz, 20 Std./Woche, ab sofort gesucht.

Nähere Informationen:
LanEsters und Holly Molly GmbH
Auf dem Ralende 10
21465 Wentorf
Tel.: 040/521 60 907
Kontakt: info@lanesters.com

Raumpflegepersonal

gerne auch Ehepaar oder Rentner in Wohlfurt (Schulzentrum), Mo. - Fr. ab 16 Uhr in Teilzeit oder 556-€-Basis gesucht.
Info 04104/2354

KONTAKT

Unfall am Wendenweg: Am Sa., 26.7. um 16 Uhr ist ein älterer Herr auf der Straße gestürzt und war nicht mehr ansprechbar. Nachbarn kümmerten sich um ihn bis zum Eintreffen der Sanitäter. Schirm u. Schiebermütze des Verunglückten nahm ich zu mir und brachte sie zur Fundannahmestelle ins Wentorfer Rathaus

Freizeit-Kegelklub sucht 1 (Ehe)Paar zur Verstärkung, ca. 60-75 Jahre, stressfrei alle 4 Wochen, sonntags (16-19 Uhr), Holstenhof Bergedorf. Keine Profis! Info **Tel. 720 4550 AB**

Hallo, Zahnarzt-Anruferin v. 10.9., ich bitte um Anruf ab 19 Uhr **Tel. 0176/2491 4994**

Rentnerin sucht mobile Frauen f. gem Freizeitgest. Kino, Theater, Tagesausfl., gute Gespräche u.v.m., Rm. Bergedorf u. Umgeb; **Tel. 8516 8221**

VERSCHIEDENES

Dachdecker Fachbetrieb Krüger-Bedachungen

unsere Leistungen: Leckage-Ortung, Neudeckung/Reparaturen, Firstarbeiten, Flachdachsanierung, Dachrinnenerneuerung, Schornsteineinfassung, Schieferarbeiten, Dachbodenausbau – kostenloser Besichtigung und Beratung vor Ort.
☎ 040 28 54 70 55

Gartenservice Simon

Beratung, Gartenpflege, Schneiden und Bäume fällen
Tel. 722 09 48 od. 0176 / 4022 0547

Angebote des DRK

Reinbek – Das DRK Reinbek lädt zu seinem wöchentlichen Seniorenprogramm im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7, ein:

Jeden Montag (mit Ausnahme des 27.10.) findet zweimal eine Gymnastikgruppe statt, um 9.30 und 18 Uhr.

Am Dienstag, 23.9., 7. Oktober sowie 14.10. und 28.10., findet um 14.30 Uhr ein Spielenachmittag statt. Am 30.9. wird zur gleichen Zeit Bingo gespielt. Teilnehmer an den Dienstags-Spielenachmittagen werden auf Wunsch zuhause abgeholt und zurückgebracht!

Für **Dienstag, 21.10.**, 14.30 Uhr, ist das **Herbstfest** geplant.

Jeden Mittwoch um 13.30 Uhr trifft sich eine weitere Gymnastikgruppe, am 1. Oktober (wie auch am 15. und 29.10.) verbunden mit einem Kaffeetrinken. Am Mittwoch, 24.9., 8. und 22. Oktober, trifft sich die Bastelgruppe um 14.30 Uhr.

Am Sonntag, 5. Oktober, wird zum monatlichen Frühstück im *Jürgen Rickertsen Haus* eingeladen. Ab 9.30 Uhr ist die Tafel gedeckt.

Am **Donnerstag, 9. Oktober** (in der Zeit von 15 – 17 Uhr) bietet Frau Winzenried die Möglichkeit **»Einfach mal zu reden«**. Sie brauchen ein offenes Ohr? Dann melden Sie sich telefonisch unter ☎ 040-32518667 bei Frau Winzenried an. – Mehr Informationen zu den Angeboten auf www.DRK-Reinbek.de oder unter der ☎ 040-32518663.

Angebote der AWO

Reinbek – Die AWO Reinbek lädt zu ihrem wöchentlichen Seniorenprogramm im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7, ein: Montags holt der Seniorenbus Menschen mit Gehproblemen kostenlos ab und bringt sie wieder nach Hause.

Jeden Montag ab 14.30 Uhr treffen sich Seniorinnen und Senioren zum Kaffeetrinken, Spielen und Klönen. Am 6.10. steht das **Wein-fest** auf dem Programm mit Kuchen, Wein und Würstchen und dazu Live-Musik. Weitere Informationen bei Elke Simonsen unter ☎ 040-7228611.

Jeden Dienstag ab 10 Uhr trifft sich der Lese- und Gesprächskreis. Wer mitmachen möchte, erhält weitere Informationen bei Margot Engel, ☎ 040-7224324.

Jeden Mittwoch ab 14.30 Uhr trifft sich die Schachgruppe. Weitere Informationen und Anmeldungen bei Reinhard Lange unter ☎ 04104-80782.

Jeden Donnerstag ab 10.30 Uhr wird das Tanzbein geschwungen. Weitere Informationen zum Erlebnistanz und Anmeldung bei Petra Freund unter ☎ 040-7279416.

Seniorenfrühstück in Wohltorf

Wohltorf – Das Wohltorfer Deutsche Rote Kreuz (DRK) lädt wieder ein zum Seniorenfrühstück ins Thies'sche Haus, Alte Allee 1, am Mittwoch, 1. Oktober, 9.30 bis 11 Uhr. Anmeldung erbeten bei Frau Rustenbach (☎ 04104-7401)

SENIORENBEIRAT WENTORF

Die Aufgaben des Wegewartes

Wentorf – Unsere Wege sind ein wichtiger Teil unserer Gemeinde. Damit diese gepflegt, sicher und gut ausgeschildert bleiben, gibt es den Wegewart – eine verantwortungsvolle und spannende Aufgabe. Maximilian Körten, Wegewart der Gemeinde Wentorf, referiert am Mittwoch, 24. September, 15 Uhr, in der *Alten Schule*, Teichstraße 1, über seine Arbeit.

Für eine bessere Planung bittet der Seniorenbeirat um Anmeldung per eMail an seniorenbeirat.wentorf@gmail.com oder ☎ 040-7205044

Freie Plätze in der Seniorensportgruppe des SC Wentorf

Wentorf – Für Menschen ab 70 bietet der SC Wentorf Seniorensportgruppen an, wo mit viel Spaß und Freude die Mobilität trainiert wird. Schwerpunkte sind die Themen Kraft, Gleichgewicht und Beweglichkeit – manchmal werden auch die grauen Zellen zusätzlich gefordert! In der neuen Gruppe montags von 9-10 Uhr sind noch Plätze für neue Teilnehmer frei. Kommen Sie doch montags zum Schnuppern einfach mal in den Mehrzweckraum des SC Wentorf, Am Sportplatz 10. Mitzubringen sind saubere, feste Schuhe oder Stippersocken, bequeme Kleidung und Lust auf Bewegung.

Trainerin Wiebke Siems freut sich über Ihr Kommen! Nähere Informationen erhalten Sie bei der Geschäftsstelle des SC Wentorf Mo-Do 10-12 Uhr unter ☎ 040-7204245.

Neuer QiGong-Kurs für Senioren beim SC Wentorf

Wentorf – Beim QiGong werden mit fließenden, sanften Bewegungen eine gezielte Atmung, Gleichgewicht und Koordination geschult. Für Senioren bietet der SC Wentorf ab dem 1. Oktober von 10.30 - 11.30 Uhr im Mehrzweckraum (Am Sportplatz 10) einen Kurs über 10 Termine für Mitglieder und Nichtmitglieder an. Nähere Informationen bei der Geschäftsstelle des SC Wentorf Mo-Do, 10-12 Uhr, telefonisch unter 040-7204245, wo man sich bis zum 24. September auch anmelden kann.

Familien-Tag im Haus Billtal

Wohltorf – Am Sonntag, 28. September, heißt es: Spaß für die ganze Familie! Von 11 bis 17 Uhr verwandelt sich die Parkanlage des Haus Billtal in einen farbenfrohen Treffpunkt voller Handwerkskunst, Kinderaktionen und herbstlicher Genüsse. Auf die Kinder warten Mitmach-Spiele wie Leitergolf oder Cricket, eine Hüpfburg – garantiert jede Menge Spaß und strahlende Gesichter. Für die Großen gibt es Kunsthandwerk, Mode, Schmuck, Deko-Ideen und Selbstgemachtes von rund 40 Ausstellern. Dazu locken ein Grill und frischer Kuchen.

Ein herbstliches Fest für Kopf, Herz und Gaumen – bunt, gemütlich und voller Entdeckungen. Im Billtal 10, 21521 Wohltorf.

REINBEKER SENIORENBEIRAT »Pflege im Alter«

Alle wichtigen Infos rund um dieses Thema wird der Reinbeker Seniorenbeirat anlässlich des nächsten Seniorenfrühstücks ansprechen. Dazu wurde die Leiterin des Seniorenheims »Altenfriede«, Jana Beuermann, eingeladen, die aus ganz aktueller Sicht Stellung nehmen will. Das Frühstück findet am 8. Oktober im *J. Rickertsen Haus* ab 9 Uhr statt, wieder verbunden mit der beliebten Sitzgymnastik, vielen Infos und nicht zuletzt mit dampfendem Kaffee und Mettbrötchen. Anmeldungen bei Barbara Neumann, ☎ 7223434. Pro Person werden € 3,- erbeten. Und am 1. Oktober finden zudem wieder die Stadtrundfahrten des Seniorenbeirats statt. Für die Tour um 16 Uhr sind noch Plätze frei. Anmeldung über ☎ 040-7227814.

Seniorenprogramm Neuschönningstedt

Das Betreuungsteam von AWO und DRK lädt wieder zu ihren regelmäßigen Angeboten in die Räume der Begegnungsstätte Neuschönningstedt, Querweg 13, (BeGe) herzlich ein. Jeden Dienstag gibt es

um 14 Uhr Seniorengymnastik mit Petra, um 15 Uhr Kaffee, Klönen und Spielen und um 15.15 Uhr Erlebnistanz mit Petra.

Für Menschen mit Gehproblemen fährt der Seniorenbus dienstags kostenlos zur BeGe und zurück.

Das Kegeln im »Opatja« in Glinde mit Uschi und Helga findet für beide Gruppen donnerstags im Wochenwechsel statt.

Am Mittwoch, 15. Oktober, 15 Uhr, gibt es den beliebten **BINGO-Nachmittag**, bitte anmelden.

Der **monatliche Mittagstisch** findet am 3. Oktober (es gibt Hähnchenbrust mit Ratatouillegemüse und Rosmarinkartoffeln) und am 23. Oktober, jeweils um 12 Uhr statt. Anmeldung ist erforderlich.

Zu allen Aktivitäten gibt es dienstags ab 14.30 Uhr Auskunft in der BeGe oder bei Angelika Bock unter ☎ 040-7112078.

Beratung des Pflegestützpunktes Wentorf

Wentorf – Frau Fauck vom Pflegestützpunkt im Kreis Herzogtum Lauenburg bietet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung jeden 4. Donnerstag im Monat (25.9.) im Rathaus, Hauptstraße 16, von 9-12 Uhr individuelle, kostenfreie und unabhängige Beratungen rund um das Thema Pflege und Vorsorge an. ☎ 04152-805795 oder eMail: info@pflegestuetzpunkt-herzogtum-lauenburg.de



Hajo Molzahn

Malermeister

Ausführung sämtl. Maler- u. Tapezierarbeiten

Tel. 040 / 7 20 93 92

Ihre Sozialstation in Reinbek

Schön, dass jemand da ist!

Tagespflege

Der Senientagestreff in Reinbek. Kreativ, mobil und mit viel Lachen durch den Tag.

Telefon: **040 / 72 73 84 -10**
E-Mail: tap@svs-stormarn.de

Ambulante Pflege

Der ambulante Pflegedienst in Ihrer Nachbarschaft.

Telefon: **040 / 72 73 84 -30**
E-Mail: pd@svs-stormarn.de

Essen auf Rädern

Ihr Menüdienst vor Ort. Bequem und kostengünstig. Jeden Tag.

Telefon: **040 / 72 73 84 -20**
E-Mail: pd@svs-stormarn.de

Familien- und Haushaltsservice

Haushaltshilfe, Einkäufe, Betreuungsleistungen und vieles mehr.

Telefon: **040 / 72 73 84 -30**
E-Mail: pd@svs-stormarn.de

Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit e.V.
Sozialstation Reinbek · Völckers Park 8, 21465 Reinbek
Telefon: 040 / 72 73 84 - 0 · Fax: 040 / 72 73 84 - 39
E-Mail: svs@svs-stormarn.de · Internet: www.svs-stormarn.de



Jugendfeuerwehr im Einsatz

Ein Wochenende lang den Ernstfall geübt

Wentorf – Anfang September haben 20 Jugendliche im Alter von 11 bis 17 Jahren ein ganzes Wochenende lang den Ernstfall geprobt. Die Nachwuchsfeuerwehrlaute wurden dabei mit unterschiedlichen Einsatzszenarien konfrontiert: Personensuche, Brandbekämpfung, Person in Zwangslage, ein Baum, der die Straße blockiert, und sogar ein Fehlalarm standen auf dem Programm.

Der »Einsatzleiter« der Jugendlichen war an diesem Wochenende der 16-jährige Tim. Als Jugendgruppenleiter trug er die Verantwortung, selbstverständlich begleitet von sieben erfahrenen Feuerwehrleuten. »Ich habe mich auf das Wochenende vorbereitet«, erzählt Tim. »So viel Verantwortung zu haben, fand ich toll, aber auch aufregend.«

»Dieses Wochenende dient dazu, das Einsatzgeschehen realistisch zu erleben«, erklärt Jugendwart André Davideit. »Die Kinder und Jugendlichen lernen hier Dinge, die über die regulären Übungsdienste hinausgehen.« Eine gesonderte Vorbereitung gab es nicht. Alle zwei Jahre wird eine solche Wochenendübung durchgeführt. Für die Organisatoren bedeutet das viel Arbeit, doch alle sind mit Herzblut dabei. Bereits ein Jahr im Voraus wird der Termin festgelegt, seit Juni liefen die Detailplanungen. Jeder Einsatz musste geplant, vorbereitet, begleitet und

Eltern-Informationsabende zur Einschulung 2026

Reinbek – Das neue Schuljahr hat gerade begonnen, schon stehen die Informationsabende für die Eltern an, die zum nächsten Schuljahr 2026/2027 ihre Kinder in die Reinbeker Grundschulen einschulen wollen.

Die **Grundschule Mühlenredder**, Mühlenredder 43, macht mit ihrem Informationsabend am Mittwoch, 1. Oktober, 19 Uhr, den Anfang.

Der Informationsabend der **Grundschule Schönningstedt**, Königstraße 1b, wird am Mittwoch, 8. Oktober, 19 Uhr, veranstaltet.

Am Montag, 13. Oktober, 19 Uhr, findet der Informationsabend der **Grundschule Klosterbergen**, Klosterbergenstraße 77, statt und am Mittwoch, 15. Oktober, von 17.30 bis 19 Uhr der Informationsabend der **Gertrud-Lege-Schule**, Querweg 4.

Die Eltern erhalten an diesen Abenden Informationen über die einzelnen Grundschulen sowie zu den Angeboten der Offenen Ganztagschulen bzw. der betreuten Grundschule.

FOTO: IMKE KUHLMANN



Der Nachwuchs der Freiwilligen Feuerwehr in Wentorf

wieder zurückgebaut werden. Bei der Personensuche unterstützte die Polizei.

Natürlich kam auch der Spaß nicht zu kurz. Am Freitagabend wurde gemeinsam gegrillt, im Gemeinschaftsraum warteten eine Candybar und eine Slusheismaschine. Zum Frühstück wurden frische Brötchen besorgt. Insgesamt dauerte das Übungswochenende rund 26 Stunden – eine intensive Zeit, die nicht nur das Fachwissen erweiterte, sondern auch den Teamgeist stärkte.

»Wir hatten viel Spaß«, bestätigt der 16-jährige Jasper. »Am meisten gefallen hat mir die Personensuche in der Lohe«, ergänzt die 13-jährige Leonie. Auch ein nächtlicher Fehlalarm gehörte zum Programm – viel Schlaf blieb den jungen

Einsatzkräften daher nicht. Doch auch das nahmen sie hin. Den 11-jährigen Jonas hat besonders der inszenierte Einsatz mit Lebensgefahr und auftretenden Gasen beeindruckt. Natürlich war alles nur eine Übung und die Kinder und Jugendlichen waren zu keiner Zeit echten Gefahren ausgesetzt.

Wer Lust hat, einmal in die Jugendfeuerwehr hineinzuschneppen, ist eingeladen, an einem Übungsabend teilzunehmen. Diese finden immer mittwochs in den ungeraden Kalenderwochen von 18 bis 20 Uhr statt. Weitere Informationen gibt es bei Jugendwart André Davideit per eMail an jugendwart@feuerwehr-wentorf.de

Imke Kuhlmann



Wentorf – Die DLRG Sachsenwald bietet ab Donnerstag, 6. November, einen besonderen Schwimmkurs für Kinder und Jugendliche an, die unter Wasserangst leiden und bisher noch nicht sicher schwimmen können.

Der Kurs findet immer donnerstags, 16 Uhr, in Wentorf statt. Um den Teilnehmenden die bestmögliche Unterstützung zu geben, erfolgt die Ausbildung in einer Kleingruppe mit individueller 1:1-Betreuung. Ziel des Kurses ist es, den Kindern in ihrem eigenen Tempo Sicherheit im Wasser zu vermitteln – ohne starres Zeitlimit. Schritt für Schritt werden die Grundlagen des Schwimmens erlernt, bis schließlich das Seepferdchen-Abzeichen erreicht werden kann. Die DLRG Sachsenwald geht dabei individuell auf jedes Kind ein.

»Viele Kinder entwickeln Ängste, wenn sie spät oder nur wenig Kontakt zum Wasser hatten. Wir möchten ihnen mit Geduld und Kompetenz die Freude am Schwimmen vermitteln«, erklärt Holger Bartsch, Vorstandsvorsitzender der DLRG Sachsenwald.

Aktuell stehen nur noch drei freie Plätze zur Verfügung. Interessierte Eltern können ihre Kinder direkt bei Holger Bartsch anmelden – entweder per eMail an holger.bartsch@sachsenwald.dlrg.de oder unter ☎ 0155-65016953. Die DLRG Sachsenwald lädt Eltern herzlich ein, diese besondere Gelegenheit zu nutzen, damit ihre Kinder Schritt für Schritt Vertrauen ins Wasser gewinnen und am Ende stolz ihr Seepferdchen tragen können.

Kinderbuch-Lesungen mit Autorin Alice Pantermüller

Glinde/Wentorf – Autorin Alice Pantermüller, bekannt durch ihre Kinderbuch-Reihe »Mein

Lotta-Leben«, ist am 29. September, 14.30 – 15.30 Uhr in der Stadtbücherei Glinde und am 1. Oktober von 16 – 17 Uhr in der Gemeindebücherei Wentorf zu Gast. Im Mittelpunkt der Geschichten steht die neunjährige Lotta. Sie ist etwas tollpatschig und gerät immer wieder in peinliche Situationen. Die Erlebnisse begeistern Kinder seit mehr als zehn Jahren. Der aktuelle Band heißt: »Sei kein Trottel, Axolotl!«

Alice Pantermüller hat außerdem eine weitere Figur geschaffen. In der Reihe »Die außergewöhnlichen Fälle der Florentine Blix« steht ebenfalls ein Mädchen im Mittelpunkt. Florentine ist eine clevere, leicht autistische Nachwuchsdetektivin, die einen ausgesprochenen Spürsinn für Kriminalfälle hat. Der dritte Band trägt den Titel: »Die Rache des Seesterns.«

Während in Glinde die beiden aktuellen Bücher präsentiert werden, stehen in Wentorf die Lotta-Geschichten im Mittelpunkt. Die Lesungen richten sich an Kinder ab 9 Jahren.

Tickets sind jeweils für 3,- Euro erhältlich. Weitere Informationen über die jeweiligen Büchereien: www.stadtbuecherei-glinde.de, www.geesthacht.de/Bildung-br-Kultur/Stadtbuecherei, www.buecherei-wentorf.de

Schülerhilfe!
Beste Noten...okal & digital.

69€
für dein Monats
profi-Nachhilfe!

Mit Profi-Nachhilfe zum Lernerfolg!

Neueröffnung im Reinbeker Weg 76
Sichern Sie sich Ihr Eröffnungsangebot!

Jetzt anrufen und informieren:

☎ 040-2263 2667

Wentorf bei Hamburg · Reinbeker Weg 76
www.schuelerhilfe.de/reinbek-wentorf

Mathe Riadh

- + Für dein Studium benötigst du eine „1“ in Mathe?
- + Du suchst professionelle, zuverlässige und kompetente Unterstützung in Mathe?
- + Du bist unzufrieden mit deinem aktuellen Institut oder Lehrer?
- + Du kommst allein mit dem vorgegebenem Stoff und Tempo in deinem Matheunterricht nicht mehr mit?
- + Du hast nicht den gewünschten Erfolg?

» Ich helfe dir!

Weitere Infos findest du hier:

Freue mich auf deine Nachricht:

www.Mathe-Riadh.de | Mühlenweg 4 | 21465 Reinbek

FOTO: THOMAS FREMEL

Tag der offenen Tür in der Klangperle

– Anzeige –

Instrumente ausprobieren, Lehrkräfte kennenlernen und ein kleines Konzert genießen!

Reinbek – Am Sonnabend, 11. Oktober, öffnet die **KLANGPERLE** von 11 bis 14 Uhr ihre Türen für alle Musikinteressierten. Alle sind eingeladen die Unterrichtsräume zu besichtigen, verschiedene Instrumente auszuprobieren und sich über das vielfältige Angebot der Musikschule zu informieren. Lehrkräfte stehen für Fragen zur Verfügung und beraten gerne zu Unterrichtsformen, Kursangeboten und Einstiegsmöglichkeiten – ganz gleich, ob für Kinder, Jugendliche oder Erwachsene. Ein besonderes Highlight ist ein kleines Live-Konzert.

Die Veranstaltung richtet sich an Familien, EinsteigerInnen, Fortgeschrittene und alle, die schon immer ein Instrument lernen oder sich musikalisch weiterentwickeln wollten.

Die Veranstaltung findet in den Räumen der **KLANGPERLE**, Am Rosenplatz 18, statt. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es unter www.klangperle.de

Plattdeutsch lebt weiter

Wentorf – Heinrich Querfurt hält die niederdeutsche Sprache lebendig. Auch nach Jahren hat er das Schreiben auf Plattdeutsch nicht aufgegeben. Mehrere seiner Bücher sind derzeit in der Buchhandlung **BÜCHERWURM** im Casinopark erhältlich. Sie erzählen Geschichten über das Leben gestern und heute und geben Einblick in Erinnerungen an frühere Zeiten. Dabei zeigt sich, wie sich der normale Alltag

im Laufe der Zeit verändert hat. Interessierte finden dort auch eine Einkaufstasche mit plattdeutscher Aufschrift. Ein kleines Bekenntnis zur Regionalsprache im Alltag.



Schulstart! – Achtsam fahren



FOTO: SUSANNE NOWACKI

Wentorf – Zu Beginn des neuen Schuljahres hat die Wählergemeinschaft **ZUKUNFT WENTORF** an sensiblen Verkehrspunkten im Ort lebensgroße Figuren aufgestellt, die auf die jeweils zulässige Höchstgeschwindigkeit hinweisen: Tempo 20 im Bereich der »Hauptstraße«, Tempo 30 am »Wohltorfer Weg« und »An der Wache«. Die Aktion möchte mit den kreativ gestalteten Figuren ein Bewusstsein dafür schaffen, dass in den kommenden Wochen viele Kinder erstmals alleine unterwegs sein werden.

MINUS 14 KILO

Messung	Gewicht	BMI	Bauchumfang
04.01.25	86 kg	28	113 cm
04.09.25	72 kg	24	87 cm



Britta Gerlach-Bogumil
Mobil 0172 - 26 41 444
www.gerlach-bogumil.de

Praxis für Gesundheits- und Ernährungsberatung
Bergedorfer Straße 22 · 21033 Hamburg
Besuchen Sie mich auf Instagram @britta.gerlach.bogumil

Ihr KFZ-Meisterbetrieb für alle Marken in Glinde

Auto & Technik

Alles rund um's Auto!

Zargari GmbH

☎ (040) 70 29 39-0

Wilhelm-Bergner-Straße 4 · 21509 Glinde

Mit uns fahren Sie am besten!

- Reparatur/Inspektion nach Herstellervorgaben für PKW/NKW
- Tägliche HU-Abnahme durch den TÜV
- TÜV HANSE
- Karosserie-Instandsetzungs- & Lackierarbeiten
- Autoglasarbeiten/Steinschlagreparaturen
- öffentliche PKW-Waschanlage
- Gebrauchtwagenverkauf

...gleich neben
OBI

www.auto-technik-zargari.de

Zur Verteilung des **REINBEKER** suchen wir zuverlässige Austräger für
Aumühle, Schönningstedt, Reinbek, Wohltorf und Wentorf

Sandtner Werbung · Tel. 040 - 727 30 117
redaktion@derreinbeker.de



RG

REICHERT & GEHRKE

IMMOBILIEN

T - 040 - 4689 8649 0

E - info@reichert-gehrke.com

W - www.reichert-gehrke.com

Bahnhofstraße 6b · 21465 Reinbek